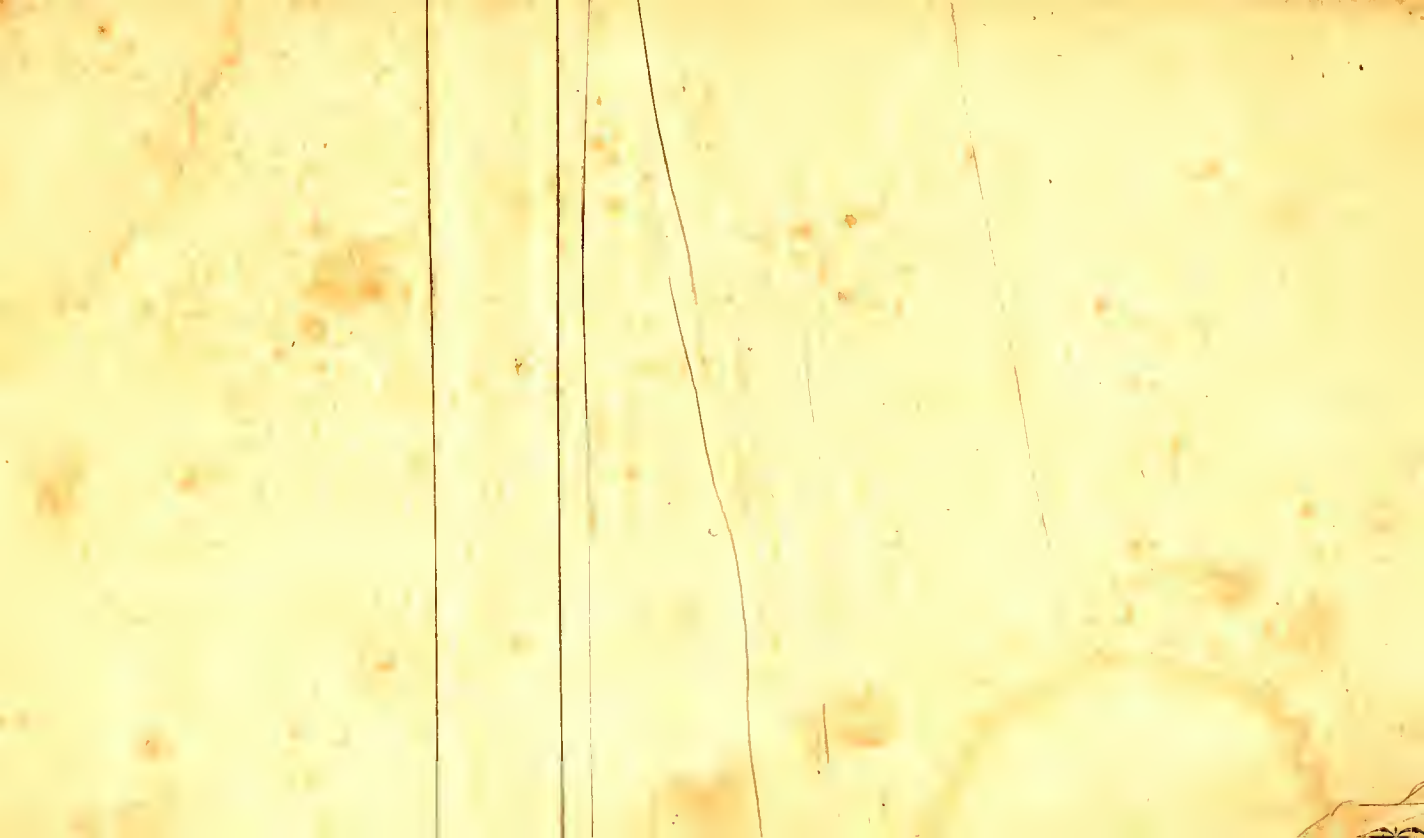


Digitized by the Internet Archive
in 2012 with funding from
University of North Carolina at Chapel Hill

<http://www.archive.org/details/dieunionchoralha1836eyer>









Die
Union Choral Harmonie,

enthaltend
drey und vierstimmig ausgesetzte

Melodien,

mit deutschem und englischem Texte;
sowohl zum Gebrauche beim öffentlichen Gottesdienste aller Christlichen Confessionen,
als auch für Sing-Schulen und Privat-Gesellschaften.

Von H. C. Eyer, Selinsgrove, Union County, Pa.

Zweite und verbesserte Auflage.

THE
Union Choral Harmony,
CONSISTING OF
SACRED MUSIC,


With German and English lines to each tune, adapted to the use of CHRISTIAN CHURCHES of every denomination, comprising a number of the most popular Melodies in the United States; to which is added a number of tunes which have never before been published, some of which have been lately composed for this work, by different authors. Together with a concise introduction to the ART OF SINGING; for the use of Scholars and persons wishing to qualify themselves for participating in DIVINE WORSHIP.

SECOND EDITION WITH ADDITIONS AND IMPROVEMENTS.

BY HENRY C. EYER, of Selinsgrove, Union County, Pa.

FRANCIS WYETH, PRINTER HARRISBURG, 1836.

Eastern District of Pennsylvania, to wit:

 BE IT REMEMBERED, that on the seventh day of March, in the fifty-seventh year of the Independence of the United States of America, A. D. 1833, H. C. EYER, of the said District, has deposited in this office the title of a Book, the title whereof he claims as Author in the words following, to wit:

“The Union Choral Harmony, consisting of Sacred Music, with German and English lines to each tune, adopted to the use of christian churches of every denomination; comprising a number of the most popular melodies in the United States; to which are added a number of tunes which have never before been published, some of which have been lately composed for this work, by different authors. Together with a concise introduction to the art of singing—for the use of scholars and persons wishing to qualify themselves for participating in singing in divine worship.—By H. C. EYER.

In conformity to the Act of Congress of the United States, entitled “An Act for the encouragement of learning, by securing the copies of Maps, Charts and Books to the authors and proprietors of such copies, during the times therein mentioned”—and also to the Act, entitled “An Act supplementary to the Act, entitled, An Act for the encouragement of learning, by securing the copies of Maps, Charts, and Books, to the authors and proprietors of such copies, during the times therein mentioned,” and extending the benefits thereof to the arts of designing, engraving and etching historical and other prints.”

D. CALDWELL, Clerk of the Eastern District of Pennsylvania.

—0—

Empfehlungen.

Herr Eyer,

Eine genaue und sorgfältige Durchsicht Ihres Notenbuches, betitelt: Die Union Choral Harmonie, bewegt mich ungeheuchelt derselben vor allen andern ihrer Art, in einer jeden Hinsicht den Vorzug zu geben.—Die Einrichtung Ihres Buches liefert auf einmal alles, was alle vorige Auflagen ermangelten, welches auch demselben, vor allen andern, einen bedeutenden Vorzug geben muß.—Die Weglassung vieler alten und unbedeutenden Choral Melodien, die fast in allen Notenbüchern nachgeführt worden sind, und die Ersetzung deren Stellen, mit einer guten Selection von musicalischen Melodien; die besten und gebräuchlichsten Choral Melodien beibehalten, und dessen Lieder in das Englische übersetzt; dieselbe alle unter ein Sylbennmaaß (Meter) zu bringen; eine Anzahl neue Lieder und Melodien einzuführen; und das ganze Werk für den Englischen, ebenfalls für den Deutschen Gottesdienst einzurichten, war eine beschwerliche, aber zur Verbesserung des Gesangs überhaupt eine so erwünschte Einrichtung, die nicht anders als zur Ehre des Verfassers, zum Nutzen einer Sing-Communität und zur Selbst-Recommendation ausfallen kann.

Ihr, u. s. w.

Daniel Weiser,

Ref. Pr. zu Silinsgrov.

MR. EYER,

SIR—The “Choral Harmony” which you are about to publish, and which you have been pleased to present to me for examination, was accordingly examined. I would call the selection a good one—the many tunes, the greater part of which are entirely new to the English portion of our citizens, so well selected, and so appropriate for public as well as for private devotion, cannot but meet the approbation of the friends of sacred music. It therefore gives me great pleasure to recommend such a work to a christian public in general, and to all singing societies in particular.

J. P. SCHINDEL, V. D. M.

Sunbury, Pa.

Vorrede zur zweiten Auflage.

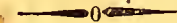
Der schnelle Abgang der ersten Auflage von der Union Choral Harmonie war für den Verfasser und Verleger so schmeichelhaft und ermunternd, daß er bey dieser nun erscheinenden neuen Auflage keine Zeit, Mühe und Kosten sparte, um dem verehrlichen Publikum einen Beweis seiner Dankbarkeit für die günstige Aufnahme der ersten Auflage darzubringen.

Um die verschiedenen Liebhaber einer Choral Harmonie, den Sängern sowohl als den Organisten und Clavier-Spieler zu befriedigen, sind die Choräle nun so gesetzt, daß auch ein ungeübter Organ-Spieler, wenn er anders Lust hat, und die Noten wohl versteht, sich selbst unterrichten kann, um einen Choral spielen zu lernen, den ein musikalisches Ohr hören kann und darf.

Bey einer unflüchtigen Durchsicht dieser zweiten Auflage wird sich jeder Kenner und Nichtkenner leicht überzeugen, daß dieselbe jetzt bedeutend verbessert und vermehrt worden ist. Man wird eine bessere systematische Ordnung finden, und zwar zuerst die üblichen alten Choral Melodien, welche gewöhnlich bey den öffentlichen Gottesdiensten gesungen werden. Diejenigen Melodien, welche nach der gemachten Erfahrung bey allen Gemeinden außer Gebrauch und Übung gekommen sind, wurden in dieser zweiten Auflage billig weggelassen, dagegen wird der Kenner und Liebhaber einer guten Choral Melodie eine nicht unbedeutende Anzahl neuerer Choräle darin finden, die bis jetzt zum Theil noch gar nicht, zum Theil nur sehr selten öffentlich gehört wurden, und doch gewiß werth wären, bey den öffentlichen Gottesdiensten nach und nach eingeführt zu werden. Um so viel als möglich allen Liebhabern der Musik und des Gesangs Genüge zu leisten, sind in diese zweite Auflage auch solche Lieder aufgenommen worden, die sich nicht so wohl für den öffentlichen Gottesdienst, als für heitere Privat-Gesellschaften eignen. Ihr Inhalt ist durchaus moralisch und nicht im mindesten anstößig. Alle Religions- und Sitten-Lehrer stimmen darin mit einander überein, daß die Musik und ein harmonischer Gesang eine Tochter des Himmels, und kein anderes Bildungs-Mittel so sehr geeignet wäre, Herz und Gemüth zu veredeln und für wahre Religiosität empfänglicher zu machen, als ein wohl klingender Gesang, der aber durchaus kein brüllendes Getöse seyn darf.

Man sieht in öffentlichen Blättern, daß in solchen Gegenden, wo Sing-Vereine stattfinden, die Sitten-Verbesserung selbst sichtbar sey; dieses ist um so glaubwürdiger, weil wir schon in der heiligen Schrift durch die Geschichte Davids, eines Mannes nach dem Herzen Gottes, und Sauls, ein Mann vom Gegentheil, belehrt werden, daß ein böser Geist sich mit Musik und Gesang nicht vertragen könne und weiche. Man lese deshalb 1. Buch Samuels, das 18te und 19te Capitel.

Es würde dem Verfasser und Verbesserer dieser zweiten Auflage zum größten Vergnügen gereichen, wenn er wahrnehmen dürfte, daß er auch seinerseits durch dieses Werk, welches, sowie alles Menschenwerk, übrigens noch den Stempel der Mangelhaftigkeit an sich hat, einiges dazu beigetragen habe, die Sitten zu verbessern und zu veredeln, und die Herzen für ächte Religiosität empfänglicher zu machen und näher zu Gott zu führen. Von Ihm allein aber kommt das Gedeihen dieser guten Absicht; von Ihm wird es auch abhängen, ob diese zweite Auflage eine eben so günstige Aufnahme bey dem verehrlichen Publikum finden wird, wie die erste, was wohl sehr ermunternd seyn würde zum Streben nach weiterer Vervollkommnung für dieses Werk sowohl als für den
Verfasser und Verleger.



PREFACE.

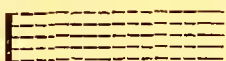
The rapid sale of the former edition of this work has fully convinced the editor that it has met with a favorable reception by a christian community, which has induced him to offer to the public another edition. In the choice of Melodies, he has endeavoured to preserve a Medium, retaining of each class a sufficient number to satisfy the wishes of their respective advocates. The harmony of a number of tunes will be found to vary from that of the last edition, the progress of the science demanded this alteration. Many new pieces, and arrangements and adaptations will be found interspersed throughout the whole work; the Organ choice set to the Choral music will be found of the richest Harmony. Some few pieces were introduced towards the close of the work, which are not intended for public worship, being set to words which are not found in any Hymn book, but are strietly of a moral character. These may be introduced to advantage in singing-schools, for experience teaches that something more than plain psalmody is required to keep up that necessary excitement which will ensure a regular attendance. With sentiments of gratitude for the very liberal patronage hitherto afforded him, the editor again humbly submits this improved and enlarged edition to the eandour and encouragement of Teachers and all religious and musical societies.

A BRIEF EXPLANATION OF THE RUDIMENTS OF VOCAL MUSIC.

WHICH are so arranged that the learner will be able to acquire the essential parts by giving his attention to the following rules:—

FIRST—OF STAVES AND CLEFS.

THERE are five lines drawn parallel to each other, on which Music is written, and are called the *Stave*—thus,



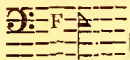
The lines and spaces are named by the first seven letters in the Alphabet, A, B, C, D, E, F, G, and are governed by Clefs, placed on the stave at the beginning of every Tune or piece of Music.

Example.

The F Clef, thus,



is used in Bass, placed on the fourth line, which gives to that line the name F, thus,



The following Scale will give a correct idea of the manner in which the different parts are connected with each other, by placing the Clefs as above mentioned. The first, or low C in Bass (a semibreve) is in unison, that is to say, has the same sound as the first C in Counter; and the second or high C in Bass, is in unison with the second C in Counter, and first or low C in Tenor or Treble, (all three semibreves,) and in a direct line. Notwithstanding, the Bass is always pitched an Octave higher in Vocal Music, as the voice cannot reach the double or lower Octave, which will bring all the minims in the scale in unison—Consequently the first C in Bass has the same sound as C on the middle line in Counter, and the first C in Tenor, (low C,) so that the high C in Bass, high C in Counter, and second C in Tenor or Treble are in unison.

Although it is a customary rule to pitch the Counter part an Octave above the Key, particularly when performed by the voice of a male, which will bring it nearer to that of a female.

Scale.

COUNTER.

C D E F G A B C D E F G A B C

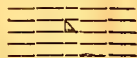
TENOR OR TREBLE.

C D E F G A B C D E F G A B C

N. B.—When notes ascend or descend beyond the stave so to require additional lines, they are called ledger-lines; 1st, 2d, &c. and they, with their spaces, are named the same as those of the stave, as represented in the Scale.

There are six notes generally used in Vocal Music, which by their different forms, designate the proportion of time in the performance of each of them—these have their corresponding marks of silence called rests; which are as follows;

One Semibreve* is



EQUAL TO

2 Minims,



4 Crotchets,



8 Quavers,



16 Semi-quavers, or



32 demi-semi-quavers.



The Rests denote a silence equal to the length of the note they represent, and are called by the same name. N. B. The Semibreve rest is used to fill a bar in all the different kinds of time.

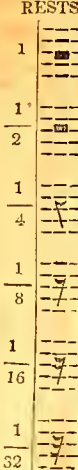
The Rests used for more Bars than one, are written thus,



* The Semibreve is considered the standard or measure note which has four seconds given to it, though the time is varied. See MOODS OF TIME EXPLAINED.

MUSICAL CHARACTERS:

RESTS.



1 2 3 4 5 6 7

Points of Addition. Distinction. Slur or tie. Hold. Figure 3. Choosing Notes.

8 9 10 11 12 13

1st. 2d. 3d. 4th.

Repeat. Trill. Grace or after notes. Repeat of words. Double ending. Bars.

EXPLANATIONS.

1. A BRACE shows how many parts are to be sung together.
2. A DOT or POINT at the right of a note or rest, adds one half to its length.
3. MARKS OF DISTINCTION direct that the notes thus marked, should be sung in a very distinct manner.
4. A SLUR shows what notes are sung to one syllable, but when the notes are tied at the bottom the slur is unnecessary.
5. A HOLD shows that the note over or under which it is placed, is sounded longer than its usual time.
6. THE FIGURE 3. over or under any three notes, directs that they be performed in the time of two of the same kind.
7. CHOOSING NOTES are placed in a direct line, one above the other, either of which, or both, may be sung.
8. A REPEAT is placed at the beginning and end of a strain or passage, which is to be sung twice.
9. A TRILL directs that the note under it should be shaken.
10. GRACE NOTES are added to guide the voice more easily and gracefully into the sound of the succeeding notes.
11. A REPEAT OF WORDS, shows that the last words sung are to be repeated.
12. FIGURES 1 and 2 show that the note under 1 is to be sung the first time, and that under 2 the second; but if slurred together, both are sung after the repeat.
13. BARS—1st, SINGLE BAR, divides the time according to the measure note. 2d, A BROAD BAR shows the end of a strain or line of poetry. 3d, THE DOUBLE BAR, is generally used in the middle of a tune, and frequently at the commencement of a repeat. 4th, A CLOSE shows the end of a tune or a piece of music.

It is of great importance that the learner be taught to ascend and descend the eight notes; first taking the Major Key, thus—

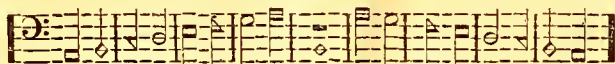
MAJOR KEY.



Faw Sol Law Faw Sol Law Me Faw. Me Faw Me Law Sol Faw Law Sol Faw.

And after sounding them a few times, then by taking the Minor Key, and performing it in like manner, it will give the scholar an idea of the great difference between the Major and Minor Key.

MINOR KEY.



I shall proceed to explain the principal cause of that difference. First, An Octave is composed of twelve semitones, or five whole tones, and two semitones; and those two semitones are always to be found between *law* and *faw*, and *me* and *faw*, except changed by a sharp or flat placed before the note. A sharp will place the semitone between *faw* and *sol*, and a flat between *law* and *sol*, or *me* and *law*, and after that note, or the same kind in that bar, it resumes its former place.

Second, When ascending an Octave, from *me*, the notes are always repeated, as you see placed in the above Octave called Major Key—thus, *faw*, *sol*, *law*, *faw*, *sol*, *law*, then comes *me*, which includes the seven letters by which the lines and spaces are named; by sounding *faw* above *me*, completes the Octave, as that is C, and it commenced on C; and that is also the commencement of a second Octave, and descending from *me* the notes are repeated, thus, *law*, *sol*, *faw*, *law*, *sol*, *faw*, take the Minor Octave for example.

The learner will observe, that every third, sixth and seventh, is a semitone higher in a Major Key, than in a Minor.

In the Major Key you will find that from *faw*, (the Key note) to *law*, is a third, and contains four semitones; and in the Minor Key, from *law*, (the Key note,) to *faw*, is also a third, though it contains but three semitones; the fourth and fifth tones become the same; that is, have an equal number of semitones—the sixth tone has nine—and the seventh, eleven, in Major Key; and the sixth tone has eight, and the seventh, ten, in the Minor Key—so that the sixth and seventh in the former Key, are a semitone higher than those of the latter. The sounds of the eighth note are equal, each containing twelve semitones as the following tables will exhibit.

TABLE OF MAJOR KEY.

TABLE OF MINOR KEY.

	The Eight Notes.	The five whole tones and two semitones which form the Octave.	The twelve Semitones of the Major Key.	The eight natural Major sounds.		The Eight Notes.	The five whole tones and two semitones which form the Octave.	The twelve semitones of the Minor Key.	The eight natural Minor sounds.
Up to	faw	half tone	12	8th	Up to	law	one tone	12	8th
Up to	me	one tone	11	7th	Up to	sol	one tone	10	7th
Up to	law	one tone	9	6	Up to	faw	half tone	8	6th
Up to	sol	one tone	7	5th	Up to	law	one tone	7	5th
Up to	faw	half tone	5	4th	Up to	sol	one tone	5	4th
Up to	law	one tone	4	3d	Up to	faw	half tone	3	3d
Up to	sol	one tone	2	2d	Up to	me	one tone	2	2d
From	faw	1st sound	0	1st	From	law	1st sound	0	1st

It is plainly to be seen by comparing the twelve semitones of each table that every 3d, 6th, and 7th, is a semitone higher, as before mentioned.

As the *me* appears but once in an octave, it is considered the leading note, and wherever it stands, you will find the last note in Bass, (which is the Key note,) to be either the first note above *me*, or the next below it; if above, it is *faw* and a Major Key, for this reason, from *faw* to *law*, is a sharp or Major third, which contains four semitones; and if below, it is *law*, and a Minor Key, thus, from *law* to *faw*, is a flat or Minor third, which contains but three semitones, as may be seen in the above tables.

THE EFFECT OF SHARPS AND FLATS.

The natural place for me, is on B, consequently the key note must be, either C or A. C is cheerful, and is called the natural Major Key. A is pensive, and is called the natural Minor Key.* Me, the centre and leading note, together with all the rest in their order, may be lead by sharps, or driven by flats, from one line or space to another, through the whole stave, by placing them at the beginning of the stave, and the key note always follows, as may be seen in the Scale of Sharps and Flats. Remember F is the first sharp, and every succeeding one is a fifth higher—Also that B is the first flat, and every succeeding one is a fourth higher, counting by the letters B. C. D. &c.

SCALE OF SHARPS AND FLATS.

Natural place, for ♢ is on B.	But if F be sharp ♢ is on F.	F and C ♢ is on C.	F, C and G ♢ in G.	F, C, G and D ♢ in D.
-------------------------------	------------------------------	--------------------	--------------------	-----------------------

Natural place for ♢ is on B.	If B be flat ♢ is on E.	B and E ♢ on A.	B, E and A. ♢ on D.	B, E, A and D. ♢ on G.
------------------------------	-------------------------	-----------------	---------------------	------------------------

A sharp set before a note, raises it half a tone higher than its natural sound. A flat set before a note, lowers it half a tone. And a natural restores the note made sharp or flat to its original sound.

Sharp. | Flat. | Natural. | 2d Faw, and 2d Sol have one sound.

Sharps, Flats and Naturals, are termed accidental when occasionally introduced in a piece of Music, because they effect the sound of the notes before which they are set, no further than the bar in which they are placed. If there be occasion for them in a succeeding bar, they must be renewed.

* In music there are but two natural or primitive Keys, all others are called artificial Keys; and the only cause of the Major being cheerful, and the Minor pensive, is that the third, sixth, and seventh, in the former, are greater than in the latter.

MOODS OF TIME EXPLAINED.

THERE are three sorts of time, commonly used in Vocal Music—Common, Tripple, and Compound; common has four different moods, tripple has three, and compound two.

COMMON TIME.

First mood, contains a Semibreve in a bar, or other notes or rests equivalent to it, has four beats in a bar, two down and two up, and is performed in the time of four seconds.

Second mood also contains a Semibreve in a bar, or other notes or rests equivalent to it, has four beats in a bar, two down, and two up, and is performed in the time of three seconds. When a piece of Music in this mood consists principally of Semibreves and Minims, it is generally performed with two beats, which would be the same time as the third mood.

Third mood, likewise contains a Semibreve for its measure note, or other notes or rests equivalent to it—has two beats in a bar, one down, and one up, which are performed in the time of two seconds.

Fourth mood contains one Minim for its measure note, or other notes or rests equivalent to it, has also two beats, one down and one up, and is performed in one and a half second.

TRIPLE TIME.

First mood contains three Minims in a bar, or other notes or rests equivalent to it—has three beats in a bar, two down, and one up, and is performed in the time of three seconds.

Second mood contains three Crotchets in a bar, has three beats, two down, and one up, and is performed in the time of one and a half second.

Third mood contains three Quavers in a bar, has three beats, two down, and one up, and is performed in one half the time of the last mentioned mood.

COMPOUND TIME.

First mood contains six Crotchets in a bar, has two beats, one down, and one up, and is performed in the time of two seconds.

Second mood contains six Quavers in a bar; has two beats, one down, and one up, and is performed in the time of one and a half second.

N. B. When figures are used to mark the time, the upper figure shows the quantity of notes that fill a bar; and the lower, shows how many of those notes are equal to a semibreve.

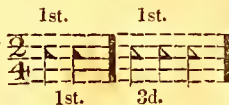
OF BEATING TIME.

First. Of Beating Time.—In order to give the notes and rests their proper time, a motion with the hand is necessary, which ought to be practised by every one who wishes to become a singer. When four beats are given to a bar, the performer should first let the ends of his fingers fall, perpendicularly upon the book, or that which may be most convenient. *Second beat*, lower the wrist, which will bring the hand partly level: *Third beat*, raise the wrist, inclining the back of the hand from the body, which will distinguish this beat from the first. The *Fourth beat*, raise the fingers to an angle of forty or fifty degrees. Tripple time has three beats in a bar, two down, and one up; they are performed the same as the 1st, 2d, and 4th beats, omitting the 3d; and when two beats are given to a bar, they should be the same as the 2d and 4th. It is to be observed that the hand falls at the right of a bar in all moods of time.

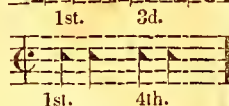
OF PRONOUNCING AN ACCENT.

Good pronunciation is one of the first principal beauties of singing. Every word should be sung distinctly and gracefully, every way conformable to the best rules of speaking. Accent is another very important part in music, which is inseparably connected with good pronunciation.

Accent is a certain force of sound, which, when a bar consists of two or three equal parts, is on the first note in each bar.



When of four, it is on the first and third,



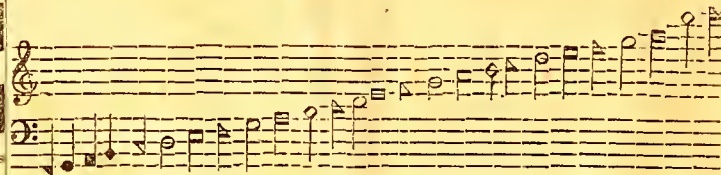
When of six, it is on the first and fourth.



Of Concords and Discords.—The following is an example of the several concords and discords and their octaves under them.

	CONCORDS.				DISCORDS.		
Single Chords	1,	3,	5,	6,	2	4	7
	8	10	12	13	9	11	14
Their Octaves	15	17	19	20	16	18	21
	22	24	26	27	23	25	28

1. Der Kunstübende lerne zuerst die Namen der Noten, fertig hersagen. *2ten* Lerne er die Octav beydes Stufenweise auf- und nieder steigend. *3ten*, Alle hohe Noten müssen so sanft als möglich gesungen werden; aber nicht matt, sondern lebhaft, und die unterste voll, aber nicht rauh. Auch müssen die Töne nicht mit Gewalt, sondern mit der größten Leichtigkeit gesungen werden. *4ten*, Die Stimme muß klar und ungezwungen seyn, und nicht durch die Nase gezwungen, noch durch die Zähne geblasen werden. Auch muß das Zittern mit der Stimme sorgfältig vermeiden, und jedes Wort so deutlich als möglich ausgesprochen werden. *5ten*, wo keine Pausen sind, muß die Musik ohne Aufhören fortgehen bis zu Ende des Gesangs. *6ten*, der Gesang muß so angestimmt werden, daß die höchste und niedrigste Note deutlich kann gesungen werden. *7ten*, müssen die Ausschweifungen oder Schleifer vermieden, und die Noten, wie sie dastehen, abgezungen werden. *Achtens*, wäre zu rathen, bey der Übung im Singen geistlicher Lieder, nicht eher bey Worten zu singen, sie seyen zuvörderst durch die Noten geübt. Denn so lang die Melodie und Worte unbekannt sind, so werden die Worte selbst nicht so deutlich ausgesprochen, wie sie sollten, wodurch die Andacht nicht wenig geschwächt wird. Deswegen lernen die Singer die acht Noten, auf- und niedersteigend, fertig singen.



G A B C D E F G A B C D E F G A B C
fa sol la mi fa sol la mi fa sol la mi fa sol la mi fa sol la mi fa

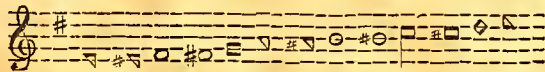
Von den Tonarten.

Der Tonarten sind zweyerley, nemlich der eine Dur und der andere Moll. Dur, macht denselben Ton aus, welcher ein harter Ton genannt wird, und Moll, welcher ein weicher Ton genannt wird, und sind nicht erkannt durch die Vorzeichnungen, die anfangs einem musikalischen Stücke vorkommen, sondern es kommt hauptsächlich darauf an, ob die dritte Note von der Grundnote, die große oder die kleine Terz ausmacht. Die letzte Note im Bass wird die Grundnote genannt, und ist die Schlüsselnote, womit allezeit ein musikalisches Stück geschlossen wird; wie diese heißt, so heißt auch der Ton, woraus es geht. Liegt zwischen dem Ton, daraus es geht, und Terz zwey ganze Töne, so ist der Ton hart und Dur genannt. Liegt nur ein und ein halber Ton dazwischen, so ist der Ton weich, und Moll genannt; und alle musikalische Lieder müssen durch eines dieser zwey Töne verrichtet werden.

Bedeutend was Mi betrifft. Mi sowohl, wie auch die andern Charaktere sind nur beigebrachte Namen, und scheinen sehr dienlich zu seyn, indem sie kurze Wörter sind, doch indem sie so benannt sind, so bedeutet Mi die B Linie; wo Mi ist, da ist allezeit die B Linie verstanden, und so wie im Natural Schlüssel der Aushalt folgt.


Die Dur, die nächste Note über der Mi Linie, und A Moll, die nächste unter der Mi Linie, so durch alle Töne und Vorzeichnungen, ob wohl Mi verfehrt wird von einer Stelle zur andern an dem, daß Vorzeichnungen vorkommen, so folgt G und A auch mit, sammt allen andern ganzen und halben Tönen in der Musik-Leiter und bleibt auch, so zu sagen, allezeit bey diesen zwey Töne G Dur oder A Moll. Ob sie wohl andere Namen bekommen, und benannt werden müssen nach der Grundnote, so darf es auch keineswegs eine Wirkung haben in Einstimmung eines musikalischen Lieds, darauf zu achten, sondern als wäre es nicht, damit ein jedes Lied möge angestimmt werden nach der Grundnote, zum Exempel G als G angestimmt, und C als C angestimmt, und so alle andere Töne und zwar so, daß beydes die niederste und höchste Note wohl ergriffen werden können.

Ueberhaupt giebt es 24 Tonarten; 12 haben die große, und 12 die kleine Terz. Die ersten sind Dur oder hart; und die andern sind Moll oder weich, und können nicht durch die Vorzeichnungen erkannt werden. Aus diesen 24 Tonarten sind zwey Natural Töne, nämlich: G Dur und A Moll. Diese 24 Tonarten sind alle in einer Octav begriffen, welche die achte Note ist; und diese Octav wird in 12 gleiche halbe Töne eingetheilt. Ein jeder von diesen halben Tönen, kann durch die Vorzeichnungen zu Dur und Moll gemacht werden.

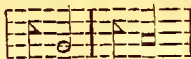


Will man wissen, aus welchem Tone eine Melodie geht, so muß man erstens auf die letzte Note im Bass sehen, welche die Grundnote ist: wie diese heißt, so heißt auch der Ton, woraus sie gehet.—Zweytens muß man auf die Terz von der letzten Note im Bass sehen; ob sie die große oder kleine Terz sey. Die große Terz erkennt man, wenn man von der Grundnote vier halbe Töne hinauf zählt, so ist es ein Dur Ton. Die kleine Terz erkennt man ebenfalls, wenn man von der Grundnote drey halbe Töne hinaufzählt, so ist es ein Moll Ton. Bey den Character-Noten kann man Dur und Mol an dem Muster erkennen, wie folgt:—Ist die Grundnote die nächste Note über der Mi Linie oder Spacie, so ist es ein Dur Ton, und hält Fa aus. Ist aber die Grundnote die nächste Note unter der Mi Linie oder Spacie so ist es ein Moll Ton, und hält Fa aus.

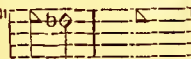
Zeichen:

Notenplan  fünf Linien, nebst deren Spacien, worauf die Musik geschrieben wird.

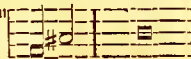
Exempeln.



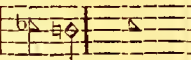
Dieses Zeichen \flat erniedriget die Note, vor der es steht, um einen halben Ton.



Dieses Zeichen \sharp erhöhet die Note, vor der es steht, um einen halben Ton.



Ein Natural \natural giebt der Note, vor der es steht, sie mag durch das \flat erniedriget, oder durch das \sharp erhöhet worden seyn, ihren natürlichen Ton wieder.



Merck, wenn das \flat oder \sharp gleich vornen nach dem Schlüssel steht, ist es wirkend auf alle Noten die auf ebenderselben Linie oder Spacie stehen, durch den ganzen Gesang. Es sey denn, daß das Gegentheil bezeichnet steht, wenn aber eins von diesen drey Zeichen. \flat \sharp \natural bloß vor den Noten allein steht, alsdem erstreckt sich dessen Wirkung nicht weiter, als in ebenderselben Takt, worin es steht, ja ohne Widerspruch.



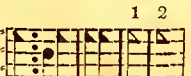
Ein Punktum \cdot zeigt an, daß die Note, nach welcher es steht um die Hälfte länger gesungen wird.



Dieses 3 bedeutet, daß diejenigen Noten, worüber oder worunter es steht, in Zeit von zwey derselben Länge gesungen werde.



Dieses 1-2 zeigt an, daß die Note unter Nummer 1 vor der Wiederholung gesungen, aber in der Wiederholung ausgelassen und Nummer 2 gesungen wird; sind sie aber mit einem Bogen zusammengehängt, so werden sie beide gesungen.



Zeichen:

Dieses ? Distinctions-Zeichen bedeutet, daß die Noten über welchen es steht, im Singen kurz abgesprochen werden.

Exempeln.



Diese Linie — wird durch diejenigen Noten gestrichen, welche über den Notenplan hinaufsteigen, oder tiefer herabsinken.



Dieser Bogen \frown zeigt an, daß diejenigen Noten, über oder unter welchen er steht, zu einer Sylbe gesungen werden.



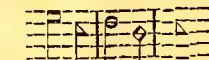
Dieses ||: Wiederholungs-Zeichen zeigt, daß der Theil des Musikstücks, nach welchem es steht, wiederholt werden muß.



Dieses ||: Zeichen zeigt, daß der nachfolgende Theil bis zum nächsten Wiederholungs-Zeichen wiederholt wird.



Dieser || Takt-Strich theilt die Zeit in gleiche Theile.



Dieses ||| Schluß-Zeichen beschließt jedes Musikstück.



Tenor und Discant.

Alt.

Baß.

⦿ Dies Zeichen heißt der **G** Schlüssel, deutet allezeit das **G** an, und bedienet sich zu beiden Tenor und Discant.

⦿ Dies Zeichen heißt der **C** Schlüssel, deutet alle Zeit das **C** an, und bedienet sich zur Alt Stimme.

⦿ Dies Zeichen heißt der **F** Schlüssel, deutet allezeit das **F** an, und bedienet sich zur Baß Stimme.

In der Musick sind nur sieben Töne, gehörig zu einiger Grundnote, zu welchen die sieben Buchstaben des Alphabets gebraucht werden, als **A, B, C, D, E, F** und **G**; fünf Linien nebst deren Spacien, worauf die Musick gesetzt ist, um die Töne zu distinctuiren, macht ein Theil der Musick-Leiter. Die Buchstaben in vornenangesehener Tabelle, zeigen die Namen der Linien und Spacien, worauf die Noten gesetzt sind, wie auch die Namen und Ordnung der Noten, wie hierin angeführt, um sie so zu singen.

Noten.	Pausen.

⦿ Pausen sind Zeichen des Stillschweigens von gleicher Maaslänge der Note, nach welchen sie in vorhergehender Tabelle stehen. Doch die oberste eine ganze Tact-Pause erfüllt einen Tact durch alle Tacte.

Schliesse

zeigt an, wie viel Stimmen zusammen gesungen werden.

Die Musick-Leiter zeigt dem Schüler, wie die vier Theile der Musick mit einander verbunden sind, als der Baß, Tenor, Alt und Discant; und zeigt die Beziehung, die ein Theil auf den andern hat; zum Exempel, **G** das vierte Spacie im Baß, **G** die zweite Linie im Tenor und Discant und **G** das erste Spacie im Alt, ist eine Gleichstimmung, folglich ist **G** die unterste Linie im Baß, **G** die zweite Linie im Tenor und Discant auch eine Gleichstimmung, doch die letztere eine Octav höher: Wiederum von **G** der zweiten Linie im Tenor und **G** die fünfte Linie im Alt ist eine Gleichstimmung mit beiden vorigen, doch ist der letztere Ton zwey Octaven höher als der erste, die unterste Linie im Baß; und so von den übrigen Buchstaben. Jeder Schüler sollte sich vor allen Dingen befeißigen, dieses seinem Gedächtnisse vollkommen einzuprägen, dieweil diese Kenntniß das Fundament der Musick ist.

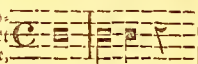
Gerade Takte.

Alle Takte theilen sich in gerade und ungerade, oder wie einige wollen, Trippel-Takte. Gerade Takte sind, welche man in zwey gleiche Theile theilen kann: deren Abtheilung wird äußerlich entweder mit der Hand oder dem Fuße angedeutet.

Zeichen.

Exempeln.

Dieser $\frac{C}{C}$ Takt hat eine ganze Note zur Maaß-Note oder andere Noten und Pausen ihrer Maaß-Länge gleich, in jedem Takte wird vier Secunden lang gehalten und hat vier Schläge, zwey nieder und zwey auf.



Dieser $\frac{C}{2}$ Takt hat ebendieselbe Maaß-Note als der erste, hat zwey Schläge, einen nieder, den andern auf, und enthält nur drey Secunden Zeit.



Dieser $\frac{C}{4}$ Takt enthält das Maaß einer halben Note, nemlich zwey Schläge, und ein und eine halbe Secunde Zeit.



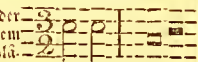
Ungrade Takte.

Ungrade, oder Trippel-Takte sind die, welche in zwey ungleiche Theile abgetheilt werden, und ihre Abtheilung wird ebenfalls äußerlich mit der Hand angedeutet.

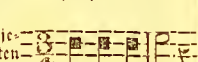
Zeichen:

Exempeln.

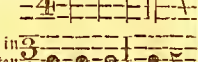
Dieser $\frac{3}{4}$ Takt enthält drey halbe oder eine punktirte ganze Note, oder andere Noten und Pausen ihrer Maaßlänge gleich in jedem Takte, wird drey Sekunden lang gehalten, und hat drey Schläge, zwey nieder und einen auf.



Dieser $\frac{3}{8}$ Takt enthält drey viertel oder eine punktirte halbe Note in jedem Takte: die Taktschläge werden verrichtet, wie im ersten Takte, nur um die Hälfte geschwinder.



Dieser $\frac{3}{16}$ Takt enthält drey achtel oder eine punktirte viertel Note in jedem Takte: die Taktschläge werden verrichtet wie im zweyten Takte, aber noch so geschwind.



Die Abtheilung der Trippel-Takte, sie sey geschwind oder langsam, kann wie vorgelehrt, durch drey Schläge im genauesten angedeutet werden.

Zeichen:

Zusammengesetzte Takte.

Exempeln:

Dieser $\frac{6}{4}$ Takt enthält sechs viertel Noten in jedem Takte, und hat zwey Schläge, und zwey Sekunden Zeit.



Zusammengesetzte Takte.

Dieser $\frac{6}{8}$ enthält sechs achtel Noten, wird verrichtet wie der vorige und eine und eine halbe Secunde Zeit.



Durch diese Takte, die durch Ziffern angedeutet werden, ist zu verstehen, daß die unterste Ziffer zeigt, in wie viel Theile eine ganze Note getheilt ist, und die oberste wie viele davon in einem Takte sind.

ITALIAN WORDS OFTEN USED IN MUSIC.

Adagio, the slowest movement. Die langsamste Bewegung. Andantino, a slow and distant movement. Eine langsame und bestimmte Bewegung. Andante, a little faster than Andantino. Ein wenig geschwinder als Andantino. Allegro, a lively movement. Eine lebhaftige Bewegung. Allegretto, not so quick as Allegro. nicht so geschwind als Allegro. Affettuoso, with tenderness, beweglich, rührend. Bass, the lowest part in harmony, der niedrigste Theil in der Harmonie. Chorus, all the voices, alle mit einander. Coda, a phrase added to the end of a piece, ein Anhang. Crescendo, \triangle or Cress, to increase the sound, mit zunehmender Stimme. Da Capo, end with the first strain, mit dem ersten Satz geendigt. Dolce, sweet and softly, angenehm und sanft. Duetto, for two voices, zweistimmig. Forte or For., loud, laut. Fortissimo or F. F., very loud, sehr laut. Grave, a low and solemn movement, eine langsame Bewegung. Moderato, moderately. mittelmäßig. Organo or Org., the organ part, das Orgel Part. Piano, soft, sanft. Pianissimo, very soft, sehr sanft. Plaintive, mournfully, auf traurige klägliche Weise. Presto, quick, geschwind. Prestissimo, very quick, ganz geschwind. Solo, for one voice, eine Stimme allein. Spirito, with spirit, mit Geist. Symphony, or Sym., a part for instruments, ein Part für Instrumente. Trio, music for 3 voices, dreistimmig. Tenor, for the common voice of a man, für die gewöhnliche Mannsstimme. Unisono, when all the parts unite in one sound, die Gleichstimmung. Vivace, lively, lebhaft.

Lebhaft.

Meine Zu = frö = denheit Steht in Vergäng = lichkeit; Was ich nicht än = dern kann, Nehm' ich gedul = dig an.
 Once more be - fore me part, Bless the Redeem - er's name, Let ev' - ry tongue and heart, Praise and a - dore the same.
 Je - sus the sin - ner's friend, Him whom our souls a - dore; His prais - es have no end, Praise him for e - ver more.

B

D Mol.

LAMENTATION. No. 2. 11. 11. 8. 11.

Sehr langsam und kläglich.

Ach Gott! erhö'r mein Seuffzen und Weh'tlagen! Laß mich in meiner Noth nicht gar verzagen! Du weißt mein Schmerz, Erlebst mein Herz; Hast du mir's aufgelegt so hilf mir's tragen.
 O Lord do hear my sighing and lamenting, And save me in my trouble from de-spairing, Thou know'st my heart And inward smart, Hast thou this on me laid, O help to bear it.

Sixth Jesus, we are here, Thy and thy word in - stru - ction:
 Guide our hearts, O Thou who'rt near, Let our minds hence be con - duct - ed,
 That the hearts from the earth, wholly to thee be drawn.
 And from earth be el - e - vated; Where we wish to be trans - lated.

2. Mol.

HOPE. No. 4. 8, 7, 8, 7, 3, 3, 7.

My hope is firmly grounded In the Lord of earth and seas;
 He's my help when I'm surrounded With all sorts of ene - mies,
 He alone shall be my God, I acknowledge for my own.

Ganft.

Meine Seele ist still = le zu Gott, Dessen Will = le Mir zu helfen steh'.
 Mein Herz ist ver = gnüg = et Mit dem, wie's Gott sü = get Niit an wie es geht. } Gehet es nur dem Himmel zu! Und bleibt Jesus unge = schie = den, So bin ich zu = frie = den.
 I would leave for Je - sus all the gold of Craesus, And its dazzling show. } Get ye, hence ye joys of sense, To the men of wit and pleasure; Jesus is my trea - sure.
 Sisters of am - bit - ion! your admir'd con - dition Must expire in woe.

G Mol

DISTRESS. No. 6. 4, 4, 7, 7, 6.

O Traurigkeit! O Herzeleid! Ist das nicht zu beklagen? Gottes einge = bohrner Sohn Wird ins Grab ge = tra = gen.
 O boundless grief, Beyond relief! Where are my passions hurried? God the Father's dar - ling Son For my sins is bu - ried.

Gott sey Dank in aller Welt, Der sein Wort te - ständig hält, Und der Sünder Trost und Rath, zu uns her ge - se - det hat.
 All the world ex - alt the Lord, Who for e - ver keeps his word, And re - veals the sinner's bliss, In his Son the prince of peace.

SUPREMACY. No. 8.

C. M.

Du Gott bist über alles Herr,

Seiter.

Du Gott bist über alles Herr, Ge - walt und Ehre sind Dein! Wer sollte denn, All - gö - ti - ger! Nicht gern Dir dankbar seyn.
 God o - ver all, to thee we bow, To the our homage bring; Joy - fully raise, An - thems of praise, And loud thy wonders sing.

Warum soll ich mich deß grämen? Hab ich doch Christum noch, Wer will ihn mir nehmen? Wer will mir den Himmel rauben. Den mir schon Gottesohn, Besetzt im Glauben?
 Why should I con - tinue grieving? Ha'n't I still Christ my Hill, And my Saviour living? Who'll deprive me of salvation? Which, by Faith, Jesus hath Giv'n in expectation.

Gelobest seyst du, Jesu Christ, Daß du Mensch gehöret bist, Von ei - ner Jungfrau, das ist wahr, Des freuet sich der En - gel - schaar, Halle - lujah.
 Due praises to th' incarnate Love, Man - i - fest - ed from above! All me and an - gels now a - dore, What we nor they have seen be - fore, Halle - lujah.
 Hark, the jubi - lee is sounding, O, the joy - ful news is come, Free sal - vation, grace abound - ing, By him and through God's only son. Halle - lujah.

Sollt' ich meinem Gott nicht singen Sollt' ich Ihm nicht dankbar seyn? } Was er sich will er die lieben, Die be-glücken und er-höh'n
 Ihm nicht Preis und Ehre bringen? Mich nicht sei-ner Lie-be freu'n? } What but loving con-de-scension Still in-clines his faith-ful heart
 Sha'nt I sing to my Cre-a-tor? Sha'nt I give him thanks & praise?
 Who by ev'-ry thing in nature Mag-ni-fies his tender grace:

Die auf sei-nen Be-ge-n geh'n. Und sich, ihm zu folgen, ü-ßen; Alles währet seine Zeit; Gottes Lieb' in E-wigkeit.
 To sup-port and take their part, Who pursue his blest intent-ion: All things to their period tend, But his mercy knows no end.

Allein zu dir, Herr Jesu Christ, Steht mein Vertra'n auf Er - den. } Es ist kein Retter außer dir, kein Mensch, kein Engel, welcher mir.
 Ich weiß, daß du mein Tröster bist: Kein Trost kann mir sonst wer - den. }
 In thee, Lord Christ, is fix'd my hope And on - ly con - so - la - tion; } Not the Holiest round thy throne, Nor a - ny saint on earth I own
 I know thy mer - cy bears me up Whilst on this mor - tal sta - tion: }

Aus meinen Nöthen helfen kann; Dich ruf ich an: Du bist's, der helfen will und kann.
 Can here relieve me in distress. To thee I press, The centre of my hap - pi - ness.

Sittend, langsam.

Herr Jesu, Gnaden - Sonne! Wahrhaftes Lebens - Licht!
 Laß Leben, Licht und Sonne. Mein blaues Auge - sicht.
 The sun is fast descending, His circuit from on high.
 The shades of eve are blending With yonder distant sky;

Nach deiner Gnad erfreuen, Und meinen Geist erneuen: Mein Gott, versag' mirs nicht?
 Soon will the landscape vanish, And sable darkness banish These scenes from mortal eye.

G Dur.

BRIDEGROOM. No. 14.

5, 5, 8, 8, 5.

Gerührt.

Seelen - Bräutigam, Jesu, Gottes - Lamm Hake Dank für deine Liebe, Die mich zieht, aus reinem Triebe Von der Sündenschlamm, Jesu, Gottes - Lamm.
 Bridegroom of our souls, Je - sus, son of God, Thanks we give and ado - ration For thy love and thy Salvation, Through thy suf - fer - ing, Jesus, O my King.

Sanft.

Ein Lämmlein geht, und trägt die Schuld Der Welt und ihrer Kinder;
 Es geht, und bü - fet in Ge - dult Die Sünden vieler Sünder;
 A Lamb goes forth, and bears the guilt Of Adam's generations:
 With patience lets his blood be spilt For all man - kind's transgressions;

Es geht dahin, wird matt und krank, Es giebt sich auf die Würgelant.
 Appears in our in - fir - mi - ty, Hangs panting on the cursed tree.

Entzieht sich aller Freuden: Es nimmet an Schmach, Hohn und Spott, Angst, Wunden, Striemen, Kreuz und Tod, Und spricht: Ich will's gern leiden.
 Depriv'd of conso - lation, Bears all the scorn, hell could in - vent, Sub - mits to death, most in - no - cent, With wil - ling re - sig - nation.

Allein Gott in der Höh' sey Ehr, Und Dank für seine Gnade,
 Darum, daß nun und nun - mer - mehr Uns rüh - ren kann kein Schade:
 To our Al - mighty gra - cious God New honours be ad - dressed
 Whose great Salvation shines a - broad, To make all na - tions blessed;

Ein Wohlgefall'n Gott an uns hat, Nun ist groß Fried an Zornes Statt,
 He looks upon us in his Son, Who brought from heav'n salvation down,

G Dur. MIFFLINBURG. No. 17. 8, 7, 8, 7, 8, 8, 7.

All' Feindschaft hat ein Ende.
 And peace to men pro - claimed.

Aus tiefer Noth schrey ich zu dir, Herr Gott! er - hör mein Nöthen:
 Dein gnädig Ohr neig her zu mir, Und meiner Bitt sie öffne:
 Out of the depths of dark dis - tress, The depths of des - pe - ration,
 I cry to thee, my God, for grace, For love and for Sal - va - tion.

Dann so du willst das
 Father Almigh - ty

se - hen an, Was Sünd und Unrecht ist gethan, Wer kann, Herr! vor dir bleiben?
 should thine eye Be strict to mark in - i - qui - ty, Oh! who could stand before Thee.

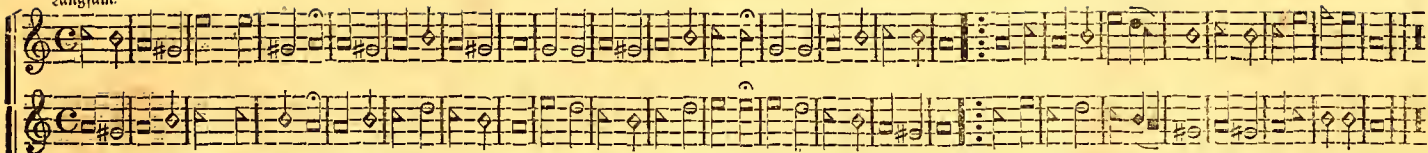
Es ist das Heyl uns kommen her Von Güt und
 Die Werk ver = mö = gen nimmermehr Zu heilen
 Our whole sal - va - tion doth depend On God's free
 All our good works can ne'er defend A boast up -

lau = ter Gna = den; } Der Glaub sieht Jesum Christum an, Der hat ge = nug für uns ge = than, Er ist der Mittler wor = den.
 un = sern Schä = den: }
 Grace and spi - rit; } De - riv - ed is our righteous - ness From Christ and his a - ton - ing grace; He is our Me - di - a - tor.
 on our mer - it; }

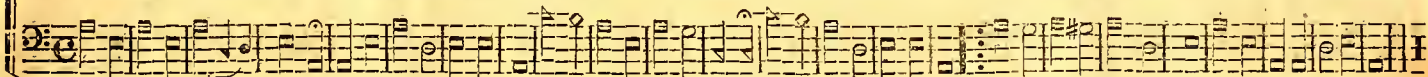
Wachet auf! so ruft die Stimme, So rufet einst der Engel Stimme; Verlaßt das Grab, verlaßt die Gruft! }
 Wachet auf! er - löst - te Sünder, Versammlet euch, ihr Gottes - Kinder! Der Welten Herr ist's, der euch ruft. } Des Todes stille Nacht Ist nun vorbey.
 Zi - on rise! re - sounds with power The watchman's voice from lofty tower, A - wake Je - ru - sa - lem, he cries, } Behold the bridegroom's nigh, your lamps with
 Midnight's come, is heard in Chorus Of thousand tongues in tones sonorous, Ye prudent virgin souls a - rise, } Oil

erwacht! Halle - lu - jah! macht euch bereit zur Ewigkeit! Sein Tag, sein großer Tag ist da!
 supply Halle - lu - jah! with joy prepare For your reward, And hasten forth, To hail your Lord.

Langsam.



1. Rosen welken und verschwinden, Manche fällt als Knospe ab, Kann das sich oft Freunde finden, Trennet sich schon Tod u. Grab Ach auch jener Platz ist leer { Unse Schwester } ist nicht mehr
 Let the night of my transgression With the darkness pass away, Jesus! into thy possession I resign myself to day, In thy wounds I find relief For my greatest, sin and grief.



Brüder { Sie } ist uns entzissen, Kann sich nicht mehr mit uns freu'n, O wie gut ist's wenn wir wissen { Er } war fleißig, gut und rein. Dann ist { Er } wo Freude wehnt. Und { ihr } gutes wird be-
 Weilig waren { ihre } Jahren. Kurz nur { ihre } Lebenszeit, Brüder denkt bey { ihrer } bahre, Auch an eure Sterblichkeit! Bleibet alle gut und rein Dann dürst ihr den Tod nicht schen'n.
 Und nun laß, uns nicht verzagen, Gott läßt uns { Ihn } wieder sehn, Wenn wir nach durchlebten Tagen Dort in hö're Schult'n gehn, O da wird mehr geweint, Um den abgestorbenen Freund.

C

C Dur.

SPRING. No. 21.

4. 4. 7. 4. 4. 7.

Ach Gott und Herr! Wie groß und schwer Sind mein' begangne Sünden, Da ist niemand der helfen kann, In dieser Welt zu finden.
 O God my Lord! How great's my hoard Of sin to condemn - ation! And where's the means In these sad scenes, To make pro - pi - ti - ation.

Je - su mei - ne Freude, Meines Herzens Weide, Jesu mei - ne Zier! } Gottes - laum, Mein Blütigam! Kuffen dir soll mir auf Er - den.
 Ach wie lang! ach lange, Ist dem Herzen kange, und ver - langt nach dir. }
 Je - sus! source of gladness, Comfort in my sadness, Thou canst end my grief; } Saviour Christ! my lamb and priest! Heav'n and earth, without thy treasure.
 Lord, thy sight I'm wonting, While my heart is panting After thy re - lief,

CONFESSION. No. 23.

Mein Glaub ist meines Lebensruh,

Sonst nichts liebers werden.
 Can af - ford no pleasure.

Mein Glaub ist meines Lebens Ruh Und führt mich deinem Himmel zu, O Du an den ich glau - be.
 Ach! gib mir, Herr, Be - ständigkeit, Daß diesen Trost der Sterblichkeit, Nichts meiner Seele rau - be.
 E - tern - i - ty! how long, how long, Thou seizest senses Heart and tongue With pannick fear and ter - ror.
 When I revolve thy dreadful chains In that abyss of endless pains I'm overwhelm'd with hor - ror.

Tief präg' es meinem Herzen ein: Welch Glück es sey, ein Christ zu seyn.
 What's in this life of misser - y So frightful as E - tern - i - ty.

Ach! was soll ich Sünder machen? Ach! was soll ich fangen an?
 What to do in my con - dition Or what course I now must take,

Mein Ge - wis - sen klagt mich an; Es be - gin - net aufzu - wachen; Dies ist meine Zu - ver - sicht: Meinen Je - sum laß ich nicht.
 Since my conscience is awake, And re - calls sin's foul am - bition? This sole confi - dence I have, Je - sus! thee I ne - ver leave.

Ein feste Burg ist un - ser Gott, Ein gute Wehr und Waf - fen!
 Er hilft uns frey aus al - ler Noth, Die uns jetzt hat be - tref - fen.
 God is our re - fuse in distress, Our strong defence and arma - our,
 He's present, when we're comfortless, In storms he is our har - bour,

Der alte böse Feind Mit Ernst er's jetzt meint, Groß Macht und viel List, Sein grausam Rüstung ist, Auf
 Th' infernal ene - my How enraged is he! He ex - erts his force To stop the Gospel course; Who

Dur. MORNING STAR. No. 26. 7 lines 8's. & 2 lines 7's.

Erd ist nicht sein's glei - chen.
 can with - stand this ty - rant.

O Heil'ger Geist! kehre bey uns ein, Und laß uns dei - ne Wohnung seyn,
 Du Himmelslicht! laß dei - nen Schein Bey uns und in uns kräf - tig seyn.
 How bright appears the Morning star, With grace and truth beyond compare,
 O David's son of Ja - cob's line, My soul's be - lov'd and king benign.

O komm, du Her = zens Son = ne!
 Zu ste = ter Freud und Won = ne,
 The roy = al root of Jes = so:
 Thou'rt come frome Heav'n to bless me

{ Dasß wir In die Nacht zu leben Uns er = geben, Und mit . Beten Oft der = halben vor dich treten.
 Pre = pare, O God, my soul to fly, To the brignt realms beyond the sky, Where thou, in might, doth dwell on high.

D Dur.

EUPHRATA. No. 27.

8. 7. 8. 7. 8. 8.

Mir nach, spricht, Christus, un = ser Held, Mir nach, ihr Christen al = le.
 Verleug = net euch, ver = sagt die Welt, Folgt mei = nem Ruf und Schalle.
 As pardon'd ein = nets we rejoice With Je = sus con = gre = ga = tion,
 Above all o = ther things we prize, His bit = ter death and passion.

{ Nehmt eu = er Kreuz und Ungemach Auf euch, folgt meinem Wandel nach;
 We bear in mind and can't forget His wounds, his tears, and bloody sweat.

Eins ist Noth! ach! Herr, dies ei - ne, Lehre mich er - kennen dich: }
 Al - les an - dre, wie's auch scheine. Ist ja nur ein schweres Joch, } Darunter das Herze sich naget und plaget, Und
 One great thing, O Lord, is needful Teach me this to know a - right: } My conscience is troubled and under such care, I
 All the rest, low - ev - er welcome, Give no ease or cheering light: }

dennoch kein wahres Ver - gnügen er - ja - get. Er - lang' ich dies eine, das alles ersetzt: } So werd' ich mit ei - nem in al - len ergötzt.
 cannot find Glory nor true happi - ness here, Obtain I this one thing, that remedies all, I've plea - sure in one thing and pleasure in all.

In dich hab ich gehoffet Herr! Hilf, daß ich nicht zu Schanden werd. Noch ewiglich zu Errette. Das bitt' ich dich; Erhal - te mich, Dir tran' ich meinem' Gotte.
Great God! in thee I put my trust, Preserve my soul from being lost Inshame and desolation; Thy grace, O Lord, I will record To ev'ry generation.

G Dur.

HAMBURG. No. 30. 8, 7, 8, 7, 4, 4, 7.

Sieh hier hin ich, Ehren-König! Setze mich vor deinen Thron: } Laß dich finden, Laß dich finden, Von mir, der ich Ach und Thon.
Schwache Thränen, Kindlich sehnen, Bring ich dir, du Menschen-Sehn! } It is finish'd, It is finish'd, Hear the dying Saviour cry.
Hark the voice of love and mercy, Sound's a - loud from Calva - ry, }
See it rends the rocks asunder, Shakes the earth, and veils the sky: }

Mit Gelassenheit.

Was mich auf die - ser Welt betrübt, Das wäs - ret tur - ze Zeit,
 Was a - ber mei - ne See - le liebt, Das bleibt in E -wigkeit,
 The Lord, our God, is full of might, The wind, o - bey his will;
 He speaks, and in his heav'n - ly height, The rolling Snn stands still,
 Drum fahr, o Welt, Mit Ehr und Geld Und dei - ner Wol - lust hin..
 Re - bel ye waves, And o'er the land With threat'ning aspect roar.

G Dur.

HALLE. No. 31.

6, 7, 6, 7, 6, 6, 6, 6.

Im Kreuz und Spott Kann mir mein Gott Erqui - den Muth und Sinn.
 The Lord up - lists His aw - ful hand, And chains you to the shore.
 O! Gott, du from - mer Gott, Du Brunnquell al - ler Gaben!
 Ohn' den nichts ist, was ist, Von dem wir al - les haben:
 O gra - cious God, be - stow On us, whilst here re - maining,
 An e - ver cheerful mind, And peace that's ever reigning,

HALLE, Continued.

G Dur.

Gesun - den Leib gib mir, Und daß in sol - chem Leib Ein'un - verleßt - te Seel Und rein Gewis - sen bleib.
 Keep us in in - nocence, And Christian con - stan - cy, And then convey us home, To bless eter - ni - ty.

Was Gott thut, das ist wohl gerhan.
 Wie er fängt meine Sachen an
 What thou my God dost, all's well done
 As thou'lt dispose of all my own,

NORTHAMPTON. No. 32. 8, 7, 8, 7, 4, 4, 7, 7.

Getrost.

Es bleibt gerecht sein Bil - le, } Er ist mein Gott, Der in der Noth Mich wohl weiß zu er - hal - ten: Drum laß ich ihn nmr walten.
 Will ich ihn hal - ten stil - le; } Thou art my God Whose lov - ing rod Turns all my sore dis - tress - ings In - to the greatest blessings.
 Thy will's most just and ho - ly,
 I rest in thee most ful - ly;

Dir, dir, Je - ha - vah will ich singen. Denn wo ist doch ein solcher Gott, wie du?
 Dir will ich meine Lieder bringen. Ach! gib mir dei - nes Geistes Kraft da - zu,
 To thee Je - hovah, I'll be singing, For where is such a glor'ous God like thee?
 To thee my hymns I will be singing, Do thou but grant thy spirit's aid to me,

Damit ich sing im Namen Jesu Christ, So wie es dir
 That I may sing in my Redeemer's name, And thou may'st con

durch ihn gefäl - sig ist.
 descend to hear the same.

- Wie groß ist des All - mäch't'gen Göt - te! Ist der ein Mensch, den sie nicht rührt:
 Der mit ver - hár - te - tem Ge - mit - the Den Dapf - er - sticht, der ihr ge - báhrt?
 Come all who love my Lord and Ma - ster, And like old Da - vid I will tell,
 Tho' chief of sin - ners, I've found fa - vor, By grace re - deem'd from death and hell.

Mein seine Liebe zu er - messen, Sey ewig meine größte Pflicht. Der Herr hat mein noch nie vergessen; Vergiß mein Herz auch sei - ner nicht.
 Far as the east from west is parted, So far my sins by's dying love, From me by faith are sep - a - rated, Blest an - ti - past of joy's a - bove.

C Dur.

FRANKFORT. No. 35. 9, 8, 9, 8, 8, 8.

Wer weiß, wie na - he mir mein En - de? Hin geht die Zeit, her kommt der Tod! } Mein Gott, ich bitt durch Christi Blut, Mach's nur mit meinem Ende gut!
 Ach! wie geschwinde und behen - de, Kann kommen meine Todes - Noth! } I'll sing high strains of Jesus' love, And fain would be with him above.
 I'll serve my Maker while he spares me, And with his people sing a - loud
 Tho' hell oppose and sin - ners make me, In rap'trous songs I'll praise my God,

Sanft klagend.

The first system of musical notation consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a key signature of one sharp (F#) and a common time signature (C). The lower staff is in bass clef with the same key signature and time signature. The music is written in a style typical of 19th-century hymnals, featuring a mix of eighth and sixteenth notes.

Dort auf jenem Todten-Hügel Hängt am Kreuz mein Bräutigam!
 O! gib meinem Glauben Flügel, Zieh mich selbst o Gottes Lamm!
 On the mount of Calv'ry hanging, Christ our Saviour on the tree,
 On the wings of faith let's flying See his suff'ring, pains and dy'ng,

Zieh mich näher hin zu dir; Hör den Sünder, hör den Sünder, Freie Gnade schenke mir.
 Draw me nearer to the Lord, Hear me Sinner, hear me Sinner, Pardon me, O gracious God.

The second system of musical notation continues the piece with two staves in the same key and time signature as the first system.

2. Sieh, ich wags und wankte näher, Schwer be-laden ist mein Herz,
 Gott, Propheze, Heiland, Seher, Ein-dre mit der Sünden Schmerz, | Staunend blick ich auf dein Blut, Ach es stieffet, ach es stieffet Mir und aller Welt zu gut.

H Mol.

MAHONY. No. 37.

7, 6, 7, 6, 7, 6, 7, 6.

The first system of musical notation for 'MAHONY. No. 37.' consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a common time signature (C). The lower staff is in bass clef with the same time signature. The music is in a more rhythmic style than the previous piece, featuring many eighth notes.

Ein von Gott geborner Christ Wird auch herzlich lie-ben,
 Was von Gott gezeuget ist, Und ihm treu verblic-ben,
 To thee in youth's bright morning, Father of all we pray;
 While thought and fancy dawning, Lead on the rising day;

Wer den Vater liebt und ehrt, Sollte der wohl hassen, Was dem Vater angehört? Das wird er wohl lassen.
 To thee in life's last e-ven, We'll tune our feeble breath, Hear all our sins forgiven, And softly sleep in death.

The second system of musical notation continues the piece with two staves in the same key and time signature as the first system.

Wenn ich, o Schöpfer, deine Macht, Die Weisheit deiner Wege,
 Die Liebe, die für alles macht, An = be = tend über = lege;
 Thy praise O Lord shall be my song, As long as breath I'm drawing,
 Thy name shall dwell on every tongue Where'er thy love is growing.

So weiß ich von Bewund'ung voll, Nicht, wie ich dich erheben soll, Mein Gott, mein Herr, und Vater.
 My heart with all thy strength adore This God of grace this God of pow'r, And give him all the Glory.

D.

HUDSON.—Gott will's machen, daß die Sachen.

No. 39.

Gott will's machen, Daß die Sachen gehen, wie es heilsam ist; laß die Wellen sich verfel = len, Wenn du nur bey Je = su bist.
 Ev'ry fallen, son by sinning, merits ever - lasting pain, But thy love, without begin - ning, Has redeem'd the world again.

Spar deine Bufe nicht von einem Jahr zum andern, } Du mußt nach deinem Tod Vor Gottes Angesicht. Ach denke fleißig dran: Spar deine Bufe nicht.
 Du weißt nicht, wann du mußt Aus dieser Welt weg wandern: }
 All praise and glory be to God our heav'nly Father, } And to the Holy Ghost, O blessed Three in one, Thy might and majesty To all the world be known.
 And to his only Son, who all his saints does gather; }

E. Mol.

FEAR.— Von Furcht dahin gerissen. No. 41. 7, 6, 7, 6, 8, 7, 6.

Von Furcht dahin geris - sen, Verläugnet Petrus dich, } Tief dringet ihn dein Blick ins Herz; Er fleht zu dir um Gnade, Und du stillst seinen Schmerz.
 Bald straft ihn sein Gewis - sen, Da weint er bitterlich! }
 By fear was Pe - ter taken, When he deni'd his Lord, } Christ's penetra - ting eye he felt, He wept and pray'd for mercy, And Christ did heal his smart.
 But soon his conscience cheek'd him, And he went out and cri'd, }

Vertrauensvoll.

Auf meinen lieben Gott Trau ich in Angst und Noth; Er kann mich allezeit retten. Aus Trübsal, Angst und Nothen; Mein Unglück kann er wenden, Es steht in seinen Händen.
 In God, the holy just, I place my only trust, For he is my Redeemer, From sin and the blasphemer, He can and will relieve me From what may hurt and grieve me.

2. Mol.

GERMANY.—Wer nur den lieben Gott läßt walten. No. 43.

9, 8, 9, 8, 8, 8.

Tröstend.

Wer nur den lie - ben Gott läßt wal - ten, Und hoffet auf ihn al - le - zeit } Wer Gott dem Allerhöchsten traut, Der hat auf keinen Sand gebaut.
 Den wird er wunder - lich er - hal - ten, In allem Kreuz und Traurig - keit: } He that makes God his stand and stay, Builds not on sand that glides away.
 He that confides in his Cre - a - tor, De - pending on Him all his days, }
 Shall be preserv'd in fire and wa - ter, And saved from grief a thousand ways. }

Lebhaft.

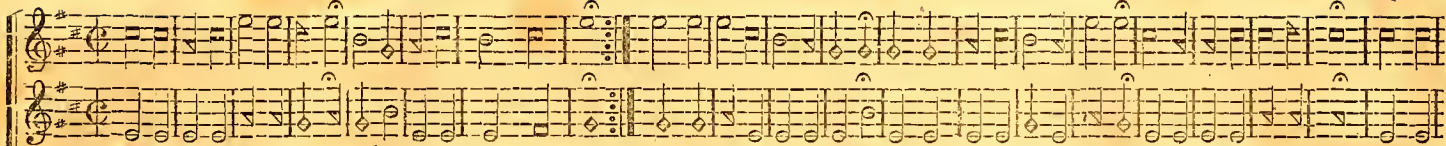
Preis dem Todes-Überwinder! Sieh, er starb auf Golgatha.
 Preis dem Retter aller Sünder! Was er uns verbüß'geschah.
 'Tous and hymn is of adoration, He return'd to thee, good Lord,
 For thy gracious preservation And thy saving love restor'd

Sieh, er starb auf Golgatha! Singt ihr neuen Bundes-Kinder! Aus dem Grab ist er empor, Singet ihm im höhern Chor!
 Grant me Grace, whilst time's wasting To secure life everlasting, Where thy ho - ly praise shall sound In a never ceasing round.

PERRY.—Mein Herzens-Jesu, meine Lust. No. 45.

Mein Herzens-Jesu, meine Lust, An dem ich mich veran - ge.
 Der ich an deiner liebes-Brust, Mit meinem Her - zen lie - ge.
 Je-us! my heart's most joyful rest, My soul's delight and treasure.
 Which leaning on thy loving breast, Receives exta - tic pleasure.

Mein Mund hat dir ein Lob bereit, Weil ich von deiner Freundlichkeit, So große Labsal kriege.
 My lips attempt a praise for thee Though thine unfathom'd love to me Exceeds all thought and measure.

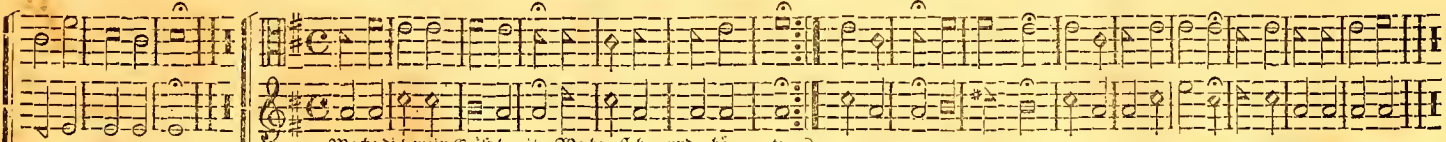


Womit soll ich dich wohl loben, Mächtiger Herr Ze - ba - eth!
 Sende mir dazu von oben Deines Geistes Kraft, mein Gott!
 With what fervour of devotion Shall I praise the Lord of Hosts?
 Put my heart and tongue in motion, Acted by the Holy Ghost.

} Denn ich kann mit nichts erreichen Deine Gnad und Liebezzeichen. Tausend, tausendmal sey Dir, großer
 For my thoughts in full extension Cannot reach thy love's dimension, Thousand, thousand thanks to thee greatest



MAGDEBURG. No. 47. 7,6,7,6,3,3,6,6.



König Dank dafür!
 king for ever be.

Mache dich mein Geist bereit, Wache, sich und bä - te,
 Daß dich nicht die bö - se Zeit, Unverhofft be - tre - te:
 Suf - ring Saviour, Lamb of God! How hast thou been used,
 With th' Almighty's wrathfu' rod, Soul and body bruised;

} Dann es ist Satens list, Ueber viele Frommen zur Versuchung kommen.
 We for whom thou wast slain, We whose sins did pierce thee, We implore thy mercy.



Gieb, o Gott, mir Kraft und Willen, Dein Gesetz treu zu erfüllen; Gieb mir, daß ich immer = hin Fromm und gut und heilig bin.
Praise, my soul, the God that sought thee, Found thee lost, and kindly brought thee Wretched wanderer far astray, From the path of death away.

C Dur.

LENTZ.—Zuech mich, zuech mich mit den Armen. No. 56. 8, 7, 8, 7, 8, 8.

Fetter.

Zuech mich, zuech mich mit den Armen Deiner großen Freundlichkeit } Wirst du mich nicht nach dir ziehen, Ach so muß ich von dir sichten.
Ze = su Ehri = st! dein Erbarmen Hülfe meiner Blödig = keit. }
Precious Bi = ble! what a treasure Does the word of God af = ford! } But let the world account me poor, And having this I want no more.
All I want for life or pleasure, Food and med'cin, shield and sword; }

Be - denke, Mensch! das Ende, Bedenke deinen Tod,
 Der Tod kommt oft behende; Der heute frisch und roth,
 Oh when shall I see Jesus, And dwell with him above,
 To drink the flowing fountains Of ever - lasting love?

Kann morgen und geschwinder hinweg gestorben seyn; Drum bide dir, o Sünder, ein täglich Sterben ein.
 When shall I be deliver'd From this vain world of sin, And with my blessed Jesus, Drink endless pleasures in?

Es ist gewislich an der Zeit, Daß Gottes Sohn wird kommen,
 In seiner großen Herrlichkeit, Zu richten Bö's und Frommen:
 'Tis sure that awful time will come, When Christ, the Lord of Glory,
 Shall from his throne give men their doom, And change what's transitory

Dann wird das Lachen werden theu'r, Wann alles wird vergeh'n im Feu'r, Wie Petrus davon schreibt.
 Who then will venture to retire, When all's to be consum'd by fire, As Peter has declared.

Anzig.

Freu dich sehr, o - mei - ne Seele, Und vergiß all Noth und Qual, }
 Die in dieser Jam - mer Hölle, Dich betref - fen oh - ne Zahl. } Je - sus ruft dich aus dem Leid In die gro - ße Herrlich -
 Come, thou best of all do - nations, God can give and we im - plore; } Ho - ly spir - it, heav'nly dove Now descending from a
 Having thy sweet con - so - lations, We need wish for nothing more: }

ETERNITY. No. 53.

keit. Die kein Ohr je hat ge - hö - ret, Und in Ewig - keit auch währet.
 above, best on all this congre - ga - tion Make our hearts thy ha - bi - tation!

O Ewig - keit, du Donnerwort! O
 O Ewig - keit, Zeit, oh - ne Zeit! Ich
 E - tern - ty! tremendous word, Home
 E - tern - ty! with - out a shore Where

Schwert, das durch die Seele beht! O Anfang sonder En - de!
 weiß vor großer Traurig - keit! Nicht wo ich mich hin - wen - de!
 striking poin', heart pierc - ing sword, Beginning without ending!
 ever fiery billows roar, What is thy sight portending?

Mein ganz er - schrocknes Herz er - bebt, Daß mir die Zung am Gaumen klebt.
 One glimpse of thine un - fathom'd deep, Would rouse a wretch from sinful sleep.

PITTSBURG. — Christus, der ist mein Leben. No. 54.

Gaust und ruhig.

Chri - stus, der ist mein Le - ben, Und Sterben mein Gewinn; Ihm will ich mich er - ge - ben, Im Frieden scheid' ich hin.
 Christ is my light and treas - ure, In death he is my life, Through him I leave with pleasure, This world of sin and strife.

Feierlich.

Alle Menschen müssen sterben, Alles Fleisch lebt kurze Zeit; } Dieser Leib von Staub und Erden Muß zur Erde wieder werden, Um verklärt einst aufzustehn, Und in
 Und was lebt muß erst verderben, Ob' es schöner sich erneut. }
 May the grace of Christ our Saviour, And the Father's boundless love } Thus we may abide in Union, And possess in sweet communion, With each other and the Lord, Joys which
 With the Holy Spirit's favor, Rest upon us from above. }

LORD JESUS FOUNTAIN OF MY LIFE.—Herr Jesu Christ! mein's Lebens Licht. No. 56.

Himmel einzuhab'n.
 earth cannot afford.

Herr Jesu Christ! mein's Lebens Licht, Mein Heil, mein Trost und Zuversicht. Auf Erden bin ich nur ein Gast, Mich drückt der Sünden schwere Last.
 Lord Jesus, Fountain of my life, Sole comfort in this stage of strife, I'm trav'ling by this worldly inn, Tir'd with the load of self and sin.

Munter.

Jesus, meine Zu - ver - sicht, Und mein Heiland ist im Leben; } Was die lange Todes - Nacht Mir auch für Gedanken macht?
 Dieses weiß ich, sollt ich nicht Da - runn mich zu - frie - den geben, }
 Jesus will I ne - ver leave, Whilst I live and have my senses } All the powers of my mind To my Sa - viour are resign'd.
 From his merits I re - ceive, Pardon of my past of - fences }

Sehhaft.

Lobe den Herren, den mächtigen König der Ehren,
 Meine ge - sie - be - te Seele! das ist mein Be - gehren; } Kommet zu Haus, Psalter und Harfe, wacht auf, laßet die Lobgesäng hören.
 Praise thou, my soul, the most mighty And great King of Glory } All hearts and tongues, Raise your melo - di - ous songs To him, whose love will restore thee.
 Whose wond'rous mercies increase Ev'ry moment be - fore thee; }

Aus meines Herzens Grunde Sag ich dir Lob und Dank,
 In dieser Morgen - Stunde Darzu mein Leben lang,
 From the dawn - tains of my heart I give thee thanks and praise,
 From the dawn of morn - ing's light And through life's devious ways

O Gott! in deinem Thron, Zu deinem Preis und Ehren Durch Christum unsern Herren
 O God upon thy terone, To thee my voice I will raise, Through Jesus thy only Son

NOON. — Nun danket alle Gott. No. 60. 6, 7, 6, 7, 6, 6, 6, 6.

Feierlich.

dein'n - einge - kerknen Sehn.
 I'll give thee always praise.

Nun danket alle Gott, Mit Herzen, Mund und Händen
 Der große Dinge thut In uns und al - len Enden,
 Now let us praise the Lord, With body, soul and spirit,
 Who doth such wond'rous things Beyond our sense and merit,

Der uns von Mutter - Leib und Kindes -
 Who from our mother's womb and infan -

bei - nen an, Unzäh - lig viel zu gut, Und jezo noch ge - than.
 tile moments, Preserves our ten - der lives, In health and li - ber - ty.

Werde munter, mein Gemüthe, Und ihr Sinnen gehet herfür,
 Daß ihr preiset Gottes Güte, Die er hat gethan an mir,
 Rouse thyself, my soul, and gather All thy senses from abroad,
 To a - dore thy heav'nly Father, And the goodness of thy God,

D_b

NIGHT, Continued.

Daß er mich den ganzen Tag Für so mancher schweren Plag Hat er - halten und be - decket Daß kein Unfall mich er - schreckt.
 For pre - serving thee this day, Chasing Satan's host away, That their malice and de - lusion Could not put thee to con - fusion.

Angenehm.

Nach einer Prüfung kurzer Tage
Dort, dort verwandelt sich die Klage
My God, to thee myself I'm giving
New grace may I be now receiving

Erwartet uns die Ewigkeit;
In göttliche Zufriedenheit.
heart, soul and body, here anew;
To be of faithful mind and true;

Hier übt die Tugend ihren
Fleiß, Und jene Welt giebt ihr den Preis.
No drop of blood within me
run, Which does not beat thy will be done.

DECORATION.—Auferstehn, ja auferstehn wirst du. No. 63.

Feierlich.

Auferstehn, ja auferstehn wirst du, Mein Stand, nach kurzer Ruh.
This body shall not sleep for ever, But soon to life shall spring.

Außer = sich's
To the life

Le = ben
given

Wird der dich schuf, dir geben, Hal = le = sü = jah!
My soul shall spread her bright wing. Halle = lujah.

Musical score for 'Komm betend oft und mit Vergnügen'. The score is written for four staves: two vocal staves (Soprano and Alto) and two piano accompaniment staves (Right and Left Hand). The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is common time (C). The music features a mix of quarter, eighth, and sixteenth notes, with some rests and repeat signs.

Komm betend oft und mit Vergnügen,
 laß keine Trägheit dich besiegen,
 I have engag'd to fear and love thee,
 'Twas my own choice alone did move me

O Christ vor Gottes Ange - sicht!
 In der Erfüllung dieser Pflicht;
 Truth and ob - edi - ence to shew;
 Thus to be thine, O make me true,

D - iñe sie zu Gottes Preis Und deinem Heil mit treuem Fleiß.
 A - gain I have renoun'd the find And all his works to my life's end.

G Dm.

ZION CHURCH. No. 65. 7, 7, 6, 7, 7, 8.

Musical score for 'Nun ruhet in den Wäldern'. The score is written for four staves: two vocal staves (Soprano and Alto) and two piano accompaniment staves (Right and Left Hand). The key signature is one sharp (F-sharp) and the time signature is common time (C). The music features a mix of quarter, eighth, and sixteenth notes, with some rests and repeat signs.

Nun ruhet in den Wäldern, In särten auf den feldern Ein theil der müden welt!
 Ihr aber meine sinnen Ihr sollt das lob beginnen Daß, der welt schuf und erhält.
 Now woods and fields are quiet, Men cease from noise and riot, Part of the world's at rest,
 But thou, my soul and spirit, Exalt thy Savior's merit, And strive how thou shalt please him best.

Gott des Himmels und der Erden, Vater, Sohn und heil'ger Geist! } Dessen starke Hand die Welt, Und was drinnen ist, erhält.
 Der es Tag und Nacht läßt werden, Sonn und Mond uns scheinen heißt: }
 God, the Lord of the creation, Father, son and Holy Ghost! } All things in the u - ni - verse Thy preserving grace rehearse.
 Night and day, in sep - a - ration, Sun and moon thy glory boast,

Wach auf, mein Herz, und sin - ge Dem Schöpfer al - ler Din - ge, Dem Gebet aller Güter, Der Menschen treuem Hüter.
 My soul, awake, and ten - der To God the great de - fend - er, Thy prayer and thanks - giving, Because thou art still living.

Herr Je - su Christ! dich zu uns wend, Den heil'gen Geist du zu uns send', Der uns mit seiner Gnad regier', Und uns den Weg zur Wahrheit führ.
 Lord Chaist, reveal thy ho - ly face, And send the Spi - rit of thy grace, 'To fill our hearts with fervent zeal, 'To learn thy truth and do thy will.

O Je - su Christ! Du wah - res Licht! Erleuch - te die dich kennen nicht, Und bring - sie zu deiner Heerd, Daß ihre Seel auch sel - lig werd.
 Ye nations round the earth, rejoice Before the Lord your sov'reign King; Serve him with eheersful heart and voice, With all your tongues h s glo - ry sing.

Hier steh' ich unter Gottes Himmel, Geh tausend Welten über mir;
 Und fern vom rauschen den Ge - hümmel, Weiß' ich die heilige Stille dir!
 That blessed day is just ap - proching, When Christ in glorious clouds will come,
 With sounding trump and shouts of angels To call each faithful spirit home,

Dir wirft mein Geist sich betend nieder, Auf dess'n allmächts-
 There's Ab'ram, Isaac, holy prophets, And all the saints at

vollen Ruf der Hümmel ward, der meine Brüder, Und mich, wie diesen Hümmel, schuf.
 Gods right hand, There ho-ts of' angels Join in cooert, shout as they reach the promis'd Lord.

2. Wer nennt, wer kennt die Wesen alle,
 Aus deren Mund dein Loblied steigt,
 Das mit der Welten Inbelselle
 Bis zu dem Psahn des Seraphs reicht,
 Der in des Hümmels höhern Throne
 Den Sonne bis zu Sonn erklingt,
 Und der geklügelt zu dem Throne
 Des Allerböchsten freudig dringt.

3. Auch mich schuf Gott zu seiner Ehre,
 Aus Staube, doch mit einem Ge-ist,
 Der Engeln gleich, sich in die Chöre
 Des Hümmels wünschet, und ihn preist.
 Lohsing ihm dann, der dich zum Leben,
 Zum höhern Flug den Geist erkohr,
 Einst wirst du hoch vom Staube schrecken
 Zu einer besseren Welt empor.

The first system of music consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a common time signature (C). The lower staff is in bass clef with a common time signature (C). Both staves contain a melodic line with various note values and rests, including some notes with fermatas.

Ich soll zum Le - ben dringen, Für welches Gott mich schuf; } In einer Welt voll Sünden Soll ich nur ihm mich weihn, Sie flieh'n, sie überwinden, Und denn erst selig seyn.
 Soll nach dem Himmel ringen, Denn das ist mein Beruf. } Let thine il - lu - mination set heart and hands aright, That this my preparation Be pleasing in thy sight.
 How shall I meet my Saviour? How shall I welcome thee? }
 What manner of be - haviour, Is now required of me? }

The second system of music consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a common time signature (C). The lower staff is in bass clef with a common time signature (C). Both staves contain a melodic line with various note values and rests, including some notes with fermatas.

SENSATION.—Mein erst Gefühl sey Preis und Dank. No. 72.

Weiter.

The first system of music consists of three staves. The upper staff is in treble clef with a 3/4 time signature and a key signature of one flat (B-flat). The middle staff is in treble clef with a 3/4 time signature and a key signature of one flat (B-flat). The lower staff is in bass clef with a 3/4 time signature and a key signature of one flat (B-flat). All staves contain a melodic line with various note values and rests, including some notes with fermatas.

Mein erst Gefühl sey Preis und Dank! Erheb ihn meine Seele! Der Herr hört deinen Lob - ge - sang; Lobsing ihm meine Seele.
 My first delight's to praise the name of God our heav'nly Father, My soul sing praises to his fame, Sing praises alto - gether.

feierlich-langsam.

Stärk uns, Mittler, Dein sind wir! Sich, wir alle seh'n: Laß, laß, o Barmherzig-ger, Uns dein Antlitz seh'n! Wach über un're
Saviour, give us of thy strength hear us humbly cry - ing; Stup'd in sin and wickedness, In dis - pair we're ly - ing, Set a guard upon

Seelen! Wir stehn und schwören alle dir: Herr! dein Eigen - thum sind wir. Heiliger Schöpfer Gott! Heiliger Mittler Gott, Heiliger
our souls and here we swear that thine we'll be; All our hearts we yield to thee! Almighty maker God! Almighty Saviour God! Almighty

Gott! Lehrer und Tröster! Dreieiniger Gott! Laß uns nie verges - sen Un - sern theu - ren gro - ßen Eid! Erbarm dich an - ser!
 God! Comforter! teacher! Mysterious God! Let us ne'er forgetful be Of our solemn vow to thee! Be - merci - ful God.

INNOCENCE. *Herzliebster Jesu! Du hast nichts verbrochen. No. 74.*

Herzliebster Jesu! Du hast nichts verbrochen, Doch wird das Todes-Urtheil dir ge - sprochen, Als wenn du in die größte Missethaten Wärest gerathen.
 Hither, ye faithful, haste with songs of triumph, To Bethlechem go, the lord of life to meet: To you this day is born a prince and Saviour, Come, let us worship.

Majestätisch.

The musical score is arranged in two systems. Each system contains a vocal line (treble clef) and a piano accompaniment (treble and bass clefs). The tempo is marked 'Majestätisch'.

System 1:

Herr, dir ist Niemand zu ver-gleichen, Kein Lob kann deine Größ erreichen, Kein noch so feu-riger Verstand. } In hohen un-ermessnen
 Pracht, Majestät und Ruhm un-geben Dich, aller Wesen Quell und Leben, Licht ist dein strahlenvoll Gewand. } Above the flash of light'ning
 O'er sea and land thy gl'ry sounding, And heav'n's blue arch the song rebounding The whole earth echo's with the sound.

System 2:

Sternen wehin kein sterblich Auge schaut, Hast du, weit über allen Sternen dir deinen höchsten Sitz er-kant.
 gleaming beyond the reach of mortal sight, Far, far, beyond the planets beaming, There sittest on thy throne of light.

Wie wohl ist mir, o Freund der Seele, Wenn ich in deiner Lie - be ruh;
 Ich steige aus der Schwermuths-Höhle, Und eile deinen Armen zu.
 My God, to thee myself I'm giving Heart soul and body, here a - new
 New Grace may I be now re - ceiving To be of faithful mind and true

Da muß die Nacht des Trauerers schei - den, Wenn mit so ange -
 Not one drop of blood within me run, But does always beat

nehmen Freuden, die Liebe strahlt aus deiner Brust. Hier ist mein Himmel schon auf Erden, Wer wollte nicht veranüget werden, Der in dir suchet Ruh und Lust.
 thy will be done, Let my purpose stagger never. God Father and Son and holy Ghost, Keep me within thy cov'dant ever. Till by thy will my breath is lost.

Adagio.

Im Grabe ist Ruh'—im Grabe ist Ruh'! Drum wanken dem tröstlichen Ziele Der Leidenden Viele so sehnsuchtsvoll zu—der Leidenden Viele—so sehnsuchtsvoll zu.
 Hier schlüme das Herz, hier schlüme das Herz, Befreit von betäubenden Sorgen, Es weckt uns kein Morgen zu größerem Schmerz—es weckt uns kein Morgen zu größerem Schmerz.
 Drum freue dich Herz! drum freue dich Herz! Dort kommen die besseren Zeiten, Wo man nicht darf streiten, hinweg ist der Schmerz, Wo man nicht darf streiten, hinweg ist der Schmerz.
 Ihr Lieben weint nicht! ihr Lieben weint nicht! Wir sehn uns in Ewigkeit wieder, Ihr Schwestern u. Brüder: dort trennet uns nichts. Ihr Schwestern u. Brüder! dort trennet uns nichts.
 In death there is rest—sweet peace in tomb! Then list the voice that calls thee to come, Where flowers of Eden Yield sweetest perfume, where flowers of Eden yield sweetest perfume.

TRANQUILITY OF SOUL.—Der Gottes-Aker. No. 78.

Sehr langsam.

Wie sie so sanft ruhn, alle die Seeligen! Auf deren Wohnplatz jetzt meine Seele weilt. Wie sie so sanft ruhn! Hier in den Gräbern, tief zur Verwesung eingeweiht.
 Wie sie so sanft ruhn, alle die Seeligen! Die tapfer kämpften Den großen Lebenskampf. Wie sie so sanft ruhn, Hier in den Gräbern, Bis sie zum Lohne erweckt werden.
 Du Gott-Versöhner, wurd' st auch ins Grab gesenkt, Als du am Kreuze hattet für uns vollbracht. Nicht zum Verwefen laßt du, Heiliger, Zum großen Lohn erstandst du wieder.
 How sweet in the tomb, sleep the death undisturb'd, By all the rude winds that rush over the graves; While we're by errors of life perturbed—
 Weary, restless, poor vanity's slaves.



1. Auf, Christen, auf, und freu = et euch, Der Herr fährt auf zu sei = nem reich; Er triumphirt; lobsin = get ihm lobsingt mit lau = ter stimme ihm!
The morning sun shines from the east And spreads his glo - ries to the west, All nations with his beams are blest Where'er the radiant light appears,



2. Be = schämer seiner chri = stenheit Ist er in al = le e = wigkeit; Er ist ihr haupt, lobsin = get ihm, lobsingt mit fro = her stimme ihm.
3. Wir freu = en uns nach die = ser zeit Bey dir zu seyn in e = wigkeit; Nach treuvollbrachtem pil = gerlauf Nimmst du uns in dem himmel auf.

E



Sein werk auf er = den ist vollbracht, Zerstört hat er des todes macht; er hat die welt mit Gott versöhnt Und Gott hat ihn mit Preis getrennt.
So Science spreads her lucid ray, O'er lands which long in darkness lay; She vis - its fair Co - lum - bia, And sets her sons a - mong the STARS.



Ja, Heiland, wir er = he = ben dich, Und un = sre her = zen freuen sich Der herrlich = keit und ma = jestät, Da = zu dich Gott, dein Gott erhöht!
O zieh uns im = mer mehr zu dir, Und laß' mit eifri = ger fe = gier Uns suchen nur, was dro = hen ist, Wo du ver = klärer Heiland bist!

Ode on Science, Continued.

Weit, über al = le him = mel weit, Gcht seine macht und herrlichkeit, Ihm dienen selbst die se = raphim; Leb = singt mit lauter stimme ihm! Sein
 Fair Freedom her .atten - dant waits, To bless the portals of her gates, To crown the young and ri - sing states With laurels of im - mortal day: The

Wehl nun auch uns! denn, Herr bey dir steht kraft und macht, u. dein sind wir; Nimmst du dich unser gnädig an, Was ist, das uns noch fehlen kann? In
 Dein. eingang in die herrlichkeit Stärk uns in unsrer prüfungszeit, Daß wir dir leben, dir vertrau'n Bis wir von an = ge = sicht dich schau'n! Dann

sind die völ = ker al = ler welt; Er herrscht mit macht und gnad als held: Er herrscht bis un = ter sei = nem fuß Der feinde heer sich beugen muß.
 British yoke, the Gallie chain, Was urg'd upon our necks in vain, All haugh - ty tyrants we dis - dain, And shout long live A - meri - ca.

deiner hand ist unser heil; Wer an dich glaubt, dem giebst du theil Am se = gen, den du uns erwarbst, Als du für uns am kreuze starbst.
 werden wir uns ewig dein, Du größter menschen - freund erfreuen; Dann singen wir von deinem ruhm Ein neues lied im heiligthum.

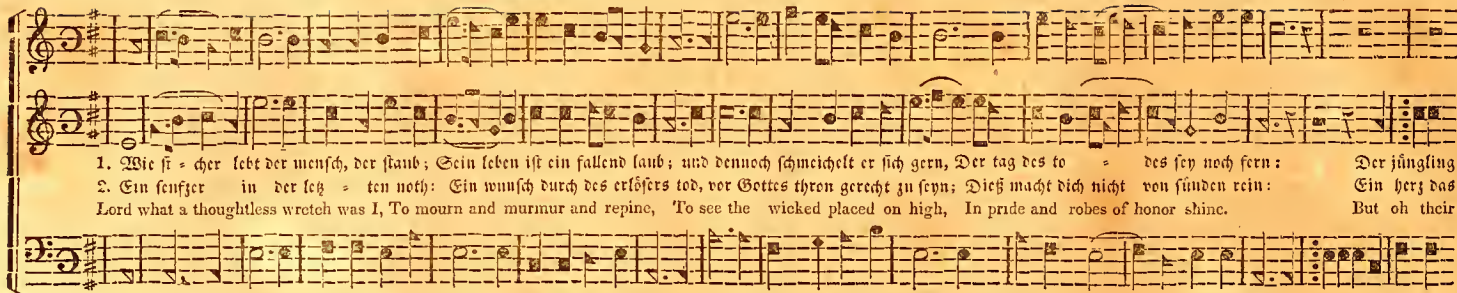
Wenn wir in höchsten nöthen seyn, Und wissen nicht, wo aus noch ein,
 False are the men of high degree, The baser sort are vanity:
 Und finden weder hülf noch rath, Und finden weder hülf noch rath
 Laid in a balance both appear, Light as a puff of empty air, Light as a puff of empty air.

A Dur.

ADESTE FIDELES, No. 81.

L. M.

Kern sey mein leben jeder zeit Von aller un = ge = rechtigkeit: Wie kömmt ich sonst dein jünger seyn Und deiner gnade, Und deiner liebe, Und deiner treue, würdig seyn.
 Wer seines nächsten rechte kränkt, Auf seinen schaden boshaft denkt, Verleget des gewisens = pflicht Und liebt dich Jesus Und kennr dich Heiland Und ehrt dich Gott der liebe nicht.
 O come loud anthems let us sing, Loud thanks to our almighty king; For we our voices high should raise, When our salvation, When our salvation, When our salvation's rook we praise.



1. Wie si = cher lebt der mensch, der staub; Sein leben ist ein fallend laub; und dennoch schmeichelt er sich gern, Der tag des to = des sey noch fern: Der jü = n = g = l = i = n = g
 2. Ein fenster in der leh = ten noth: Ein wunsch durch des erlöfers tod, vor Gottes thron gerecht zu seyn; Dieß macht dich nicht von sünden rein: Ein herz das
 Lord what a thoughtless wretch was I, To mourn and murmur and repine, 'To see the wicked placed on high, In pride and robes of honor shine. But oh their

Der jü = n = g = l = i = n = g
 Ein herz das
 But oh their



Der jü = n = g = l = i = n = g
 But oh their end, Der
 But

hofft des greises ziel, Der mann noch seiner jahre viel; Der greis zu vie = len noch ein jahr, Und keiner nimmt den irr = thum wahr.
 Gottes stimme hört, Ihr sol = get, sich dem bösen lehrt: Ein gläu = big herz, von lieb erfüllt, Das ist was vor dem Höch = sten gilt.
 end, their dreadful end, Thy sanctuary taught me so, On slipp'ry rocks I see them stand, And fi'ry billows roll below.

Du un = be = greiflich höch = stes Gut, An welchem klebt mein Herz und Muth, Ich dürst, o Lebens - Quell nach dir, Ach hilf! ach
 Wer win = selt denn so äng = stiglich? Wist du's, o See - le? suchst du mich? Ich bin nicht fern; ich bin dir ja Mit al = len
 A - no - ther six day's work is done, A - no - ther Sabbath is be - gun, Return my soul en - joy thy rest, Im - prove the

STERLING. No. 84. L. M.

(ANCIENT CHANT.)

lauf, ach komm zu mir. meinen gü = tern nah. day thy God has blest.
 Dies ist der tag, den Gott gemacht, Sein werd' in aller welt gedacht, Ihn preise, was durch Jesum Christ, Im himmel und auf erden ist.
 Die Völter haben Sein geharrt, Bis daß die Zeit erfüllet ward, Da kante Gott von seinem Thron, Zum Heil der Menschen, seinen Sohn.
 O, come loud anthems let ussing, Loud thanks to our Almighty King; For we our voices high should raise, When our salvation's Rock we praise.

2. Erhöre mich Herr, wenn ich bet,
3. Laß mein Gebet auch sein Genuß
Before Je - ho - vah's awful throne,

Und wenn ich vor dein Antlitz tret;
Und göttlicher Zusammen = fluß,
Ye nation's bow with sacred joy,

Wirk du im Be - ten selbst in mir,
Auf daß nicht wo du schweigst mir,
Know that the Lord is God a - lone,

Daß ich dich in mir merk und spür.
Mein armes Herz verschnachtet hier.
He can create, and he de - stroy.

NEWRY. No. 86. L. M.

Heut ist des Herren Ruhe = tag. Vergesset aller Sorg und Plag,
O heil'ger Geist! laß uns dein Wort So hören heut und immerfort,
Let ever - lasting glories crown, Thy head my Saviour and my Lord,

Verhindert euch mit Arbeit nicht,
Daß sich in uns, durch deine Lehr,
Thy hands have bro't salvation down

Kommt vor des Höchsten Angesicht.
Glaub', Lieb', u. Hoffnung reichlich mehr.
And writ the blessings in thy word.

Der spötter strom reißt wie - le fort. Erhalt uns Herr, bey deinem wort So können wir uns, Vater dein Im leben und im tode frey'n.
 I send the joys of earth a way, Away ye tempters of the mind, False as the smooth deceitful sea, And empty as the whistling wind.

G Dur.

PORTUGAL. No. 88. L. M.

Thorley.

Adagio.
 Ich glaub' an Gott, der Vater heißt, Auch an den Sohn und Heiligen Geist; Er ist der Schöpfer al - ler welt, Der Herr der al - le ding' erhält.
 How lovely, how divine - ly sweet, O Lord, thy sacred courts appear, Pain would my longing passions meet, The glories of thy presence there.

Herr Jesu Ehrliche Gottes Sohn, Er = ha = ben hoch in dei = nem Thron; Es dan = ket dir die Christenheit! Von nun an bis in Ewigkeit.
 Gott, Vater in der Ewig = keit, Wir preisen dich, hier in der Zeit. Wir rühmen dich, wir lo = ben dich, Und sa = gen dir Dank ewiglich.
 'Twas on that dark, that doleful night, When pow'rs of earth and hell a - rose Against the Son of God's delight, And friends betray'd him to his foes.

TRANSPORT. No. 90.

L. M.

Nach dir, O Herr, verlangst mich, Du bist mein Gott, ich hoff' auf dich; Ich hoff' und
 Herr, nimm dich meiner Seele an, Und führe mich auf rechter Bahn; Laß deine Wahr
 Sweet is the work my God my King, To praise thy name give thanks and sing, To praise. &c.
 bin der Zuversicht, Du werdest
 heit leuchten mir, Im Wege,
 To show thy love by morning light, And talk of all thy truth at night And

uns beschämen nicht
der uns bringt zu dir.
talk of all thy truth at night.

1. Jetzt ist noch Zeit, befin = ne dich, Gott ruft und lockt ja mich und dich; Doch wisse, wenn du ihn nicht hörst, Daß
2. O denke stets an dei = nen Tod, Du bist noch wohl ge = sund und roth; Doch vielen die ge = sund wie du. Schließ
Now in the heat of youthful blood, Remember your Cre - a - tor God: Behold the months come hast'ning on, When

Doch, u. s. w.
Doch, u. s. w.
Behold, &c.

du dir Angst und Kummer mehrst,
schnell der Tod die Au = gen zu,
you shall say my joys are gone,

Doch wif = se, wenn du ihn nicht hörst Daß du dir Angst und Kummer mehrst.
Doch wie = len die ge = sund wie du, Schließ schnell der Tod die Au = gen zu.
Be - hold the months come hast'ning on, When you shall say my joys are gone.

Doch, u. s. w.
Doch, u. s. w.
Behold, &c.

Gottlob ich weiß nun wohl wohin, Wenn ich nicht mehr im Leibe bin; Mein Heiland nahm den Himmel ein, Da soll auch meine Seele seyn.
 My God, permit me not to be, A stranger to my - self and thee; Amidst these Carbon mountains high, Where God will all my wants sup - ply.

GERMAN HYMN. No. 93.

L. M.

PLEYEL.

Moderato

Gelobet seyst du, Jesu Christ, Daß du der Sünder Heiland bist, Und daß dein unschätzbares Blut An unsern Seelen Wunder thut.
 Gelobet sey des Vaters Rath, Der dich der Welt gesendet hat, Und weil er viel Erbarmen hegt, Dir al - le Schulden aufge - legt.
 The spacious firmament on high, With all the blue ethe - real sky; And spangled heaven's a shining frame, Their great original pro - elaim.

O Vater! kündlich beten wir Ihn unser täglich brod zu dir,
 God of our lives! thy constant care, With blessings crowns each op'ning year,
 How ma - ny precious souls are fled, To the dark regions of the dead,

Gieb's deinen kindern, die du liebst, Und segne, was du huldreich giebst.
 These lives, so frail, dost thou prolong, And wake anew, our annual song.
 Since, from this day, the changing sun Through his last yearly course has run.

WILLIAMSTOWN. No. 95. L. M.

1, Welch eine Welt voll Seligkeit, Erwartet mich nach dieser Zeit: Da findet der verklärte Christ, Da, u. s. w.
 Shew pity, Lord, O Lord forgive, Let a repenting rebel live, Are not thy mercies large and free? Are not, &c.

Das heil das unaußsprechlich ist.
 May not a sinner trust in thee?

Greg ist, ihr etern, eure pflicht! Vergär - tet eure kinder nicht; Gewöhnet sie in früber zeit Zu nütlicher geschäftigkeit. Wohl
 Loud hallelujahs to the Lord, From distant worlds were creatures dwell; Let heav'n begin the solemn word, And sound it dreadful down to hell. Let

euch wenn keines je vergift, Was aller weisheit anfang ist: Die furcht vor Gott, der alles sieht, Und straft, was böses hier geschieht. Lehrt sie wenn ihr ver-
 heav'n, &c. The Lord how absolute he reigns, Let ev'ry angel bend the knee; Sing of his love in

Hand er = wacht, Gott ken = nen, seine Lieb' und macht; Lehrt sie auf seine werke sehn, Und was sie ler = nen, auch verstehn. Lehrt sie auf seine werke sehn,
 heav'nly strains, And speak how fierce his terrors be. High on a throne his glories dwell, An awful throne of shining bliss; Fly through the world, O Sun and

F

Und was sie lernen, auch verstehen.
 tell, how dark thy beams compar'd to his.

SAVANNAH. No. 97. 8's.

Welch eine Welt voll Seligkeit, Erwartet mich nach dieser Zeit: Da findet der verkürzte Christ, Das Heil, das unaussprechlich ist.
 Der du für unsere Seelen wachst, Sie zu dir ziehst und selig machst, Laß mich mit freudigem vertrau'n Im tod auf dich, Erlöser schau'n
 Ah, lovely appearance of death! No sight upon earth is so fair, Not all the gay pageants that breathe, Can with a dead body compare.

Die Lieb: zeigt eh'n' heu - che - ley, Ob elner neu ge - bohren sey; Ob Gott in ihm wehn o - der nicht? Und ob er sey und bleib im licht?
 Come, friends of Zi - on, let us sing To God our Fa - ther and our King, For thy great bless - ings we re - vere Thy name O Lord on this new-year.
 O grant our souls we bum - bly pray A second birth this new-year's day, That when our carth - ly years are gone In heav'n with thee we'll have a home.

MORETON. No. 99. L. M.

Herr Jesu Christe Gottes Sohn, Er - haben hoch in dei - nem Thron; Es danket dir die Christenheit Von nun an bis in Ewigkeit.
 Gott Vater in der Ewig - keit, Wir preisen dich, hier in der Zeit, Wir rühmen dich, wir loben dich Und sagen dir Dank ewiglich.
 O: may thy church, thy turtle-dove, Mournful, yet chaste, thy pity move, To birds of prey expose her not; Tho' poor too dear to be forgot.

Jesus shall reign where'er the sun, Does his excessive journey run; His kingdom stretch from shore to shore, Till moon shall wax and wane no more. Till moon, etc.

Kommt bringet Ehre Dank und Ruhm, Dem Herrn im höchsten Heiligthum, Dem Vater dessen Wort die Welt, Aus nichts erschuf und doch erhält, Aus nichts erschuf &c.
Preis dich, der auf den ew'gen Thron, Allmächtig herrscht, den ein'gen Sohn, Der für uns Mensch ward, für uns starb, Und uns die Seligkeit erwarb. Und uns die, &c.

WANDERING THOUGHT. No. 101.

L. M.

J. Eyer.

Ich komme vor dein an - gesicht, Verwirf, O Gott mein sehen nicht; Vergieb mir al - le mei - ne schuld, Du Gott der gnade und geduld.
I love the Lord; but ah! how far My thoughts from the dear object are; This wanton heart, how wide it roves! And fancy meets a thousand loves.

Rühmt
The angel, &c.

Rühmt
The angel, &c.

- | | |
|---|--|
| 1. Singt unserm Gott ein neues Lied, Ihm, der nur wunder schafft! | Rühmt, was durch seinen arm geschieht: Ge = sic = g't hat er mit kraft. Ge = |
| 2. Der Herr macht sei = ne hülf kund, Vor völkern strahlt sein recht, | Er denkt an seinen treuen bund. Mit Is = ra = els geschlecht. Mit |
| 3. Es jauchze al = le weit west! Kommt, singet ihm und spielt, | Groß ist der Herr, der uns erhält, Von al = ters her erhielt, Von |
| While shepherd's watch'd their flocks by night, All seated on the ground, | The angel of the Lord came down, And glo - ry shone around, And |

Rühmt,
The angel, &c.

Rühmt
The angel, &c.

Ge = sieg't
And, etc.

Ge = sieg't
And, etc.

- | | | | |
|------------------------------|----------------------------|--------------------------------------|-----------------|
| sieg't hat er mit kraft. | Rühmt, was durch sei - nen | arm geschieht: Ge - siegt hat er mit | kraft. |
| Is = ra = els ge = schlecht. | Er denkt an sei - nen | treuen bund, Mit Is = ra = els ge = | schlecht. |
| al = ters her er = hielt. | Groß ist der Herr, der | uns erhält, Von al = ters her er = | hielt. |
| glo - ry shone around. | The angel, etc. | And glory, etc. | And glory, etc. |

Wie bist du mir so innig gut, Mein hoher - priester, du; Wie theu'r u. kräftig ist dein blut; Es setzt mich stets in ruh, Es setzt mich stets in ruh, Es setzt mich stets in ruh
The Saviour calls, let ev'ry ear, Attend the heav'nly sound, Ye doubting souls dismiss your fear, Hope smiles reviving round, Hope smiles reviving round.

Nun sich der tag ge = endet hat, Und keine sonn mehr scheint, Schläft alles, was sich abge = matt, Auch was zu = vor gewaint.
And now a - nother day is gone; The sun has left the shore; All seek for rest whose work is done, And leavo the lab'ring oar.

Du unbeflecktes Gottes Lamm! Du muster wahrer zucht! Der seelen reiner krän - tigem, Der keuschen jungfrau frucht, Der
 Come, let us join our cheerful songs With angels round the throne; Ten thousand thousand are their tongues, But all their joys are one. Ten Der keuschen jungfrau
 But all their joys are

Der seelen Ten thousand Der But

Der seelen Ten thousand Der But

F Dur.

BEDFORD. No. 106.

C. M.

frucht. Der keu - schen jung - frau frucht.
 one. But all their joys are one.

Du bist dem eh' und ruhm geköhret! Und dies, Herr, bring ich dir. Mein schicksal hast du stets regiert, Und stets warst du mit mir.
 Praise ye the Lord with hymns of joy, And celebrate his fame, For pleasant good and comely 'tis To praise his holy name.



O Gott, in dessen werken groß, Im thau und auf dem feld! Wie herrlich ist, wie grenzen = los, Was deine hand er = hält.
 Re - turn, O God of love, return, Earth is a tiresome place; How long shall we thy children mourn, Our absence from thy face.

F Dur.

WINTER. No. 108.

C. M.

Real.



Es sehe Gott al = sein in mir, In zeit und e = wig = keit! Mein Kö = nig! das ge = büß = ret dir, Dein ist die Herrlichkeit!
 His hoary frost, his fleecy snow, Descend and clothe the ground, The li - quid streams forbear to flow, In i - cy fetters bound.

Umlenchtet
The New, &c.

Umlenchtet
The New, &c.

Umlenchtet
The New, &c.

Des
A - dorn'd, &c.

Umlenchtet
The New, &c.

Als hirten sassen in der nacht, Zu hüten ihre heerd, Umlenchtet sie mit Herrlichkeit. Des Her - ren Engelschaar. Umlenchtet sie mit Herrlichkeit.
From the third heav'n where God resides, That holy happy place, The New Jerusalem comes down, A - dorn'd with shining grace, The New Jerusalem, &c.

FIDUCIA. No. 110. C. M.

Des
Adorn'd

Des
Adorn'd

Des
Adorn'd

Des
Adorn'd

Des Herren Engelschaar, Des Herren Engelschaar, Des Herren Engelschaar.
with shining grace. Adorn'd Adorn'd

und weis.
Kein tag soll froher mit vergehen Als, Höchst, dir zum preis, Ich will dein hohes lob erhöhn, So gut ich kann
Father I long, I faint to see, The place of thine abode, I'd leave thine earthly courts, and see, Up to thy seat my God!

mehr fürchterlich.
In schrecken, angst, gefahr und noth Trau ich allein auf dich Durch dich gestärkt, ist selbst der tod, Mir nicht
Here I behold thy distant face* And 'tis a pleasing sight. But to abide in thy embrace Is infinite delight,

Mein Gott! das herz ich bringe dir zur gabe und geschent: Du forderst dieses ja von mir, Des ein ich ein - gebent,
 Lord, what is man, poor feeble man, Born of the earth at first, His life a shadow, light and vain, Still hastning to the dust.

Je - hovah! Hir - te bist du mir, Schenkst reichlich was mir f hlt, Des mangels druck vertiert sich hier Dir behest was mich quält,
 Ein voller tisch ist mir ge - deckt, Der fasshen welt zur pein, Mich tröstet das, was je - ne schreckt Ich kann nicht traurig seyn.
 Lord, in the morning thou shalt hear My voice as - cend - ing high, To thee will I di - rect my pray'r, To thee lift up mine eyes.

Schleuß
Angels, &c.

Schleuß
Angels, &c.

1. Geh müder Leib zu del - ner ruh, Dein Je - sus ruh't in dir, Schleuß die verdros - nen au - gen zu, Mein Jesus wacht in mir.
'Tis sweet to rest in live - ly hope, That when my change shall come, An - gels will hover round my bed, And waft my spi - rit home!

Schleuß
Angels

Schleuß
Angels

Mein
Angels

Schleuß die verdros - nen augen zu Mein Jesus wacht in untr Mein
Angels will hover round my bed, And waft my spi - rit home. And waft
Mein
And waft

1. Es lebe Gott al - lein in mir, Zu zeit und e - wigkeit Mein kö - nig dies ge - bü - ret dir Dein ist die herr - lichkeit; Das falsche leben, so ich merk,
 2. Es erckelt mir, mich selbst zu sehn, Mein wir - ten ist besetzt, Mein denken wollen und verstehn, Boll eigen - hei - ten seck, Das beste so von mir geschicht,
 O, if my soul were fern'd for woe, How would I vent my sighs: Re - pentance should like rivers flow, From both my streaming eyes, 'Twas for my sins my dearest Lord

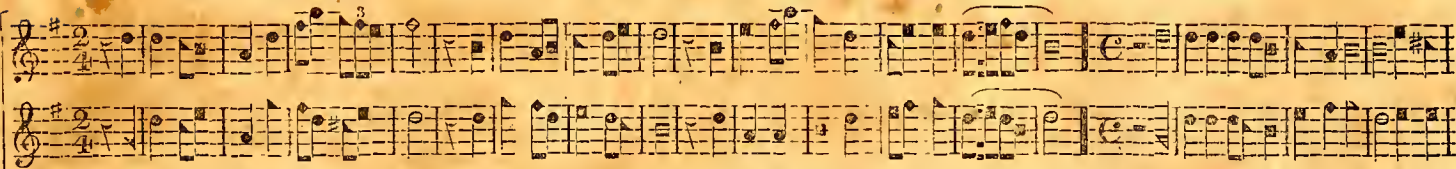
Gar nicht in mich ge - hört. Gar nicht in mich ge - hört. Das falsche leben, so ich merk, Gar nicht in mich gehört. Gar nicht in mich gehört.
 Ist selbstgesuch und schein Ist selbst - gesuch und schein. Das beste so von mir geschicht, Ist selbstgesuch und schein. Ist selbstgesuch und schein.
 Hung on that curs - ed tree. Hung, &c. And groan'd away his dy - ing life, For thee my soul for thee, For thee my soul for thee.

Auf Seele auf! und säume nicht, Es bricht das Licht her - für, Der wunderstern giebt dir bericht, Der Held sey vor der thür.
 In thy great name, O Lord, we come, To worship at thy feet; O pour thy Holy Spirit down On all that now shall meet.

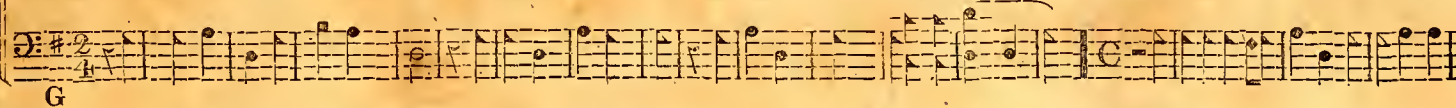
G Dur.

MEAR. No. 120. C. M.

Ist Gott ihr Christen allzugleich, In seinem höchsten thron, Der heut schließt auf sein himmelsreich, Und schenkt uns seinen Sohn.
 Will God for - ev - er cast us off His wrath for - ev - er smoke Against the peo - ple of his love, His little chosen flock.



Singt Christen, singt dem großen Herrn! Singt ihm ein frohes Lied, Er hört das Lied der Lie - be gern. Er hört das Lied der Liebe gern. Der Eintracht
 For - ever blessed be the Lord, My Saviour and my shield: He sends his spirit with his word, He sends his spirit with his word, To arm me



G



frommes Lied, Der Eintracht frommes Lied, Wo Lieb und Friede Hand in Hand, Zum Tempel Gottes gehn. Und Brüder, Geist und Herz verwandt, Vor einem Altar stehn.
 for the field, To arm me for the field, When sin and hell their force unite, He makes my soul his care! Instructs me in the heavenly fight, And guards me thro' the war.





Mein Heiland habe auf mich acht, Mein, u. s. w.
 Du hast mich bis hieher gebracht, Du, u. s. w.
 Sing to the great Jehovah's praise, Sing, &c.
 Who kindly lengthens, out our days, Who,

In dieser Wüsten: y, In u. s. w.
 Ich danke deiner Treu', Ich, u. s. w.
 All praise to him belongs, All,
 Demands our choicest songs, Demands,

Wenit du mich, So vä = ter = lich, Begängelt und ge-
 Gib mir die Kraft Die al = les schaft, Was meinen Wandel
 His providence hath brought us through Another various
 We all with vows and an - thems new, Before our God ap.

GRAFTON. No. 123. C. M.

Stone.

Musical score for 'GRAFTON. No. 123. C. M.' consisting of three staves: Treble, Alto, and Bass clefs, all in common time (C).

Der, Tag wie bald er mir verschwand, Der Abend ist schon da:
 Hilf mir in dieser dunklen Nacht, Und gib mir sanften Schlaf;
 Jesus the vision of thy face, Hath overpowering charms,

Ich ei = le schnell zum Vaterland,
 Du hast ja im = mer mich bewacht,
 Scarce shall I feel death's cold embrace,

führ * * f, Begängelt und geführt,
 zie * * ff, Was meinen Wandel ziert,
 yen * * r, Another various year;
 pea * * r, Before our God appear,

Ich eile, u. s. w.
 Du hast, u. s. w.
 Scarce shall, &c.



Dem Tod und Grabe nah.
Daß mich kein Unglück traff.
If Christ be in my arms.

Ich ei - le schnell zum Vaterland, Dem Tod und Grabe nah.
Du hast ja immer mich bewacht, Daß mich kein Unglück traff,
Scarce shall I feel death's cold embrace, If Christ be in my arms.

Mein Leben ist ein leichter Rauch,
Da hast ja immer mich bewacht,
Then while you hear my heart-strings break,



Mein, u. f. w.
Du, u. f. w.
Then, etc.

Der, u. f. w.
Herr, u. f. w.
How, etc.



Der Wind verjagt ihn ba - - - ld;
Hera, wie Johannes tha - - - t;
How sweet the minutes ro - - - ll;

Denn starb mein nächster Freund nicht auch, Der kaum wie ich so alt? Denn, u. f. w.
Da schlaf ich, schmecke Himmelsluft, Wohl dem der Jesum hat, Da, u. f. w.

Der, u. f. w.
Wohl, u. f. w.
A mortal paleness on my cheeks, And glory 'on my soul. A mortal paleness on my cheeks, And glory on my soul, etc



Denn starb mein nächster Freund nicht auch, u. f. w.
Da schlaf ich, schmecke Himmelsluft, u. f. w.
A mortal paleness on my cheeks, ect.

Singt unserm Gott ein neues Lied, Ihm der nur Wunder schafft, Nüht was durch seinen Arm geschieht, Besiegt hat er mit Macht
 Der Herr macht sei - ne Hilfe kund, Vor Völkern strahlt sein Licht, Er denkt an sei - nen treuen Bund, Mit Ira - els Geschlecht.
 Sal - vation! O the joyful sound! 'Tis pleasure to my ears; A sov'reign balm for ev'ry wound, A cordial for our fears.

LIBERTY. No. 125. C. M.

Kein tag soll froher mir vergehn, Als Höchster, dir zum preis, Ich will dein hohes lob erhöhn, So gut ich kann und weis Ich will dein hohes lob erhöhn.
 No more beneath the oppressive hand Of tyranny we mourn: Behold, the smiling happy land, That freedom calls her own. Behold. That freedom calls her own.

Ich will Behold Ich will Behold
 Ich will Behold Ich will Behold

Als Hirten saßen in der Nacht, Zu hüten ih - re Heerd' Unsüchtet sie mit Herrlich - keit, Des Herren En - gel - schaar.
 I'm not asham'd to own my God, Or to de - fend his cause; Maintain tho - honour of his word, The glory of his cross.

Wer = kin - digt ihnen große Freud, So al = ler Welt geht an, Ein Heiland heut' ge = bo = ren ist, Der al = len helfen kann.
 Jo - sus, my God, I know his name, His name is all my trust, Nor will he put my soul to shame, Nor let my hope be lost.

Herr laß mich wan = deln, wo ich bin, Vor deinem Ange = sichts; Vor deinem Ange = sichts; Mein Thun und Lassen immer = hin Mein
 When I can read my title clear, To mansions in the skies; To mansions in the skies; I'll bid farewell to ev - ry fear, I'll

Vor deinem An = ge = sichts,
 To mansions in the skies,

PIETY. No. 127. C. M.

T. Clark.

Thun und Lassen immerhin, Gew lau = ter rein und sichts.
 bid farewell to evry fear, And wipe my weeping eyes.

Wir wollen hier als Pil = gri = me, Und werden lebens satt; Und werden
 Wie ist die Ehre doch so groß, Daß Gott uns Sünder sichts! Daß Gott uns
 Happy is he that fears the Lord, And follows his command, And follows

Pia.

Lebens satt; Gott aber der Le = ben = di = ge, Gott a = ber der Le = ben = di = ge, Bau't uns ja ei = ne Stadt.
 Sünder liebt! Wie ist es doch ein herr = lich Loes, Wie ist es doch ein herr = lich Loes, Das Gott im Himmel giebt.
 his commands, Who lends the poor with - out reward, Who lends the poor without reward, Or gives with lib'ral hands.

ST. MARTINS. No. 129. C. M.

J. Smith.

Nach deinem Rath, Herr, leite mich, Daß ich nicht wei = chen kann, Und nimm mich endlich ewig = lich Mit Lieb und Gnade an.
 Wir loben dich, o Gottes Sohn, Und wahres Men = schen = kind, Bis daß wir einst vor deinem Thron, Voll Lust beisammen sind.
 Al - mighty Father, gracious Lord, Kind guardian of my days; Thy mercies let my heart record, In songs of sacred praise.

Musical score for 'MOUNT PLEASANT' (No. 130, C. M., Leach). The score consists of four staves. The first two staves are for the vocal line, and the last two are for the piano accompaniment. The tempo markings 'Piano.' and 'Fort.' are placed above the second and third staves respectively. The lyrics are written below the first two staves.

Wir dan - ken dir Herr Jesu Christ, Du brunn der Ge - ligkeit, Daß du für uns gestorben bist In der bestimmten zeit. In der bestimmten zeit.
 Wir dan - ken dir du himmels-brod, Daß du zur Seelen-speiß, Dich gibst in unsrer großen noth. Ganz wunderbarer weis' Ganz wunderbarer weis'.
 Give me the wings of faith to rise, Within the veil and see, The saints above how great their joys, How bright their glories be. How bright &c,

WARWICK. No. 131. C. M.

Stanly,

Musical score for 'WARWICK' (No. 131, C. M., Stanly). The score consists of four staves. The first two staves are for the vocal line, and the last two are for the piano accompaniment. The lyrics are written below the first two staves.

Wie groß und mächtig bist du Herr, Den af - fe Welt ver - ehrt; Im deinen Thron das Geisterheer, Preist deine Maj:stät.
 How shall I praise th' eternal God, That infi - nite un - known; Who can ascend his high abode, Or venture near his throne.

Gott, Sünder rufft du ja zu dir, Herr Jesu laßt sie ein: Es heißt kommt al - le her zu mir, Ich, ich will euch erfreu'n.
 Ge - seuet sey die Stadt, da wir, Uns seinem Dienste weih'n, Geseg - net die - ser Tag, denn hier Wird er nicht ferne seyn.
 With restless and un - gov - ern'd rage, Why do the heathen 'storm? Why in such rash at tempts engage, As they can ne'er perform.

MEDFIELD. No. 133. C. M.

Mather.

Dankt ihm dem großen Menschenfreund, Dem sheuern Gottes - sohn; Durch ihn sind wir mit Gott ver - eint, Wir sind sein Schmerzenssohn.
 My shepherd will supply my need, Jehovah is his name; In pastures fresh he makes me feed, Be - side the living stream.

Gott deiner Hand befehl ich mich, Heut diesen ganzen Tag, Ich bitt um Jesu willen dich Herr hilf, Herr heb' und
 Dann sing und bet' ich laut vor dir; Mein Herz schmecht süße Ruh, Ich lerne wahre Tugend zier, Und eil dein Himmel
 How did my heart rejoice to hear, My friends devoutly say, "In Zion let us all appear, And keep the solemn

MALDEN. No. 135. C. M.

T. Clark.

trag, Herr hilf, Herr heb' und trag.
 zu, Und eil dein Himmel zu.
 day, And keep the solemn day.

Ich singe meiner Seele Lust, Vor dir Herr Sebaoth: Ich sing aus dank erfüllter Brust Von deiner Güte Gott.
 With rev'rence let the saints appear, And bow before the Lord His high commands with rev'rence hear, Aud tremble at his word.

Was in kein menschlich Herz noch kam, Kommt in des Christen Sinn, Was ist's? Es ist des Heilands Nam', Und er er - freuet ihn.
 Dort sieht das Aug, dort hört das Ohr, Nun erst voll - kommen klar, Was man geklanzt und doch zu - vor, Noch ein Ge - heimniß war.
 Why should we mourn departing friends, Or shake at death's alarms! 'Tis but the voice that Jesus sends To call them to his arms.

COMMUNION. No. 137. C. M.

Gott fergt für uns! o singt ihm Dank, Ihr Christen singt ihm gern. Dem Aufgang bis zum Niedergang Trägt uns die Huld des Herrn.
 Alas! and did my Saviour bleed? And did my Sov'reign die? Would he devote that sacred head, For such a worm as I?

Mein Leib und Seele freuet sich, Und was betrübet war;
 How long, dear Saviour, O how long, Shall this bright hour delay, Fly swiftly round the wheel of time, And bring the welcome day. And bring, &c.

Mein Jesu! wann ich habe dich, Der du heisst wunderbar, Der du, u. s. w.

RAINBOW. No. 140. C. M.

Swan.

Mein Gott, das Herz ich bringe dir, Zur Gabe und Geschenk: Du for - derst Du ferderst die - ses ja von mir, Des bin ich einge - dent.
 'Tis by thy strength the mountains stand, God of eternal pow'r; The sea grows calm at thy command, And tempests cease to ro - ar.

Des bin ich einge - den t. Des bin ich eingedenk.
And tempests cease to ro ar. And tempests cease to roar.

Weil Jesus lebt so leben wir, Als mit ihm auf - gewacht.
Wie unser Leib schon in der Zeit, Des Geistes Tein - pel war.
There is a land of pure delight, Where saints im - mortal reign.

Und geh'n einst aus dem Staub herfür, Durch seines Va - ters Macht.
So bleibt er ferner Gott geweiht, Zum Dienst auf immerdar.
In - finite day excludes the night, And pleasures banish pain.

H

VIRGINIA. No. 141.

C. M.

Brunson.

Lobt Gott ihr Christen allzugleich, In sei - nem höchsten Thron,
Er kommt aus seines Vaters Schoos, Und wird ein Kindlein klein;
Thy words the raging winds control, And rul'st the boist'rous deep;

Der heut aufschleuſt sein Himmelsreich, U. schenkt uns seinen Eohn, Und schenkt uns seinen Eohn.
Er liegt dort e - lend, nackt und bloß, In ei - nem Krippelein, In einem Krippelein.
Thou mak'st the sleeping billows roll, The rolling billows sleep, The rolling billows sleep.

Slow. Dolce. Spirito.

Suche den Herrn O Mensch der Welt, Weil er zu finden ist
 O, wenn die Gnadenstund verfliehet, Was Hoffnung haben wir,
 Seek ye the Lord, O Man of earth, While he may yet be found;
 Oh, if the days of grace were past, How could we hope renew?

Rufe Ihn an mit Glauben fest; Rufe Ihn an, &c.
 Da Gott sein wahres Urtheil spricht, Da Gott sein wahres, &c.
 Call ye on him with hope a d faith; Call ye on him, &c.
 When God does then his sentence pass, When God, &c.

Weil du auf Erden bist, Kein Himmel ist für dich,
 While us he yet surrounds. There is no heaven for you.

Dolce Spirito.

SABBATH. No. 143. C. M.

Sind wir vor deinem Angesicht, Nicht Sünder arm und bloß?
 No sleep nor slumber to his eyes Good David would as - ford,

Wie viel ist das uns nicht getriefft, Die Schuld, O wie so groß.
 'Till he had found be - low the skies, A dwelling for the Lord.

Musical score for 'DAMASCUS. No. 144. C. M.' consisting of three staves: Treble, Alto, and Bass clefs. The music is in common time (C) and G major (one sharp). It features a melody with various note values and rests, including a double bar line in the middle of each staff.

Hier ist das Ziel, hier ist der Ort, Wo man zum Leben geht; Hier ist des Para - die - ses Pfort. Die wieder offen steht, Die wieder offen steht.
 Mit Gott und allen Heiligen, Hast du Gemeinschaft hier, Der Ort ist wohl am glücklichsten, Da wohnet Gott in dir, Da wohnet Gott in dir.
 Joy to the world, the Lord is come; Let earth receive her King, Let ev'ry heart prepare him room, And heav'n and nature sing, And heav'n &c.

WALSAL. No. 145. C. M.

H. Pursel.

Musical score for 'WALSAL. No. 145. C. M.' consisting of three staves: Treble, Alto, and Bass clefs. The music is in common time (C) and G major (one sharp). It features a melody with various note values and rests, including a double bar line in the middle of each staff.

Verweirf O Herr, mein sichen nicht, Sey mir mit Gnade nah; Auf dir sieht meine Zu - ver - sicht, Mein Vater bist du ja.
 Ach stärke mir nur selbst den Muth, Mit freudigem Vertrau'n Auf dich, und meines Je - su Blut Mein ganzes Heil zu bau'n.
 Consider all my sorrows Lord, And thy deliv'rance send; My soul for thy Salva - tion sa'nts, When will my troubles end?

Der Herr hoch auf = ge = fahren ist, Der Herr hoch auf = fah = ren (fahren) ist, Nach seiner Niedrigkeit. Nun thronet wieder
 Schau ihn schon hier im glauben an. Schau ihn schon hier auf glau = ten (glauben) an. Denn Cherubim es thum: Auch Seraphim und
 If angels sung a Savior's birth, If angels sung a Savior's (Savior's) birth On that auspicious morn, We may well imi =

In
 In seiner Herrlich = keit,
 Now
 Jesus Christ Nun thronet wieder Je = sus Christ, In seiner Herrlichkeit. In seiner Herrlichkeit.
 wer nur kann, Auch Seraphim und wer nur kann, Soll jetzt dabey nicht ruhn. Soll jetzt dabey nicht ruhn.
 tate their mirth, We well may imi = tate their mürth, Now he again is born, Now he again is born.

Ich hab' mich deinem Schutz vertraut, Nun sey mein Herze still; Von Zweifel los, von Wünschen leer. Es gehe wie Gott will.
 While thee I seek, protecting pow'r, Be my vain wishes still'd; And may this consecrated hour, With better hopes be fill'd.

Ich lebe nicht auf dieser Welt, Nur glücklich hier zu seyn. Gott führe mich wie es dir gefällt, Zur Himmels freude ein.
 Thy love the pow'r of thought bestow'd, To thee my thoughts would soar; Thy mercy o'er my life has flow'd, That mercy I adore.

Ich bin, o Gott, dein Eigen thum, Du schufft mich dein zu seyn; Mein ganzes Leben dir zum Ruhm, Mein ganzes Leben
To Zion's hill I lift mine eyes, From thence expecting aid; From Zion's hill and Zi on's God, From Zion's hill and

Spirito. *pia*

PEBMARSH. No. 149. C. M. J. Burkitt.

dir zum Ruhm, Und deinem Dienst zu weihn, Und deinem Dienst zu weihn.
Zion's God, Who heaven and earth has made, Who heaven and earth has made.

Fort.

Wie groß und mächtig bist du Herr, Denn al - le Welt ver -
My soul tri - umphant in the Lord, Shall tell its joys a -

ehrt;
broad.

Um deinen Thron das Geister - heer,
And march with ho - ly vigour on,

Preißt deine Maje - stät. Preißt deine Maje - stät.
Sup - ported by its God, Sup - port - ed by its God.

Um deinen Thron das Geister
And march with holy vigour

heer.
on.

MILE'S LANE. No. 150. C. M.

Dr. W. Shurbsole.

Ihm hulldiget des Himmels Heer, Ihm hul - di - ge die Welt;
All hail the pow'r of Jesus name, Let Angel's prostrate fall,

Nur er ist König, Gott und Herr, Der uns schuf, uns schuf, uns schuf, uns schuf und erhält,
Bring forth the royal diadem, And crown him, crown him, crown him, crown him Lord of all.

Ad. C. *Pia.* *For. slow.*

2d time *pia.*

Singt unserm Gott ein neues Lied, Ihm der nur Wunder schafft, Rühmt was durch seinen Arm geschieht Besetzt hat er die Macht.
 Salvation! O the joyful sound; What pleasure to our ears! A sovereign balm for ev'ry wound A cordial for our fears.

Vivace. *pia.* *fort.*

Lob und Ehre Gott dem Vater der uns geschenkt hat seinen Sohn Jesu Christe unser Heiland, Hallelujah, Hallelujah, Hallelujah, Preist den Herrn.
 Glory, honour, praise and power, Be unto the Lamb for ever; Jesus Christ is our Redeemer, Hallelujah, Hallelujah, Hallelujah, praise the Lord.

Pia. For.

Mein Geist erstant, Allmächtiger, Wenn er die Gnade denkt Womit du mich mein Gott und Herr, :: So unverdient be - schenkt.
 Dann ist mein Herz so hoch erfreut, Ganz deiner Güte voll, Und weiß vor heißer Dank - bar - keit, :: Nicht wie es danken soll.

Come holy spirit heav'nly dove With all thy quick'ning pow'rs; Kindle a flame of sa - cred love, :: In these cold hearts of ours.

IRISH. No. 153. C. M.

Williams.

Verwirf, o Herr, mein Flehen nicht, Sey mir mit Gnade nah', Auf dich steht meine Zu - ver - siche, Mein Va - ter bist du ja.
 Ach stärke mir nur selbst den Muth, Mit freu - digem Vertrauen, Auf dich, und meines Je - su Blut Mein gan - zes Heil zu lan'n.
 Blest morning, whose' young dawning rays Beheld the Son of God Arise tri - umphant from the grave, And leave his dark a - bode.

Es lebe Gott al - lein in mir, Zu Zeit und Ewigkeit! Mein König! dies gebühret dir, Dein ist die Herrlichkeit! Das falsche Leben, so ich merk, Gar nicht in mir gehört, Weiß's wider Gott
 Before the rosy down of day, To thee, my God, I'll sing, Awake my soul and tune ul lyre, Awake each charming string, Awake and let thy flowing strains, Glide thro' the midnight, while high amidst her

ROCHESTER. No. 155. C. M.

und Gotteswerk, Den Geist auch quält und stört.
 silent orb, The silver moon rolls clear.

Gott ist mein Hort! Und auf sein Wort Soll meine Seele traun. Ich wandle hier, mein Gott vor dir, Im Glauben nicht im Schau'n.
 Come, children, learn to fear the Lord, And that your days be long, Let not a false nor spiteful word Be found upon your tongue.

Hat Gott uns nicht von Jugend auf, Ver - forget und ernährt? Wie manchen schweren Unglückslauf, Hat er von uns gekehrt.
 Ey nun so laß ihn fer - ner thun, Und red' ihm nicht darcin, So wirst du hier im Frieden ruhn, Und ewig fröhlich seyn.

My God the spring of all my joys. The life of my delights, The glory of my brightest days, And comfort of my nights.
 In darkest shades if he ap - pears, My dawn - ing is begun; He is my soul's sweet morning star. And he my rising sun.

SUNBURY. No. 157. C. M.

Rev. J. P. Shindel.

O Jesus mein, wie groß die Pein Die du gelitten hast, In Angst und Noth bis in den Tod, trugst du die schwerste Last.
 O my Jesus how great a pain, Hast thou for me endured, In sorrow great till to your death, Been for the world concerned.

Als Hirten saßen in der Nacht, Zu hüten ihre Heerd'
 Der kündigt ihnen große Freud' So aller Welt steht an,
 While shepherd's watch'd their flocks by night, All seated on the ground,
 Fear not, said he, for mighty dread Had seiz'd their troubl'd minds,

Umluchtet sie mit Herrlichkeit, Des Herren Engel = schaar.
 Ein Heiland heut geboren' ist, Der allen helfen kann.
 The angel of the Lord came down, And glory shone around,
 Glad tidings of great joy I bring To you and all mankind,

Wenn ihr sein'u
 To you is

Namen wissen mögt, Er heisset Christ ein Held,
 David's town, this day, Is horn of David's line,

Aus David's Stadt, ein Herr und ist. Das Heil der ganzen Welt.
 The Saviour, who is Christ the Lord, And this shall be the sign,

Wohl auf, mein Her - ze, sey getrost. Und habe guten Muth, Und habe, zc.
 Was tãnst du dich in deinem Sinn, Und grãnst dich Tag u. Nacht? Und grãnst zc.
 Joy to the world, the Lord is come, Let earth receive her king; Let earth, &c.

Dein Gott, der Heßrung al - ler Ding,
 Tag und Nacht? Nimm deine Sorg und wirf sie hin
 Let ev'ry heart prepare him room, And heav'n & nature sing. And

I

AYLESBURY, No. 160. S. M.

Chetham.

Ist selbst und bleibt dein Gut, Ist selbst und bleibt dein Gut.
 Auf den, der dich gemacht, Auf den der, dich gemacht.
 heav'n and nature sing. And heav'n and nature sing.

Wo soll ich fliehen hin? Wo find ich Trost u. Licht, Der ich mit Sünd beladen bin? Du Herr bist Zuversicht.
 O blessed souls are they, Whose sins are cover'd o'er; Divinely blest, to whom the Lord, Imputes their guilt no more.

Für alles sey gepreist, Gott, Vater, Sehn und Geist, Ich bringe dir von Herzen Dank, Ich bringe dir von Herzen Dank,
 Grace 'tis a charming sound, Harmonious to the ear, Heav'n with the echo shall resound, Heav'n with the echo shall re-

Bold,

Ich bringe dir von Herzen Dank, und sing dir Lobgesang.
 Heav'n with the echo shall resound, the echo shall resound,

Und sing dir Lobgesang, Und sing dir Lobgesang, Und sing dir Lobgesang.
 And all the earth shall hear, And all, &c. And all the earth shall hear.

Dank, Und sing dir Lobgesang, Und sing dir Lobgesang, Und sing dir Lobgesang.
 sound, And all the earth shall hear, And all the earth shall hear, And all the earth etc.

DOVER. No. 162. S. M. Williams.

Herr nimm von mir die Last, Und lindere meinen Schmerz. Es
 The Lord my shepherd is, I shall be well suppl'd Since

soll was du verzeihen hast, Ach tröste du mein Herz.
 he is mine, And I am lis, What can I want beside.

Air spirito.

Gott hat die Welt geliebt, Daß von Sün = den ab, Daß er auch seinen Sohn uns giebt, In Martertod und Grab, In Martertod und Grab.
 Du Sohn des Vaters wirst Das Heil der Sün = derwelt; Den Gläubigen der Siegesfürst, Wohl dem, der Glauben hält, Wohl dem, der Glauben hält.
 Raise your triumphant song, To an immor = tal tune. Let the wide earth resound the deeds, Celestial grace hath done, Celestial grace hath done.

Pia. *Fort.*

FROOME. No. 164. S. M.

J. Husband.

pia *Fort*

Vergangen ist die Nacht, Ein neuer Tag erscheint, Wir ruhen sanft, wer hat gewacht? Gott unser Herr und Freund; Gott unser ic.
 Como sound his praise abroad, And hymns of glo = ry sing; Jehovah is the sov'reign God, The univer = sal King, The, &c.

Musical score for 'DAUPHIN. No. 165. S. M.' consisting of four staves. The first two staves are vocal parts, and the last two are piano accompaniment. The music is in common time (C) and features a melody with various note values and rests. There are first and second endings marked at the end of the piece.

Das
No joy, &c.

Das
No joy, &c.

Herr Jeſuſt dein Wort haſt du uns gegeben, Das wir darnach an jedem Ort, Das wir darnach an jedem Ort, Mächten heilig ſe - ben, Mächten heilig leben.
For life without thy love, No reſiſt can afford, No joy can be compar'd with this, No joy can be compar'd with this, To ſerve and pleaſe the Lord, To ſerve, &c.

AMERICA. No. 166. S. M.

Whetmore.

Musical score for 'AMERICA. No. 166. S. M.' consisting of four staves. The first two staves are vocal parts, and the last two are piano accompaniment. The music is in common time (C) and features a melody with various note values and rests. There are first and second endings marked at the end of the piece.

Wir
Whose anger, &c.

Vergangen iſt die nacht Ein neuer Tag erſcheint, Wir ruhten ſanft, wer hat gewacht, Wir ruhten ſanft, wer hat ge - wacht, Gott unſer Herr und Freund.
My ſoul repeat his praiſe, Whoſe mercies are ſo great, Whoſe anger is ſo ſlow to riſe, Whoſe anger, &c. So ready to abate.

Dein
Join

Auf, auf mein Herz und sing, Und habe guten Muth,
Come, we that love the Lord, And let our joys-be known,
Dein Gott der Ursprung aller Ding, Ist selbst und bleibet dein Gott.
Join in a song with sweet ae - cord, And thus surround the throne,

1 2

1 2

1 2

LISBON. No. 168. S. M.

Read.

Sag, was hilft die - se Welt, Mit ihrem Gut und Geld?
Was hilft seyn hübsch und fein, Schön wie die Englein?
Come sound his praise abroad, And hymns of glory sing,
Alles verschwindet ja geschwind, Gleich wie der
Schönheit vergehet ja im Grab, Die Rosen
Jehovah is the sov'reign God, The uni
Rauch vom Wind.
fal - len ab,
ver - sal king.

1 2

1 2

1 2

A musical score for the hymn 'Carrollton'. It consists of four staves. The top two staves are for the vocal line, and the bottom two are for the piano accompaniment. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The lyrics are written below the vocal staves.

Ich singt mit froher Stimme, Dem Herrn der Herrlichkeit, Lob, Preis und Dank ihm heute bring, Ja bis in Ewigkeit.
 To God the only wise, Our Sa-viour and our King, Let all the saints be low the skies, Their humble praises bring.
 'Tis his Al-migh-ty love. His coun-sel and his care, Preserves us safe from sin and death, And ev'-ry hurtful snare.

EVENING SHADE. No. 170. S. M.

S. Jenks.

A musical score for the hymn 'Evening Shade'. It consists of three staves. The top two staves are for the vocal line, and the bottom is for the piano accompaniment. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is common time (C). The lyrics are written below the vocal staves.

Ging Christ mit froher stimm, Dem Herrn der Herrlichkeit, Ruhm, Lob und Dank ihm heute bring, Ruhm, Lob etc. Ja bis in Ewigkeit.
 The day is past and gone, The evening shades appear; O may we all remember well, O may we all, The night of death draws on.

Breit deine Kir - che aus, Mehr ihren Gnaden - schein, Laß alle Welt ein Got - tes - haus, Und Jesu Wohnhaus seyn.
 Dann betet Je - sum Ehrst, Und was Gott danken kann, Weil er der Völker Hei - land ist. Im Geist und Wahrheit an.
 Have mercy, Lord, on me. As thou wert e - ver kind; Let me oppress'd with loads of guilt, Thy wonted mercy find.

TOWANDA. No. 172. S. M.

B. Austin.

Wohl dem der Jesu tren, An seiner Leh - re hält, Will Abscheu an der Späteren, Will Abscheu, &c. An Ein - den - lust der Welt.
 Ye birds of lofty wing To him his praises bear, And sit on flow'ry boughs and sing, And sit, &c. Your Maker's praises there.

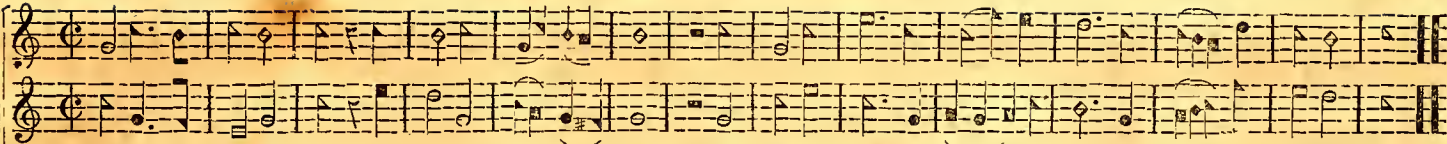
Ach singt mit fro - her Stim - me, Dem Her - ren Je - su - chri - sto; Singt Che - ru - bim und Se - ra - phim, Singt Cheru - bin und Se - ra - phim, Hei - lig ist un - ser Gott.
 Auf, mei - ne Seel und sing Wohl - lauf und singe schön, Dem Gott Je - ho - vah, al - les - ding Dem Gott Je - ho - vah al - lerding, Zu Dienst und Willen stehn.
 Let all my youthful crimes, Be blotted out by thee, And for thy wond'rous goodness sake, And for thy, &c. In mercy think on me.

STAFFORD. No. 174. S. M.

Reed.

Die Zu - gend festet Mü - ß, Ihr Pfad ist an - fangs steil, Doch, weiter fort, führt endlich sie, Doch, weiter u. s. w.
 Ich se - he stets em - por Auf dei - ne Gna - den - hand, Ach öff - ne da mein Herz und Ohr, Ach öff - ne u. s. w.
 See what a living stone The builders did refuse, Yet God hath built his church thereon, Yet God &c.

Mich zu dem wahren Heil.
 Mach hei - ter den Verstand.
 In spite of en - v'ous Jews.



Erlenche, Licht der Welt! Durch deiner Wahrheit Recht, Was Satan noch im Finstern hält Dem menschlichen Geschlecht.
 Come sound his praise a - broad, And hymns of glo - ry sing; Je - hovah is the sov - reign God, The u - ni - versal King.



Preisest den Herrn! Halle - lujah, Preisest den Herrn! Halle - lujah, Hallelujah, Hallelujah, Preisest den Herrn.
 Praise ye the Lord! Halle - lujah, Praise ye the Lord! Halle - lujah, Hallelujah, Hallelujah, Praise ye the Lord.

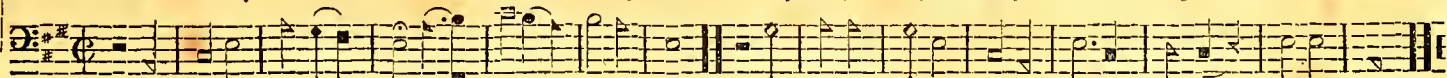


ST. THOMAS. No. 176. S. M.

A. Williams.



Mein Gott und Ba - ter sey Etets süßlich nahe mir, Daß ich der Jugend allzeit treu, Und fröhlich sey in dir.
 Far as thy name is known, Tho world declares thy praise; Thy saints, O Lord, before thy throne, Their songs of honour raise.



Ich fühle große Noth, Herr schenke mir Geduld, Er - ret - te mich Herr Be - ba - eth, Vergieb mir meine Schuld.
 My God, my life, my love, To thee—thee I call, I cannot lie if thou re - move, For thou art all in all.

Piano Fort

MOUNT AIRY. No. 178. S. M.

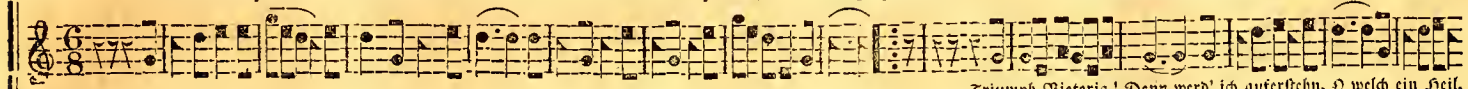
J. Eyer.

slow.
 Für al - les sey ge - preicht, Gott, Vater, Sohn und Geist, Ich bringe dir von Her - zen Dank, Und sing dir Lob - ge - sang.
 Behold the morning sun, Be - gins his glorious way, His beams thro' all the nations run. And life and light convey,

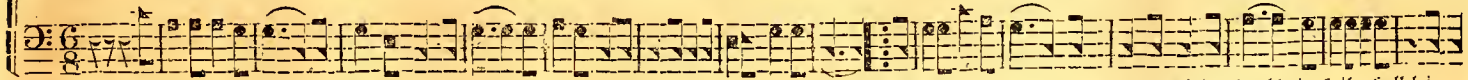


Ich eile fründlich hin, Zur frohen Ewigkeit, Im Glauben und gerührtem Sinn, Entfag der Eitelkeit.
The hill of Zion yields a thousand sacred sweet, Before we reach the heav'nly fields, Or walk the golden streets,

Triumph Victoria! Denn werd' ich auferstehn:
Theu let our songs abound, And ev'ry tear be dry.



Triumph Victoria! Denn werd' ich auferstehn, O welch ein Heil,
Then let our songs abound, And ev'ry tear be dry, We're marching thro',



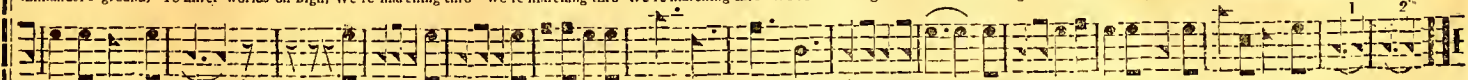
Triumph Victoria! Denn werd' ich auf = erstehn, O welch ein Heil, Halleluja,
Then let our songs abound, And ev'ry tear be dry, We're marching thro' Immanuel's ground,



O welch ein Heil, Halleluja! Den Heiland ewig sehn, O welch, &c. O welch ein heil, O welch ein heil, Halleluja; Den Heiland ewig sehn.
We're marching thro' Immanuel's ground, to fairer worlds on high, We're &c. We're march - - - - - ing thro', We're marching thro' Immanuel's ground, To fairer worlds on high



Halle = Injah, Den Heiland ewig sehn O welch ein heil, O welch ein heil, O welch ein heil, O welch ein heil, O welch ein heil, Halleluja! Den Heiland ewig sehn.
Immanuel's ground, To fairer worlds on high, We're marching thro' We're marching thro' We're marching thro' We're marching thro' We're marching thro' Immanuel's ground, To fairer worlds on high.



Den Heiland ewig sehn, O welch ein heil, O welch ein heil. O welch ein heil. O welch ein, welch ein heil, Halleluja. O welch ein heil. Halleluja, Den Heiland ewig sehn.
To fairer worlds on high, We're marching thro' We're marching thro' We're marching thro' We're marching, marching thro' Immanuel's ground, We're marching thro' Immanuel's ground, To &c.

Der Herr mein Hirt und Heil, Führt mich auf grüner Au', Er ist und bleibt mein
 The Lord my Shepherd is, I shall be well sup - plied; Since he is mine and

Frost und Eis, Bis ich ihn ewig schau', Bis ich ihn ewig schau'.
 I am his, What can I want beside. What can I want beside.

fort.

pia.

Bläst die Trompeten, bläst den frohen Silemston, Auf! alle Völker fast Den großen Gotteslohn, Das große Jubeljahr geht an, Das
 Blow ye the trumpet, blow, The gladly solemnn sound, Let all the nations know From earth's remotest bounds, The year of Jubilee is come, Tho

Das große Jubeljahr geht an, Das
 The year of Jubilee is come, The

K

große Jubeljahr geht an, Kehrt um auf diese Friedensbahn.
 year of Jubilee is come, Return ye ransom'd sinners home.

WINCHESTER. No. 182. 7's.

Herzens-Jesu, siegesfürst Meine seele nach dir dürst: All Feind in mir besieg, Daß ich nicht im kampf erschieg.
 Who is this that comes from far, Clad in garments dip't in blood, Strong triumphant traveller; Is he man or is he God?

Kommt Kinder laßt uns singen, Und be = ten vor dem Herrn; Er will uns alle retten, Durch Je = sum seinen Sohn, Erkennt in ihm die Liebe: Die er uns offen =
 Drum stimmet all' zusammen, Und preißet Gottes Sohn In seinem heil'gen Namen, Empfängt der Christ sein Lohn; So gebt ihm eure Herzen, Wie ers von uns be =
 O Lord how great's the favor, That we such sinners poor, Can thro' thy death's sweet savor, Approach thy mercy's door, And find an open passage Unto the throne of

Die Sünd wird dann vergeben, Die ge = gen uns steht auf: Wenn wir im Glauben leben, In einem Christen Lauf Den Weg des Herrn betreten, In Demuth, Lieb und
 Die Stund' ist jetzt gekommen, Zu schwören unserm Gott, Daß wir ihm selgen wollen, Und treu seyn bis in Tod, O Brüder, Schwestern betet, Daß Gott uns gnädig
 Und Glieder der Gemeine, Wir sprechen euch auch an, O thut dazu das Eure, Zu rufen Jesum an, Daß Er uns Kraft verleibe, In diesem Augen =

bahrt, Es sind des Vaters Triebe Die alles dieses thun. Es sind des Vaters Triebe, Die alles dieses thun.
 gehrt, Er stillt des Sünders Schmerzen, Wenn er ihn recht bekehrt. Er stillt des Sünders Schmerzen, Wenn er ihn recht bekehrt,
 grace; There wait the welcome message, That bids us go in peace; There wait the welcome message, That bids us go in peace.

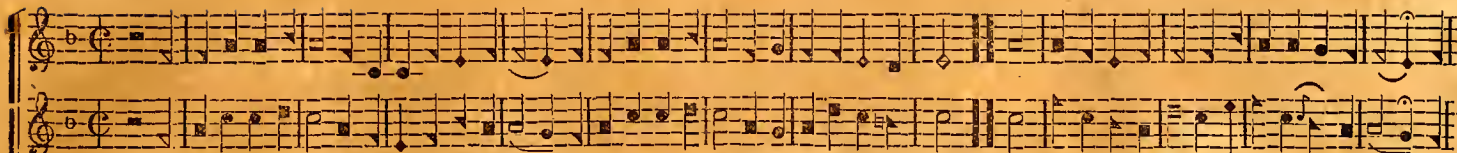
Nun treten wir vor Jesum—Umringen diesen Tisch,
 Und warten mit Verlangen, Daß er erfüllen wird
 Was er uns hat versprochen: Zu geben seinen Geist;
 Drum beten wir zusammen; O Gott! erhö'r uns jetzt.

Wir fallen Dir zu Fuße, Ein jedes als ein Kind;
 Durch unverstellte Buße, Beweinend unsere Sünd,
 O Gott! vernimm die Thränen, Und schenk uns nußt
 Schuld



Und laß uns Dich erfahren, In deiner Vater Huld.

Chr. J. P. Schindel, B. D. M.


Treu; Auch laß uns dabey lernen, Was wahre Buße sey. Auch laß, ic.
 sey, Damit dies Keins bereuet: Es war nur Heuchelchey! Damit, ic.
 klid, Damit der Himmel gebe, Uns ernen Kindern Glück: Damit der, ic.



Von Grönlands Eisgebirge, Von Indiens perlen strand, Von Peru's Goldgebirgen, Vom heißen Mittag land, Von weit entleg'nen Städten Manch palmenthälern nach Rust
Die Luft kommt klar u heiter, Von Java's Eiland her, Und jede Aussicht schmeichelt, Der Mensch brauch't nur die Lehr Unsonst ist Gottes Güte Bey ihnen ausgebreut Der
From Greenland's icy mountains, From India's coral strand; Where Afric's sunny fountains Roll down their golden sand. From many an ancient river, From many a palmy plain, They
What though the spicy breezes, Blow soft o'er Java's isle, Though every prospect pleases, And only man is vile: In vain with lavished kindness The gifts of God are strewn, The

man uns sie zu retten Von blinden Irthums Joch,
heute in der Blindheit Verehrt die Eitelkeit.
call us to deliver Their land from error's chain.
Heathen, in his blindness, Bows down to wood and stone!



Weil wir sind schon erleuchtet
Von Gottes Weisheits Thron
Pflcht ist's uns dem zu zeigen
Der noch in Irthum wohnt.
Erlösung! O Erlösung!
Mit Jubel machet kund
Bis Christum wird verehret.
Im ganzen Erdenrund.

Ihr Winde bläst ein'r Stärke
Ihr Ströme rollt hin
Bis gleich ein'm See von Freude
Die Welt hört Jesu Stimm
Und Christus wieder kommt
Das Lamm geschlacht für uns
Erlöser, Herr und König
Dem Welt-kreis sich macht kund.

Can we, whose souls are lighted
With Wisdom from on high,
Can we to men henighted,
The lamp of life deny,
Salvation! O, Salvation!
The joyful sound proclaim,
Till each remotest nation
Has learn'd Messiah's name!

Waft, waft ye winds his story,
And you ye waters roll,
Till like a sea of glory,
It spreads from pole to pole;
Till o'er our ransom'd nature,
The Lamb for sinners slain,
Redeemer, King, Creator,
In bliss returns to reign!

Flow. *Pia.* For.

Leite mich o du Jehovah, Pilgrim durch dies ede Land; } Himmels - Brod, Himmels - Brod, Labe mich bis in den Tod.
 Ich bin schwach, und du hast Stärke, Reich mir deine starke Hand, }
 Guide me O thou great Jehovah, Pilgrim through this barren land; } Bread of heav'n, Bread of heav'n, Feed me till I want no more.
 I am weak but thou art mighty, Hold me with thy pow'ful hand; }

AMITY. No. 186. P. M.

Wohl dem der Jesu treu, An seiner Lehre hält, Voll Abscheu an der Spötereey. Er ist dem Baume gleich, Der tiefe Wurzel schlägt, Grün schattend und an Früchten reich.
 How pleas'd and bleas'd was I, To hear the people cry, Come let us seek our God to day, Yes with a cheerful zeal, We haste to Zion's hill, And there our vows and honor pay.



Wir opfern Gott dir heute Dank, Wir sin - gen warmen Lobgesang, Du knüpfest unser Bänderband, Dem selbst - ge - sich sey unbekannt.
 Nur dir Gott, Vater Sohn und Geist, Den ehrfurchtsvoll, die Schöpfung preist, Dir sey die Har - mo - nie geweiht, Die un - ser Herz so hoch erfreut.
 Verschewehe Leichtsin - ni, Ei - tel - keit, Erfüll mit reiner Dankbarkeit, Ein jedes Herz, so oft der Mund, Sein Lob durch die der macht kund.
 My song shall bless the Lord of all, My praise shall climb to his abode; Thee Saviour, by that name I call, The great Supreme, the mighty God.



O Herr, O Herr, ach sammle du, O Herr, O Herr, ach sammle du, ach sammle du, Ein frommes Chor, Ein frommes Chor, Ein frommes Chor, Zu dir wir walle der Gesang empor.
 Ach stimm, Ach stimme du doch selbst, Ach stimm, Ach stimme du doch selbst, me du doch selbst, Den ganzen Sinn, Den ganzen Sinn, Den ganzen Sinn, Uns ziehe jeder Ton zu dir nur hin.
 Without beginning or decline, Without &c. Object of faith, and not of sense, Eternal ages saw him shine, He shines, he shines eternal ages hence.

Himmel, Erde, Luft und Meer, Zeugen von des Schöpfers Ehr: Meine Seele singe du, Bring auch jetzt dein Lob herzu. Gehet das große
 Jesus, lover of my soul, Let me to thy bosom fly, While the nearer waters roll, While the tempest still is nigh. Hide me O my

Sonnen Licht An dem Tag die Wolken bricht; Auch der Mond und Sternen - Pracht Jauchzen Gott, Jauchzen Gott Jauchzen Gott bey stiller Nacht.
 Saviour, hide, Till the storm of life is past, Safe into the haven guide, O receive, O receive, O receive my soul at last.

Je - su komm doch selbst zu mir, Und verbleibe für und für! Komm doch werther Seelen Freund, Lieb - ster, den mein her - ze meint,
 Hail the day that saw him rise, Ravish'd from our wishful eyes, Christ a - while to mortals giv'n, Re - ascends his native heav'n.

Tau - sendmal be - gehr ich dich, Weil sonst nichts ver - gni - get mich; Tausendmal schrey ich zu dir: Je - su, Je - su, komm zu mir.
 There the pompous triumph waits, Lift your heads e - ter - nal gates, Wide unfold the radiant scene, Take the King of glory in.

The first system of music consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a common time signature (C). The lower staff is in bass clef with a common time signature (C). The music features a mix of eighth and sixteenth notes, with some rests and repeat signs.

Ich bin ge - trost und freue mich, Weil ich hab Jesum funden; }
 Ich lieg' und schlafe s'cherlich, In seinem Schoos und Wunden, }
 Come, thou fount of every blessing, Tune my heart to si - g thy grace }
 Streams of mercy never ceasing, Call for songs of loudest praise, }

Dies ist der Ort, alwo mich nicht Sünd' Tod und hölle schrecket, Weil mir in Christo nicht gebricht, Und
 Teath me some melodious sonnet, Sung by flaming tongues above, Praise the mount, O fix me on it, Mount

The second system of music continues from the first, with two staves in treble and bass clefs, common time. It includes a repeat sign at the end of the system.

CONFIRMATION. No. 191. 8, 7, 8, 7.

The first system of music for 'CONFIRMATION. No. 191.' consists of two staves. The upper staff is in treble clef with a 2/4 time signature. The lower staff is in bass clef with a 2/4 time signature. The music is primarily composed of eighth notes.

sei - ner Macht mich decket.
 of God's unchanging love.

Gott des himmels und der Erden, Vater der Barmherzigkeit, Nimm sie auf die heute werden, G'steder deiner Christenheit.
 Sich mit gnadenvollen Blicken, Ihre Schwachheit gnädig an, Und bey demuthsvollen Blicken, Heb ihr Herzen Himmel an.
 Come, thou long expected Jesus, Born to set thy people free, From our fears and sins release us, Let us find our rest in thee.

The second system of music continues from the first, with two staves in treble and bass clefs, 2/4 time. It includes a repeat sign at the end of the system.

Mein stilltes Gebete weiß nur der Prüfende Der auch ins Verborgene sieht, und weiß Wie Blümchen aufwachsen im Abgrund des Meeres Was jetzt noch kein sterbliches Auge gesehen.
As down in the sunless retreats of the ocean, Sweet flowers are springing no mortal can see, So deep in my soul the still pray'r of devotion, Unheard by the world, rises silent to

Drum will ich, wie Jesus Im Still'n mein Flehen Hinafsenden zu Gottes erhabenen Thron; Wo Christus mein Mittler und Fürsprecher ist. Obschon sich der Himmel mit Wolken ver-
As still to the star of its worship, thro' clouden, The needle points faithfully ov'r the dim sea, So dark, as I roam in this win'try world shrouded, The hope of my spirit turns trembling to

Pia.

hüllet So zeigt dich der Magnet den Weg über's Meer Dggleich mich die Finsterniß hüllet und hüllet So steht meine Hoffnung noch feste zu dir.
thee my God, si - lent. to thee, Pure warm silent to thee, So deep in my soul the still pray'r of devotion, Unheard by the world rises silent to thee,

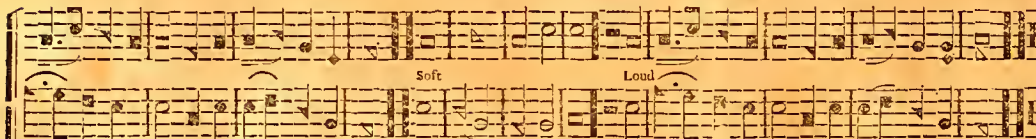
Ich weiß auch, du hilfst mir Und nimmst mich einst zu dir Wo ewige Freude und Herrlichkeit wohnt Und Christus, der Fürste des Lebens, denn thronet.
thee my God, trembling to thee, True, fond, trembling to thee, So dark as I roam in this win'try world shrouded, The hope of my spirit turns trembling to thee.



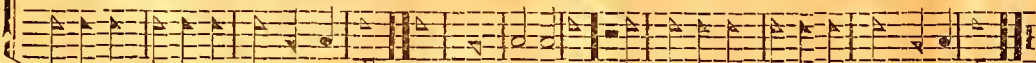
Nichts ach = te ich Prachtgebäud irr = di = scher Land, Im Himmel! nur dort ist kein Schmerz mehr bekannt, Nur dort sind die Stätten für Sel'ge bereit, Den Gläubigen
 'Mid scenes of confusion and creature complaints, How sweet to my soul is communion with saints; To find at the banquet of mercy there's room, And
 Sweet bonds that unite all the children of peace, And thrice precious Jesus, whose love cannot cease; Though oft from thy presence, in sadness I roan, I



3. I sigh, from this body of sin to be free; Which hinders my joy and communion with thee; Though now my temptations, like bilows may foam, All
 4. While here in the valley of conflict I stray, O give me submission and strength as my day; In all my afflictions to thee would I come, Re-



Seele zur Ruhe geweiht, Hin, hin nach dem Ort; Mein Geist sehnt sich fort, Nach dem himmlischen Ort.
 feel in the presence of Jesus at home, Home, home, sweet, sweet home, Receive me, dear Saviour, in glory my home.
 long to behold thee, in glory at home, Home, home, sweet, sweet home, Receive me, dear Saviour, in glory my home.



all will be peace when I'm with thee at home. Home, home, sweet sweet home, Receive me, dear Saviour, in glory, at home.
 joining in hope of my glorious home. Home, home, sweet, sweet home, Receive me, dear Saviour, in glory, my home.

5. What'er thou deniest, O give me thy grace!
 Tho-spirit's sure witness, and smiles of thy face;
 Indulge me with patience to wait till thou come,
 And find even now a sweet foretaste of home.
 Home, home, sweet' sweet home,
 Receive me, dear Saviour, in glory my home.

6. I long dearest Lord, in thy beauties to shine,
 No more, as an exile, in sorrow to pine,
 And in thy fair image, arise from the tomb,
 With glorified millions, to praise thee at home.
 Home, home, sweet, sweet home,
 Receive me, dear Saviour, in glory, my home.

Musical score for 'AMHERST. No. 194. P. M.' consisting of two systems of staves. The first system has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The second system has a bass clef and the same key signature. The music is written in a style typical of 19th-century hymnals, with various note values and rests.

Wie lieblich ist der Ort, Da Gottes Eh - re wohnt Und wo sein theures Wort Auf allen Lippen thront, Mein Herz sich zu Gott empor, Mit warmer Lieb zu seinem Chor,
 Lord of the worlds above, How pleasant and how fair, The dwelling of thy love, Thine earthly temples are. To thine abode, My heart aspires, With warm desires To see my God, To, &c.

Musical score for 'AMHERST. No. 194. P. M.' consisting of two systems of staves. The first system has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The second system has a bass clef and the same key signature. The music is written in a style typical of 19th-century hymnals, with various note values and rests.

GREENLAND. No. 195. P. M.

Musical score for 'GREENLAND. No. 195. P. M.' consisting of three systems of staves. The first system has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The second system has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The third system has a bass clef and a key signature of one sharp (F#). The music is written in a style typical of 19th-century hymnals, with various note values and rests.

<p>Ich ei - se stündlich hin, Zur fro - hen Ewigkeit, Mit Herz gerührtem Sinn, Entsag der Eitelkeit, Glor - ry to God on high, Let earth and skies reply, His love and grace adore, Who all our sorrows bore,</p>	}	<p>Bald ist der Kampf gekämpft, Die Hülle ab - ge - legt, Dann wird der Tod bekämpft Durch Jesum der ihn schlägt. Jesus our Lord and God, Bore sin's tremendous load, Tell what his arm has done, What spoils from death he won</p>
--	---	--

O Heiland, in dem in die Seele sich freut, Bey dem ich in Leiden such Ruh:
 Mein Tröster bey Tag und mein Lied jeder Zeit, Mein Hoffnung und Retter bist du:
 O, thou in whose presence my soul takes delight, On whom in affliction I call,
 My comfort by day, and my song in the night, My hope, my salvation, my all.

Wo wirst du am Mittag seyn mit den Heerden? Auf himmlischen Auen sehr schön: Warum sollt ich wei-
 Where dost thou at noontide reside with thy sheep, To feed on the pasture of love: For why in the val-

BURNHAM. No. 197. P. M.

nen im Thal der Todten, Noch einsam in der Wüsten geh'n?
 ley of death should I weep, Or 'love in the wilderness rove?

Ihr Jungfrau'n Seelen auf! Oel in den Lampen tragt, Zur Seligkeit sticht auf Mit al-
 Ye virgin souls arise, Oil in your vessels take; Unto salvation rise, with all the

Tod'n er - wacht; Steht auf! die Mit - ternacht ist da, Steht auf die Mit - ternacht ist da; Siehe, Siehe, der Bräuti - gam ist nah.
 dead a - wake, Up starting at the midnight cry, Up starting at the midnight cry, Behold, behold, the heav'nly Bridegroom nigh.

L

NASHVILLE. No. 198. 6 lines, 8s, & 7s.

Komm, o komm, du Geist des Lebens, Wahrer Gott von Ewigkeit! }
 Dei - ne K - aft sey nicht ver - gebens, Sie erfüll' uns auch noch heut! } So wird Geist und Licht und Selten In dem dunk- in dem dunk- In dem dunklen Herzen seyn.
 Let us praise and join the chorus, Of the saints enthron'd on high; }
 Here they trusted him be - fore us, Now their praises fill the sky: } Thou hast wash'd us with thy blood, Thou art wor- Thou art wor- Thou art worthy Lamb of God."

Gib in unser Herz und Sinnen Weisheit, Rath, Verstand und Zucht. }
 Daß wir anders nichts beginnen Denn nur was dein Wille sucht! } Deine Erkenntniß werde groß, Und mach uns, u. mach uns, u. mach uns von Irrthum los.
 Yes we praise the gracious saviour, Wonder love and bless the same, }
 Pardon Lord our poor endeavor, Pity for th u know'st our frame, } Purify us with thy blood, For through thee, For through thee, For through thee, we come to God.

Bring Erde, brin - ge Freud und Dank, Bring Erde, brin - ge Freud und Dank Und jauchze Gott zu Ehre,
Singt Menschen al - le Lob - ge - sang, Singt Menschen al - le Lob - ge - sang, Singt froh wie Engel Chöre,
Sal - vation,, O the joy - ful sound, Sal - vation O the joy - ful sound, It is music to our ears,
A sov'reign balm for every wound, A sov'reign balm for every wound, And a cord'al for our fears,

Er - kenne, daß Je - hova
Buried in Sorrow and

Er schuf uns; alle sind wir sein, Er schuf uns, alle sind wir sein, Sein Volk und seine Heerde,
Sucht sei - ner Güte Gna - den - schein, Sucht sei - ner Güte Gna - denschein, Daß er euch alles werde

Zu seinen Thoren geht her-

Gott, er - kenne, daß Je - hova Gott, denn Er al - lein ist wahrer Gott, denn er allein ist wahrer Gott, Er ist der Menschen Ba - ter.
in sin, Buried in sorrow and in sin, At hells dark door we all must lay, But we arise by grace divine To see our heav'nly Fa - ther.

sin, Zu seinen Thron geht herein, laßt ihn das hohe Lob - lied seyn laßt ihn das hohe Lob - lied seyn, Das eure Thüre sal - ten.

Erhebt euch aus dem Staub empor, Singt Gott ein Lied im höhern Chor, Frohlockend, jauchzend, kommt heran, Er führt euch auf der Pilgrims Bahn, Und
 No burning heats by day, Nor blasts of ev'ning air Shall take my health away, If God be with me there. Thou art my sun And thou my shade, To

führt euch auch gar himmel - an. Er führt euch auf die Pilgrimsbahn, Und führt euch auch gar himmel - an.
 guard my head By night or noon, by night or noon, by night or noon. Thou art my sun and thou my shade, To guard my head by night or noon.



- | | | |
|--|--|--|
| 1. Ich habe nun den Freund gefunden
Wo anders als in Je - sus Wunden? | Der meinen Anker ewig hält;
Da lag er vor der Zeit der Welt, | } Den Grund, der unbeweglich steht, Wenn Erd und Himmel untergeht. |
| 2. Es ist das weise Erbarmen, das
Es sind die offne Liebesarmen, | Al - les Denken ü - ber - steigt;
Daß, der sich zu den Sünden neigt | |

- | | | | |
|--|---|--|--|
| 1. Now I have found the sure foundation;
That holds mine Anchor evermore,
It's in the plan of Christ's salvation,
T'was laid before the mountains were;
That rock that cannot be remov'd,
When heav'n and earth shall be dissolv'd. | 2. Its mercy, everlasting mercy!
Exceeds all thoughts of sinful man,
The arms of love to us extending,
Of Christ the saviour, God and man,
Whose heart is full of love to all,
We come, or come not at his call. | 3. We shall not be forever banish'd,
From God, he wants see us sav'd,
For this the Son of God appeared
On earth, and taught, and bled and died,
And then he went to heav'n again,
Now calls us loud to our best home. | 4. O love beyond imagination,
Our sins are blotted out by him,
The wounds are heal'd by Christ's salvation,
No longer justice will condemn,
Because the blood of Jesus cries;
For sinners 'spaid the ransom price |
|--|---|--|--|

SICILIAN HYMN. No. 202. P. M. 8. 7. 4s.

laut und ma - je - stätlich Bange Angst er - greift den Lo! he commeth countless 'Mid ten thousand saints and	rosset Heber uns der Sünder, Ihm ent - lebt der triumph Blow to rise the angels Sec their great ex - alted	Donner hin, stolze Sinn. sleeping dead, head.	} Steht verwirr't da, Steht verwirr't da, Todes - blässe zeichnet ihn. Hal - le - lujah, Ha - le - lujah, Welcome, welcome son of God.
--	--	--	---

Wie groß ist des Allmächtigen Güte, Ist der ein Mensch den sie nicht rührt
 Der mit verhärte reuige müthe, Den Dank erstickt der ihm geführt,
 That blessed day is fast approaching, When Christ in glorious clouds will come,
 With sounding trumpets and shouts of angels, To call each faithful spirit home,

Nein, seine Liebe zu ermesen, Sey ewig meine größte Pflicht.
 There's Ah'ram, Isaac, holy prophets, And all the saints at God's right hand,

Berlin, Continued.

MAJESTY. No. 204.

Der Herr hat mein noch nie gesehen, Vergiß mein Herz auch seiner nicht.
 There hosts of angels join in concert, Shout as they reach the promis'd land.

Seht! wie majestätisch, mächtig, Kommt der große Menschensohn, Kommt der große
 Sein Befolge zahllos prächtig Stellt sich um den Wolken thron Stellt sich um den
 Happy soul, thy days are ended, All thy mourning days below, All thy mourning
 Go, by angel guards attended, To the sight of Jesus go, To the sight of

Menschen Sohn,
Wolken Thron,
days below,
Jesus go.

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,
Waiting to re - ceive thy spirit,

Jauchz ihm laut er - löß - te Schaar,
Lo! the Saviour stands above;

Halle - lu - ja, Halle - lu - ja,
Shows the purchase of his merit,

Jauchz ihm laut erschöß - te Schaar.
Reaches out the crown of love.

BAND OF LOVE. No. 205.

Wie schön ist doch das Band der Liebe, Da man die süße Pflicht erfüllt,
Da man aus zartem Mitleids Tricke, Den Schmerz des armen Bruders stillt.
How beaut'ous is the band of true love, Where men correctly act their part,
And by their kind attentions do prove, Their wish to ease a brother's heart,

} Dies ist die Bahn, auf welcher man ein Bild des Höchsten werden kann.
} This is the path in which we may, Procure the blessings of the day.

Gott schafft ein Glück der E - wig - leiten, Er baut der Seelen Kräfte an.
Er klößt will uns zur Wahrheit leiten, Er macht uns froh auf dieser Bahn.

} Erleuchtung schenkt er dem Verstand, Das Herz verbessert seine Hand.

Hört! ein Wind vom Himmels Thro - ne rauschet durch die Luft herab, rauschet durch die Luft herab,
 Die Verheißung von dem Soh - ne Braußt der Sünde Tod und Grab, Braußt der Sünden Tod und Grab.
 Lo! he comes, in clouds descending, Once for favor'd sinners slain, Once for favor'd sinners slain.
 Thousand, Thousand saints attending, Swell the triumph of his train, Swell' the triumph of his train.

} Heute fällt des Geistes Regen Auf die Welt in
 } Ev'ry eye shall now behold him Rob'd in his dread-

Sieht, Er kommt der Geist der Gnaden, Sieht! er füllt die Herzen ganz, Sieht! er füllt die Herzen ganz.
 Er heilt allen Seelen - Schaden; Strömt in's Dunkel Licht und Glanz, Strömt in's Dunkel Licht und Glanz.
 Ev'ry island, sea and mountain, Heav'n and earth shall flee a - way, Heav'n and earth shall flee away,
 All who hate him, must con - founded, Hear the trump proclaim the day, Hear the trump proclaim the day,

} Er lehrt Atrme glaubig beten, Heil uns, er will
 } Now redemption long expected, see in solemn

reichen segnen. Rufet al - le, rufet al - le, rufet al - le, sey gepreißt. Rufet al - le, sey gepreißt, Vater, Sohn und heil'ger Geist. Vater, Sohn und heil'ger Geist.
 ful majesty, Those who set at nought & sold him, Pierc'd and nail'd him to the tree, Praise him, Praise him all ye hosts. Father, son, and holy ghost.

uns vertreten, Rufet alle ic.

pomp appeared, All his saints, by man rejected, Now shall meet him in the air, Praise him, Praise him all ye hosts, Father, son and holy ghost, Father, son and holy ghost,

Du geist des Herrn, der du von Gott ausgehst, Und doch mit ihm in gleichen Wesen stehst, Kraft aus der Höh steh mir mit gnaden bey.
 Du bist's, der uns al - lein die Weisheit send: Der Menschen Sinn ist ohne dich ver - blind, Sieh mir Verstand, Erkenntniß, Rath und That.
 Komm, heil'ge mich und schmücke Geist und Sinn, Zum Tempel aus, und wohne selbst darin; Erneu - re mich, so wird durch dich al - lein,
 Behold the judge de - scends, his guards are nigh, Tempests and fire attend him down the sky; Heav'n, earth and hell draw near, let all things come

Damit mein lob dir wohl - gefällig sey, Kraft aus der Höh, steh mir mit gnaden bey, Damit mein Lo - b dir wohl - gefällig sey.
 So wie dein Wort es uns verheissen hat. Sieh mir Verstand, Erkenntniß, Rath und That, So wie dein Wo - rt es uns verheissen hat.
 Mir jeder Tag ein frohes Pfingstfest seyn. Er - neuere mich, so wird durch dich allein, Mir jeder Tag ein frohes Pfingstfest seyn.
 To hear his justice, and the sinner's doom. But gather first my saints the judge commands, Bring them ye an - gels from their distant lands.

Großer Himmel, darf ichs nennen, was ich von dir haben will,
 Ey so will ich frey be = kennen, Mittel = mäßig war mein Ziel,
 Love divine, all love excelling Joy of heav'n to earth come down,
 Fix in us thy humble dwelling All thy faithful merits crown,

{ Ich will keinen Reichthum haben, Gieb mir auch kein Bettel - stab, Gieb mir Him -
 Je - sus thou art all -compassion, Pure unbounded love thou art; Visit us

mel solche Gaben, Mittelmäßig bis in's Grab.
 with thy Salvation, Enter every trembling heart.

Großer Reichthum ist gefährlich
 Weil er oft der Seele schadt
 Große Armuth ist beschwerlich
 Weil sie manchen Kummer macht.
 Reiche sind oft Sünden Rechte
 Arme haben Sorgen viel
 Wenn ich mir nur wünscht' in'dehte
 Mittelmäßig war mein Ziel.

Drum so gründ ich meine Bitte
 Auf das wahre Bibelbuch
 Dann da zielet mein Gemüthe
 Auf den wohlbekanntten Spruch.
 Salomo, der weise König
 Wünschet eben das von dir
 Nicht zu viel und nicht zu wenig
 Großer Himmel giebs auch mir.

Breathe, O breathe thy lovely spirit,
 Into every troubled heart!
 Let us all in thee inherit,
 Let us find thy promis'd rest;
 Take away the love of sinning,
 Alpha and Omega be,
 End of faith, as its beginning,
 Set our hearts at liberty.

Come! almighty to deliver,
 Let us all thy life receive!
 Suddenly return and never,
 Never more thy temples leave!
 Thee we would be a lways blessing,
 Serve thee as thy hosts above;
 Pray, and praisethee without ceasing
 Glory in thy precious love.

Finish then thy new creation,
 Pure unspotted, may we be;
 Let us see thy great salvation
 Perfectly restored by thee,
 Change from glory into glory,
 Till in heav'n we take our glory,
 Till we cast our crowns before thee!
 Lost in wonder, love and praise.

Wir werfen uns dar = nie = der, Vor dir, Herr Je = sa = us, } Er war in sei = nem Leben, Der Tugend stets ge = treu: O
 Und singen Dankes = lie = der, Und feyern Je = su = zed. } To thee in life's last even, We'll tune our fee - ble breath, Hear
 To thee in youth's bright morning, Father of all, we pray, } While thought and fancy dawnning, Lead on the rising day;

Den Tag vor Christi sei = den, Wenn letzten Abendmahl, } Hat er das Brod ge = brechen, Und ausgetheilt den Wein, Ge =
 In = dem er wellte schei = den, Aus diesem Jammerthal, } With rapture then increasing, For ever we'll re - joice, And
 When from death's sleep we wa - ken, No fears shall us surprise; } All earthly things for - sa - ken, What joy shall meet our eyes,

gib, daß unser Le = ben, Dem seinen ähnlich sey. }
 all our sins for - giv - en, And softly sleep in death.

seg = net und ge = spro = chen: dies thut und denket mein. }
 praises ne - ver ceas = ing, Shall wake each tuneful voice.

Er sprach, nehmt hin, und esset,
 Dies ist mein Leib und Blut,
 Damit ihr nicht vergesset,
 Was meine Liebe thut:
 Mich erfreut will ich sterben
 Am Kreuz zum Heil für euch:
 Wer an mich glaubt, soll erken
 Mit mir das Himmelreich.

Aus Gottes Munde gehet
 Das Evangelium,
 Auf diesem Grund bestehet.
 Das wahre Christenthum;
 Gott selbst hat es gelehrt,
 Der nicht betrügen kann;
 Wohl dem, der's gerne hört,
 Und nimmt es willig an.

Eile aus der Sterbensnoth, Mei - ne Seele heim zu Gott. Regnadigt, glaubend, frey von Bann: Glückelig wer so sterben kann: Lebensfaden brich entzwey, Auf dich
 Vital spark of heav'nly flame, Quit, O quit this mortal frame Trembling, hoping, ligh'tning, flying, O! th' e pain, the bliss of dying, Cease, fond nature, cease thy strife, And let

ich bald bey Jesu sey. Engel winken freundlich sehr, Sie winken freundlich sehr, Sie winken freundlich sehr. Hört! sie winken freundlich sehr, Schwester Seele komm hierher
 me languish into life, Hark! they whisper, angels say, They whisper, angels say; They whisper, angels say; Hark! they whisper, angels say, - Sister spirit come away.



Schwester Seele komm hieher, Ach es starret mein Gebein, Mir vergeht der Augenschein. Mich umwindet Schmerz und Noth. O, sagt es mir, heist dies der Tod, O, sagt ic.
 Sister spirit come away, What is this absorbs me quite, Steals my senses, shuts my sight, Drowns my spirit, draws my breath, Tell me my soul can this be death? Tell me, &c.




Die Welt entweicht, ein Himmelslicht Bestrahlet mein Angesicht; Der Schall der Sieger rührt mein Ohr, Gelt Flügel her, ich schwing empor; Wo bleibst, o Grab, wo bleibst dein Sieg? Wo
 The world recedes, it disappears, Heav'n opens on my eyes: My ears with sounds seraphic ring, Lend, lend your wings, I mount, I fly; O grave, where is thy victory, O



bleibt o Grab, wo bleibt dein Sieg, O Tod wer achtet dich? Wo bleibt o Grab, wo bleibt dein Sieg, O Tod wer achtet dich? Gekt Flügel her ich schwing emper, Wo bleibt o Grab, wo
grave where is thy victory, O death where is thy sting? O grave where is thy victory, O death where is thy sting? Lend, lend your wings, I mount I fly, O grave where is thy

M

bleibt dein Sieg, wo bleibt dein Sieg? Wo bleibt dein Sieg, wo bleibt dein Sieg, wo bleibt dein Sieg? O Tod wer achtet dich? O Tod wer achtet dich?, Gekt Flügel her ich schwing
vic - to - ry, thy vic - to - ry? O grave where is thy vic - to - ry, thy vic - to - ry? O death where is thy sting? O death where is thy sting? Lend, lend your wings, I mount

en - per, Ich schwing en - per; Wo bleibst o Grab, wo bleibst dein Sieg, wo bleibst dein Sieg, O Tod O Tod! wer ach - tet dich?
 I fly, I mount, I fly; O grave where is thy vic - to - ry, thy vic - to - ry, O death! O death! where is they sting?

EASTER ANTHEM. No. 211.

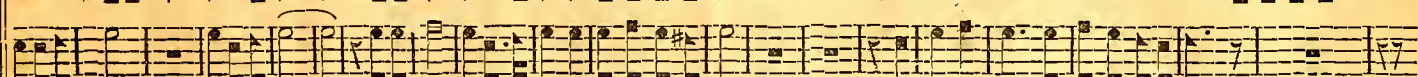
Der Herr versief das Grab! Ha - le - lu - jah! Der Herr versief das Grab! Hal - le - lu - jah! Vom Tod ist Christ erstanden nun, Und ward der
 The Lord is ris'n in - deed! Hal - le - lu - jah! The Lord is ris'n in - deed! Hal - le - lu - jah! Now is Christ ris'n from the dead, And become



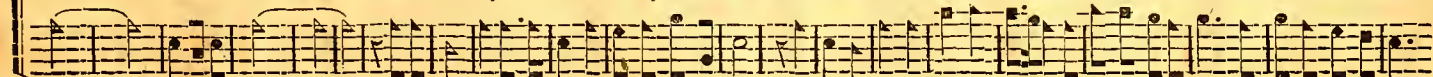
the first, &c.



Erstling der'r so da schliefen. Vom Tod Christ ist erstanden nun, Und ward der Erstling der'r so da schliefen, Halle = luja, Halle = luja, Halle = lu - ja, Christus er-
 the first fruits of them that slept. Now is Christ risen from the dead, And become the first fruits of them that slept, Halle - luja, Halle - luja, Halle - lu - ja, And did he



stund
 rise? Dann auf vom Tod; Stand er auf, Hört's, o ihr Völker, O! ihr Todten hört's, Er, Er stand auf, Er, Er stand auf, Zerspreng des Todes Macht, Zerspreng des Todes Macht,
 And did he rise? Did he rise? Hear it ye nations, hear it O ye dead! He rose, he rose, he rose, he rose, He burst the bars of death! He burst the bars of death!



Zerprengt des Tod's Dicael; Und besiegte das Grab. Er, Er, Er stund auf, Er stund auf, Er stund auf, Er stund auf, Und fuhr sodann zu des ew'gen Vaters lichtvollen Throne hin,
 He burst the bars of death, And triumph'd o'er the grave! Then, then, then I rose, then I rose, then I rose, then I rose, Then first humanity triumphant past the crystal ports of light,

Um uns zu vertre - ten, Und uns zu erwerben Heil. Sein Geist bringt uns nun himmlische Gaben. Zaehze ihm laut, erlöste Menschheit, laut.
 and seiz'd eternal youth. Man all immortal hail, hail, Heaven all lavish, of strange gifts to man, Thine all the glory, man's the boundless bliss, Thine, &c.



Zitternd, hoffend, auf = zufliegen, auf = zufliegen.
Trembling, hoping, ling'ring, flying, flying, flying.



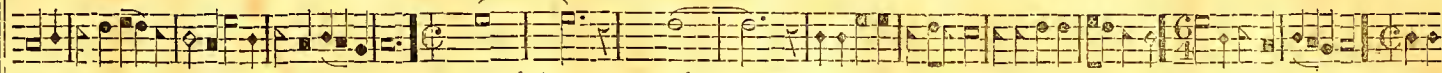
Eile, aus der Sterbensnoth, Meine Seele heim zu Gott; Zitternd, hoffend auf = zu flie = gen: O! die Freud im Tod zu siegen, Lebensfaden brich entzwey, Auf
Vital spark of heav'nly flame, Quit, O quit this mortal frame; Trembling, hoping, ling - 'ring - fly - ing: Oh! the pain, the bliss of dying, Cease fond nature, cease thy strife &



Zitternd, hoffend, auf = zufliegen, auf = zufliegen,
Trembling, hoping, ling'ring, flying, flying, flying.



Engel winken freundlich sehr, Engel winken freundlich sehr, Hört! Hört!
Hark! they whisper, angels say, Hark! they wisper, angels say, Hark! Hark!

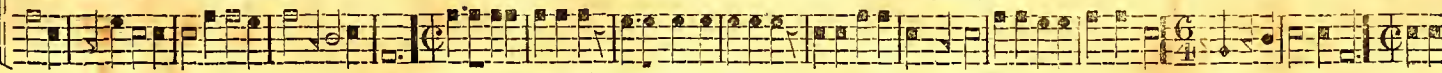


daß ich bald bey Jesu sey, Auf daß ich bald bey Jesu sey.
let me languish into life, And let me languish into life.

Hört!
Hark!

Hört!
Hark!

Engel winken freundlich sehr, Schwesterseele köm hieher, Schwesterseele köm hieher. Ach er
Hark! they whisper angels say, Sister spirit come away, Sister spirit come away, What is



Engel winken freundlich sehr, Schwesterseele köm hieher.
Hark! they whisper, angels say, Sister spirit come away.

Claremont, Continued.

Ah, &c.
What, &c.

starret mein Gesehn, Mir vergeht der Augenschein; Mich umwindet Schmerz u Noth. O! sagt es mir, heißt dies der Tod? O! sagt es mir, heißt dies der Tod? O! &c. Die Welt ene-
this absorbs me quite, Steals my senses, shuts my sight, Drowns my spirit, drowns my breath, Tell me my soul, can this be death? Tell me my soul, can this be death? Tell me my, &c. The world re-

weicht, ein Himmelslicht, Befrahlt mein Angesicht; Der Schall der Sieger rührt mein Ohr, Der Schall der Sieger rührt mein Ohr, Der, &c. Ohr, Seht Flügel her, Ich schwing empor, ich
cedes, it dis appears, Heav'n opens on my eyes, My ears with sounds seraphic ring, My ears, &c. &c. Lend, lend your wings, I mount, I fly, I

schwing empor: Wo bleibt o Grab, wo bleibt dein Sieg, wo bleibt dein Sieg, Wo bleibt, o Grab, wo bleibt dein Sieg, wo ic. O Tod! wer achtet dich? Gekt Flügel her, ich schwing empor, ich ic.
 mount I fly, O grave where is thy victory, thy victory, O grave! where is thy victory, thy victory O death where is thy sting? Lend, lend your wings, I mount I fly I

empor, ich schwing ich schwing empor, Wo bleibt, o Grab, wo bleibt dein Sieg? O Tod, wer achtet dich? Ich schwing empor, ich ic. Wo bleibt, o Grab, wo bleibt dein Sieg? O Tod, wer achtet dich?
 mount, I fly, I mount I fly, I fly, O grave, where is thy victory? O death, where is thy sting? I mount, I fly, I mount, I fly, O grave! where is thy victory? O death, where is thy sting?

David der König, trau'ete und weinte, Er ging in sein Kammer, sein Kammer und klagt; Und seufzend ging er hin, und sprach: Ach mein Sohn!
 David, the king, was grieved and moved, He went to his chamber, his chamber and wept; And as he went he wept and said, O my son!

Ach, mein Sohn! Wollte Gott, ich stürb' für, Wollte Gott, ich stürb' für, Wollte Gott, ich stürb' für dich, O Absalom, mein Sohn! mein Sohn!
 O my son! Would to God I had died, Would to God I had died, Would to God I had dy'ed for thee, O Absalom, my son! my son!

Wir singen dir Im = ma = nuch, Du Lebensfürst und Gnadenquell, Du Himmelsblum und Morgenstern, Du Jungfrau'n Sohn, Herr aller Herr'n, Du Jungfrau'n Sohn, Herr
 Before Jehovah's awful throne, Ye nations bow with sacred joy; Know that the Lord is God alone, He can create, and he destroy, He can create, and

aller Herr'n. Wir singen dir in deinem Heer, Aus aller Kraft lob Preis u Ehr, Daß du o lang gewünschter Gast Dich nunmehr eingestellt hast, Dich nunmehr eingestellt
 he destroy. His sov'reign pow'r, without our aid, Made us of clay, and form'd us men, And when like wand'ring sheep we stray'd, He bro't us to his fold again. He bro't us to his fold a-

hast, Vom Anfang du die Welt gemacht. Hat so manch Herz nach dir gewacht. Dich hat, dich hat, gehofft so lan ge Jahr, Der Väter und Propheten Schaar, Der
 gain. We'll crowd thy gates with thankful songs, High as the heav'ns our voices raise, And earth, & earth, with her ten thousand thousand tongues, Shall fill thy courts with sounding praise Shall

Väter und Propheten Schaar, Der Väter, Väter und Propheten Schaar. Für für andern hat dein hoch begehrt, Der Hirt und Könighirt und König deinen Heerd, Der Mann, der
 fill thy courts with sounding praise, Shall fill, shall fill thy courts with sounding praise. Wide, wide as the world is thy command, Vast as eternity, eternity thy love: Firm as a

dir so wohl ge - stel, Wenn er dir sang auf Saitenspiel, auf Saitenspiel, Wenn, &c. Wenn er dir sang auf Saitenspiel.
 rock thy truth must stand, When rolling years shall cease to move, shall cease to move, When, &c. When rol - ling years shall cease to move.

SALVATION. No. 214. C. M. D.

Boyd.

Ich bin nun Gott dein Eigenthum, Auf ewig bin ich dein. } O mache selbst mich dazu treu, So treu als ich es soll. Mein Herz mein Mund mein Wandel sey stets deiner Ehre voll.
 Mein größtes Glück, mein wahrer Ruhm Sey ewig dein zu seyn. }
 Come humble sinner in whose breast, A thousand thoughts revolve. } I'll go to Jesus, though my sin, Hath like a mountain rose; I know his courts, I'll enter in, Whatever may oppose.
 Come with your guilt and fear oppress, And make this last resolve. }

Was ist das Je - hen dieser Zeit? Ich seh'n mich nach der Ewig - keit
 Dann hier auf die - ser rauhen Bahn, Ist nichts, was mich ver - quingen kann.
 A - no - ther fleeting day is gone, Slow o'er the west the shadows rise,
 Swift the soft stealing hours have flown, And night's dark mantle veils the - skies.

Drum hab ich al - le Lust ver - sagt,
 A - no - ther fleeting day is gone,

Und es auf Jesum hin - ge - ragt: Daß ich mit seiner Läm - mer - heerd Ver - einigt und ver - bun - den werd.
 Swept from the records of the year And still with each suc - ces - sive sun, Life's fading vi - sions dis - ap - pear.

Du unbe = greiflich höchstes Gut, An welchem klebt mein Herz und Muth! Ich dürst, o Lebens = quell! nach dir, Ach hilf, ach lauf, ach komm zu mir
'Tis finish'd, so the Saviour cried, And meekly bow'd his head and died. 'Tis finish'd; yes, the race is run, The battle fought, the vict'ry won.

A Mol.

COSTELLOW. No. 216. L. M.

Hilf Gott, daß ja die Kinderzucht, Geschehe stets mit Ruh und Frucht, Daß aus der zarten Kinder Mund Dein Lob und Na = me werde kund.
Be earth with all her scenes withdrawn, Let noise and van - i - ty be gone, In secret silence of the mind, My heav'n and thee my God I find.

Erinnre dich, mein Geist erfreut, Des hohen Tag's der Herrlichkeit: Halt im Gedächtniß Jesum / Christ, Der von dem Tod' er - standen ist.
 Jehovah reigns, he dwells in light, Gird - ed with ma - jes - ty and might; The world created by his hands, Still on its first foun - dation stands.

D Dur.

GILGAL. No. 218. L. M.

Das Amt der Lehrer, Herr ist dein; Dein soll auch Dank und Ehre seyn, Daß du der Kirche, die du stehst, Noch immer treue Lehrer giebst.
 My dear Redeemer, and my Lord, I read my duty in thy word, But in thy life the law ap - pears, Drawn out in living charaeters.

Ach bleib bey uns, Herr Jesu Christ, Weil es nun Abend worden ist, Dein göttlich Wort, das helle Licht. Sag unter uns verlöbten nicht.
 Now for a tune of lofty praise, To great Jehovah's equal Son; Awake my voice in heav'nly lays, Tell the loud wonders he has done.

Hier bin ich, Herr! du ruhest mir; Du ziehest mich; ich folge dir.
 Life is the time to serve the Lord, The time to insure the great reward;

Du forderst von mir Herz und Sinn; Mein Schöpfer, nimm, ach nimm es hin! Mein Schöpfer, &c.
 And while the lamp holds out to burn, The vilest sinner may return. The vilest sinner, &c.

Groß ist, ihr Eltern! eu - re Pflicht! Wer jår - telst eure Kin - der nicht; Gewöhnet sie in frü - her Zeit zu müß - licher Beschäftigkeit.
 Lord, wh at a thoughtless wretch was I, To mourn and murmur and re - pine, To see the wick - ed plac'd on high, In pride and robes of honor shine.

Wohl euch, wenn
 But Oh, their

Wohl euch, wenn keines je vergißt, Was aller Weisheit Anfang ist: Die Furcht vor Gott, der alles sieht, Und straft, was Böses hier ge - schieht,
 But Oh, their end their dreadful end, Thy sanctuary taught me so, On slipp'ry rocks I see them stand, And fi'ry billows roll be - low.

Bergieb
And spangled

Du
Their

Bergieb
And spangled

Ber = gieb
And spangled

Ich komme vor dein Ange = sichts, Werwirf, o Gott, mein Flehen nicht:
The spacious firmament on high, With all the blue ethic - rial sky,

Bergieb mir al = le mei = ne Schuld, Du Gott der Gnaden und Geduld.
And spangled heavens a shining frame, Their great origi - nal proclaim.

Du
Their

Du
Their

Bergieb mir al = le mei = ne Schuld, Du Gott, der Gnaden und Geduld.
And spangled heavens a shining frame, 'Their great original proclaim.

Du Gott, etc.
And spangled,

Du Gott, etc.
And spangled,

Für deinen Thron tret ich hiemit, O Gott, und dich demüthig bitt, Ach, wend dein gnädig An = ge = sicht Von mir, dem armen Sünder nicht.
 Come my beloved, haste away, Cut short the hours of thy delay, Fly like a youthful hart or roe O - ver the hills where spices grow.

Ach wend dein
 Fly like a

Ach, Fly

Von Over

Ach, Fly

gnädig Angesicht, Von youthful hart or roe, Over

Ach Fly

sicht Von mir dem armen Sünder nicht Ach, Von
 roe, Over the hills were spi ces grow, Fly Over

* The C Clef in counter, is placed on the 2d line which brings the notes a 3d lower, throughout the tune.

Auf Gott, und nicht auf meinen Rath, Will ich mein Glück stets bauen;
 Und dem, der mich erschaffen hat, Mit ganzer Seele vertrauen.
 What thou my God dost, all's well done, Thou art my light and living.
 Thy love to all be - neath the sun, Is doing good and giving.

Er, der die Welt Allmächtig hält, Wird mich in meinen Tagen, Als
 To thee I leave my joy and grief, For time will soon discover, How

Gott und Vater tragen, Als Gott und Vater tragen.
 kind my heav'nly lover, How kind my heav'nly lover.

An dem, was ewig glücklich macht, Läßt Gott es keinem fehlen;
 Gesundheit, Ehre, Glück und Pracht, Sind nicht das Glück der Seelen.
 Wer Gottes Rath Vor Augen hat,
 Dem wird ein gut Gewissen Die Trübsal auch versüßen.

Was ist des Lebens Herrlichkeit? Wie bald ist sie verschwunden!
 Was ist das Leiden dieser Zeit? Wie bald ist's überwunden!
 Hefft auf den Herrn! Er hilft uns gern;
 Seyd fröhlich, ihr Gerechten! Der Herr hilft seinen Knechten.

Ermuntere Seele dich, und sey dem Gott, der dich erschaffen tren, Und folge dem Gewissen, Nie, glaub es, wird es dich gereun, Hast du, unsrätlich fromm zu seyn, Von Herzen dich beflissen.
 Eternity delightful sound Where real joys are all to be found, And scenes of endless glory, O life where pleasures ever roll, thy fortaste entertains my soul with bliss not transitory.

DUNLAPS CREEK. No. 227.

Allein Gott in der Höh sey Preis, Sammt seinem ein'gen Sohn, Dem heil'gen Geist, auf gleicher Weiß, Der herescht im Himmelsthor.
 Think, o my soul, the dreadful day, When this incensed God Shall rend the skies and burn the seas, And fling his wrath abroad.

Dir wünsch ich an = zuban = gen, Er = barmher, dir allein! Du hast es an = ge = fangen, Das gute Werk ist dein. Vollende Gott, vollen = de Was
 To thee my G. and Saviour, My heart exulting sings; Rejoicing in thy favour, Al - mighty king of kings. I'll ecle - brate thy glory, With

mir dein Wort verheißt! In deine Vater = Hände be = fehl ich meinen Geist.
 all thy saints above, and tell the joyful story of thy re - maining love.

Soon as the morn with roses Bedecks the dewy east
 And when the sun reposes upon the ocean's breast:
 My voice in supplication, well pleased thou shall hear
 O grant me thy salvation, and to my soul draw near.

By thee through life supported, I pass the dangerous road
 With heav'nly hosts escorted Up to their bright abode
 There cast my crown before thee, Now all my conflicts o'er
 And day and night adore thee, What can an angel more.

Mach, Herr, ein selig Ende An aller unsrer Noth,
 Stärk aller Müden Hände, Und laß bis in den Tod,
 Uns allezeit deiner Pflege Und Treu empfohlen seyn.
 So gehen uns're Wege Gewiß zum Himmel ein.




Die Welt ist voller Eitelkeit, Der Menschen Ansicht falsch. Die Welt ist voller Eitelkeit, Der Menschen Ansicht falsch. Wenn
 'This world is all a fleeting show, For man's illusion giv'n. 'This world is all a fleeting show, For man's illusion giv'n. The

Wenn Freude singt
 The smiles of joy




Freude singt Weñ Unglück weint Trügt oft der Schein Denn nur allein
 smiles of joy The tears of wo Deceitful shine Deceitful flow



Wenn Unglück weint Trügt oft der Schein Denn nur allein Im Himmel ist Wahrheit Im Himmel ist Wahrheit Im Himmel ist Wahrheit.
 The tears of wo Deceitful shine Deceitful flow There's nothing true but Heav'n There's nothing true but Heav'n There's nothing true but Heav'n.



And false the light on glory's plume,
 And fading hues of even;
 And love and hope and beauty's bloom,
 Are blossoms gathered for the tomb,
 There's nothing bright but heav'n.

Poor wanderers of a stormy day,
 From wave to wave were driven
 And fancy's flash and reason's ray,
 Serve but to light the trublet way
 There's nothing calm but Heav'n.

Slow and distinct.

Hosianna! un = ser Hort! Gottes ew = ig = li = ches Wort, Welches al = le Ding er = hält, Hat im Fleisch sich eingestellt. Der, den Gott im Para = dies, Nach dem Sünden =
 Watchman! tell us of the night! What its sign of promise are: Trav'ler! o'er you mountains height, See that glory = beaming star! Watchman! does its beauteous rav, Aught of hope or

CHORUS.

fall ver = hieß, Wird zum Trost der ganzen Welt, Von dem Engel angemeldet. Wird zum Trost der ganzen Welt, Von dem Engel ange = meldet.
 joy fore = tell? Trav'ler yes; it brings the day, Promised day of Israel. Trav'ler! yes it brings the day—Promis'd day of Isra = el.

CHORUS

2. Watchman! tell us of the night, Higher yet that star ascends:
 Trav'ler! blessedness and light, Peace and truth, its course portends!
 Watchman! will its beams alone Gild the spot that gave them birth!
 Trav'ler! ages are its own See, it burst, o'er all the earth.

3. Watchman! tell us of the night, For the morning seems to dawn
 Trav'ler! darkness takes its flight, Doubt and terror are withdrawn.
 Watchman! set thy wandrings cease; Hie thee to thy quiet home!
 Trav'ler! lo! the prince of peace, Lo! the Son of God is come!

Affectionately.

Solo. Kommet ihr Betrübte in Je - su Ar - me. Er lad't euch ein der gro - ße Menschenfreund. Kommt nur getrost zu ihm mit kind - li -
 Come ye dis - consolate, where'er ye languish. Come at the mercy seat ser - vent - ly kneel; Here bring your wounded hearts, here tell your

CHORUS.

dem Sinn, Trost'osen schenkt er sein erbarmend Herz. Kommt nur getrost zu ihm mit kind - li - chem Sinn, Trost - losen schenkt er sein erbarmend Herz.
 anguish. Earth has no sorrow that heav'n cannot heal. Here bring your wounded hearts, here tell your anguish. Earth has no sorrow that heav'n cannot heal.

2. Joy of the comfortless, light of the straying
 Hope when all others die fadeless and pure,
 Here speaks the comforter in mercy saying
 Earth has no sorrow that heav'n cannot cure.

3. Here see the bread of life; see waters flowing
 Forth from the throne of God pure from above;
 Come to the feast prepar'd come ever knowing,
 Earth has no sorrow but heav'n can remove.

Wie see - lig bin ich, wenn mein Geist hinauf zu Gott sich schwingt, Und wenn er seinen Schöpfer preist, Der Engel Werk vollbringt, Und wenn er seinen ic.
 Lord, in the morning thou shalt hear, My voice ascending high; To thee will I direct my prayer, To thee lift up mine eve, To thee will I direct my prayer &c.

0

FRIENDSHIP. No. 233.

Die Ketten, Freunde sind dahin, Da Tren n. Wahrheit gelten. } Der wahre Freund muß sich allein Dem Freund mit ganzer Seele weihn, Doch selten stimmt die That mit ein, Wir wollen
 Die Redlichkeit, den Biederfinn. Rühmt man nur an den Alten. } redlich bleiben.
 Friendship to ev'ry willing mind Opens a heav'nly treasu e, } See what employments men pursue Then you will own my words are true—Friendship alone presents to view Sources of
 There may the sons of sorrow find, Sources of real pleasure. } real pleasure.

Run, ihr meine lieben Kinder! ist der Ant. recht verkeh. }
 Glaubet aber ja nicht minder, daß die Lieb geringer sey. } Bey dem Freund, der euch ge- leh- ret und zu Jesu hingekehrt. Ewig bleibt ihr mir im Sinne
 Come thou fount of Ev'ry blessing, Tune my heart to sing thy grace; } Teach me some melodious sonnet sung by flaming tongues above Praise the mount, O fix me on it
 Streams of mercy never ceasing, Call for songs of loudest praise;

Weil ihr mir ver- trauct ward,
 mount of Gods un- changing love.

Kinder.

2. Dieser Abschied thut uns wehe, Von dem Freund, der uns gelehrt,
 Nie vergesse seine Treue, Herz mein Herz, der dich so liebt.
 Immer will ich für ihn beten, Weil er mich zu Jesu wieß,
 Und mit Singen und mit Beten, Wandeln einem Christ gemäß.

Lehrer.

3. Laßt mich dieses stets erfahren, Daß ihr Gottes-Kinder seyd,
 Traut dem Herrn in jungen Jahr u, Ja bis in die Ewigkeit.
 Flieht die Lüfte dieser Erde, Macht euch frey von jeder Bind
 Denn könnt ihr die Kinder bleiben, Die ihr heut geworden seyd.

Kinder.

4. O! daß Gott uns armen Kindern Seine Gnade nie verlag,
 Uns bewahr vor allen Sünden, Daß wir fallen nicht in Schwach,
 Um die Engel dort erfreuen, Die im Himmel eben seyn.
 Auch die Glieder unster Kirche Gott, ach Gott sey' du uns bey.

Lehrer.

5. Dieses freut das Herz des Lehrers, Der euch unterrichtet hat.
 Folgt dem Rath des groß. n Meisters. Bleibt getreu bis in das Grab
 Freudig wird er euch anblicken An dem Tag der Herrschaft;
 Und den Himm. l euch dann geben, Denn er euch hat zugedacht.

Zusammen.

6. D'rum so laßt uns all zusammen, Lieben unsern Gott und Herrn! Ewig unser Sündniß lasten. Ewig ihm getreu zu seyn.
 Fest in unserem Glauben stehen, Mag die Welt auch untergehen. Laßt uns Jesum immer lieben, Er führt uns zum Vater hin

Herr Jesu! der du durch dein Blut, Von meiner Sünden schweren Last, Und von der heiligen Hölle Qual, Erbarmend mich erlöset hast, He-
 Hark! how the Gospel trumpet sounds! Thro' all the earth the ec-cle bounds; And Jesus by re-deeming blood, Is bringing sinners back to God, And

gire mich durch deinen Geist! Verlass mich nicht, guides them safely by his word, To endless day.

2. Hail! all victorious, conqu'ring Lord!
 Be thou by all thy works adorn'd,
 Who undertook for sinful men
 And brought salvation through thy name,
 That we with thee may ever reign
 In endless day.
3. Fight on, ye conqu'ring souls, fight on!
 And when the conquest you have won,
 Then palms of victory you shall bear,
 And in his kingdom have a share;
 And crowns of glory ever wear
 In endle,s day.

2. Herr, welsch ein unaussprechlich Heil
 An Dir und deiner Gnade Theil,
 An Jesu Liebe haben Theil:
 Im Herzen durch den Glauben rein
 Und deiner Huld versichert seyn,
 Ist höchstes Glück.
3. Dein Wort, das Wort der Seeligkeit,
 Wirkt göttliche Zufriedenheit,
 Im Kummer schafft's Munterkeit.
 Es spricht uns Muth im Gland zu,
 Versüßet uns des Lebens Ruh.
 Ist höchster Trost.

First system of musical notation, featuring a vocal line on a treble clef staff and piano accompaniment on a grand staff (treble and bass clefs). The music is in common time (C) and includes various note values and rests.

Nuhn, Preis u. Dank sey dir gebracht, Daß Vater deiner Gnade Macht, Dem, der von Herzen sich bekehrt, Für schuldrey, für gerecht erklärt.
 My soul inspir'd with sacred love, God's holy name for ever bless; Of all his favors mindful prove, And still the grateful thanks express.

Second system of musical notation, continuing the vocal line and piano accompaniment from the first system. It includes a *pia.* (piano) marking.

Third system of musical notation, continuing the vocal line and piano accompaniment. It includes a *For.* (forte) marking.

Dem, der von Herzen sich bekehrt, Für schuldrey, für ge = recht erklärt.
 Of all his favors min-ful prove, And still thy grateful thanks express.

Fourth system of musical notation, continuing the vocal line and piano accompaniment. It includes a *For.* (forte) marking.

Anhang

derjenigen Melodien für Lieder moralischen Inhalts,

welche sich nur zum Theil für den öffentlichen Gottesdienst, besonders aber für heitere und aufgeklärt religiös denkende Privat-Gesellschaften eignen, und selbst von ungeübten Musikern auf dem Forte Piano mit Leichtigkeit erlernt werden können.

HUMOUR.—Ermunterung zum Frohsinn. No. 1.

The musical score consists of three staves. The top staff is the vocal line in G major, 6/8 time, with lyrics written below it. The middle staff is the piano accompaniment in G major, 6/8 time. The bottom staff is the bass line in G major, 6/8 time. The lyrics are: 'In des Lebens Freuden: Schuf uns die Natur; Aber Gram und Leiden Schaffen wir uns nur. For these worldly pleasures by nature we're formed But our grief and pressures are doings of our own.'

2. Kummern uns und haben
Unser große Noth;
Und doch giebt den Raben
Täglich Gott ihr Brod.

3. Nur durch seinen Segen
Keimt und reift die Saat;
Er giebt Sonn und Regen
Ihr ohn' unsern Rath.

4. Kleidet auf dem Felde
Seine Lilien an;
Was mit allem Gelde
Doch kein König kann,

5. Und wir sollten sorgen,
Planc machen wir?
Ach! vielleicht schon morgen
Sind wir nicht mehr hier.

6. Jagt drum alle Sorgen,
Freunde, weit von euch;
Lebet nicht für morgen,
Lebet doch für heut.

7. Auf dem Pfad des Lebens
Blüht manch' Blümchen still;
Keines blüht vergebens,
Wer nur pflücken will.

8. Doch die Weissen pflücken
Sie nicht ab im Blühn,
Scheu'n die Dornen, kücken
Sich darnach nicht hin.

9. Alle pflückt der Weise
Froh, und windet d'raus
Zu der großen Reise
Sich den schönsten Strauß.

Freude, schöner Götter funken, Tochter aus E - ly - si - um!
 Wir be - treten feur - trunken, Himml - sche dein Heilig - thum.
 Pleasant are these sparks of heaven, Daughter of E - ly si - um,
 We ap - pear with rev'rent feeling, Daughter in thy sancto - rum.

Deine Zauber binden wieder, Was der Mode Schwerdt ge -
 Thy enchantment binds to - gether Se - pe - rated by the

theil; Bettler werden Fürsten - Brüder, wo dein sanfter Flügel weilt.
 sword, Poor and rich appear as brethren, where thy tender wing is spread.

Chor auf der folgenden Seite vierstimmig.

CHORUS.

Seyd umschlungen Mißi • o • nen! Seyd umschlungen Mißi • o • nen! diesen Kuß der ganzen Welt, Brüder! überm Sternenzelt, Muß ein lieber Vater
 Be enraptured Adams children, Be enraptured Adams children, while this blessing is for all Brethren, in the stary heav'n We shall find a lovely

wohnen, muß ein lieber Vater wohnen.
 Father, we shall find a lovely Father.

2. Wenn der große Wurf gelungen
 Eines Freundes Freund zu seyn;
 Wer ein holdes Weib erungen,
 Wische seine Jubel ein!
 Ja, wer auch nur eine Seele
 Sein nennt auf dem Erdenrund;
 Und, wer's nicht gekannt, der stehle
 Weicend sich aus unserm Bund.

Chor.

Was den großen Ring bewohnet
 Huldige der Sympathie!
 Zu den Sternen leitet sie,
 Wo der Unbekannte thronet.

3. Festen Muth in schweren Leiden,
 Hülf, wo die Unschuld weint,
 Ewigkeit geschwornen Eiden,
 Wahrheit gegen Freund und Feind,
 Männerstolz vor Königsthronen.
 Brüder! gält es Gut und Blut—
 Dem Verdienste seine Kronen,
 Untergang der Lügenbrut.

Chor.

Schließt den heil'gen Zirkel dichter;
 Schwört bey diesem golden Wein,
 Dem Gelübde treu zu seyn,
 Schwört es bey dem Sternennichter.

4. Rettung von Tyrannen Ketten,
 Großmuth auch dem Bösewicht;
 Hoffnung auf den Sterbebetten;
 Gnade auf dem Hochgericht!
 Auch die Todten sollen leben!
 Brüder, trinkt und stimmt ein!
 Allen Sündern soll vergeben,
 Und die Hölle nicht mehr seyn.

Chor.

Eine heir're Abschieds-Stunde,
 Süßen Schlaf im Leichentuch,
 Brüder, einen sanften Spruch
 Aus des Todtenrichters Munde.

Affettuoso.

Be - glückt durch dich, Be - glückt durch mich, sind wir genug uns Beide; Und du und ich, und ich und du, sind uns genug zur Freude.
I am by you, And you by me, Bound close in bonds to - gether, And you and I and I and you Have rend discord arunder,

Du bist für mich, ich bin für dich, Für uns sind wir ge - boren; Drum haben wir, ich dich, du mich, Für immer auser - keh - ren.
For me you are, and I for you Born in this world companions, Thus have I you, and you have me, For ever chosen partners.

2. Ich liebe dich, so wie du mich,
Am Abend, wie am Morgen;
Noch war kein Tag, da du und ich
Nicht theilten uns're Sorgen;
Denn waren sie getheilt für mich,
Um leichter sie zu tragen;
Im Kummer ward mir Trost durch dich,
Ich wolt' in keine Klagen.

3. Und Freuden auch genossen wir
Bereint in uns'rem Leben;
Wie manchen Tag sah ich mit dir
In Wonne niederschweben.
Gott segne dich, erhalte mich,
Du meine Lebens-Freude!
Gott segne mich, erhalte dich,
So segnet er uns beide.

4. Ich lang für mich, ich leb für dich,
Bis wir einst scheiden müssen;
Und denn auch noch soll dich und mich
Dasselbe Grab umschließen.
Und wenn Gott einst die Todten ruft,
Um dort sie zu erheben,
Dann wollen wir uns einer Gruft
Bereint aufstehen.

5. Und denn, und denn, so wollen wir
Vor Gott den Bund erneuern,
Und ich und du, und du und ich
Die Lieb aufs neue feiern.
Du ewig mein, ich ewig dein,
Nichts soll uns daan mehr trennen.
Gott! welche Wonne wird das seyn!
Zu groß, um sie zu nennen.

Es kann doch nicht alles so bleiben. Hier unter dem wechselnden Mond. Es blüht eine Zeit und verwelket, was mit uns die Erde be - wohnt—
 Things can not remain thus for ever, Here on this sub - lunar orb, They bloom for a season then wither, all on this tenestrial Globe—

was mit uns die Erde be - wohnt.
 all on this tenestri - al globe.

2. Es haben viel fröhliche Menschen lang vor uns gelebt u- gelacht,
 Der Ruhenden unter dem Grase werd öfters in Liebe gedacht.

3. Es werden viel fröhliche Menschen lang nach uns des Lebens
 Uns Ruhenden unter dem Grase Den Becher der Fröhlichkeit weihn.

4. Wir sitzen so fröhlich beisammen, Und haben uns alle so lieb;
 Wir heitern einander das Leben, Ach wenn es doch immer so blieb!

5. Doch weil es nicht immer kann bleiben, So haltet die Freund-
 schaft recht fest!
 Wer weiß denn, wie bald uns zerstreuet das Schicksal nach Ost und
 nach West.

6. Doch sind wir auch fern von einander, So bleiben die Herzen
 sich nah;
 Und alle, ja alle wird's freuen, Wenn einem was Gutes geschah.

7. Und kommen wir wieder zusammen, Auf wechselnder Lebensbahn
 So knüpfen ans fröhliche Ende, Den fröhlichen Anfang wir an.

2. Jovial companions by thousands
 Before us have lived and have laugh'd
 That slumber now under the green sod,
 Then let's enjoy life while it lasts.

3. Jovial companions by thousands,
 Will after's life's pleasure enjoy.
 When w're mould'ring under the green sward
 Then let's not life's blessings deny.

4. When seated thus happy together
 With those that we love by our side
 We cherish and consort each other
 And may it forever abide.

5. But since it 'can't always' continue
 Lets make of life comforts the best
 As we know not how soon we'll be blown
 By winds to the east and the west.

6. Though far we be cast from each other
 Still the heart fondly lingers behind
 And swells with pleasure whenever
 That fortune to any proves kind.

7. And should we again come together
 On life's rough and changable path
 The thoughts of our last happy meeting
 Will rouse us to pleasure at last.

Auf, auf ihr Christen, und seyd stark! Der Rettungstag ist da. Schwer ging es uns'rer Seele schwer, sie drang so manches Jammerher! Nun tönt's
 Come let us join our cheer'ul songs, with angels round the throne; Ten thousand, thousand are there tongues, ten thousand, thousand are there tongue; But all

Hat le lu ja! Nun tönt's Halle lu ja!
 their joys are one, But all their joys are one.

2. Ein lichter Kreis von Heil'gen kommt
 Mit Christo unserm Herrn,
 Zu stürzen jene Thieres Macht,
 Denn jetzt ist er im Zorn erwacht,
 Nah' ist er, nicht mehr fern.
3. Nun liegt das stolze Babeln
 Mit seiner Wehre da.
 Des Drachen und des Thieres Arm,
 Und seines Helfers ganzen Schwarm,
 Den stürzte Jehovah.
4. Wie wagte mancher Gottes-Mann
 Schen oft sein Leben dran!
 Auf Luther kommt ein Arndt daher,
 Ein Spener, Bengel, Döttinger
 Und endlich dann ein Hahn.
5. Nie war es ganz umsenft gewagt,
 Doch auch der Sieg nicht ganz;
 Das siebentöpf'ge Ungheuer
 Das zeltete seine Macht mit Feu'r,
 Auch seinen Reiz und Glanz.

6. Nun hat die Kirche Gottes Ruh,
 Denn Christus schüet sie;
 Der Feinde Heer ist weggerafft,
 Des Wortes Gottes laute Kraft
 Ist Trost in ihrer Müh.
7. Wie freut sich jetzt der Glaubens Sinn,
 Wie streckt er seine Hand
 Ost aus nach jenem Zions Berg,
 Der ist sein ganzes Augenmerk,
 Dort ist sein Vaterland.
8. Weh! dir! du nun erlöste Schaar,
 Die Gott lobpreisend singt,
 Dort oben im Jerusalem,
 Bell Dank befreit von alle dem,
 Was dich hat hier getränkt.
9. Wie herrlich ist die Gottes Stadt!
 O! wär ich auch schon da!
 Denn sing ich, denk ich auch zurück,
 Von mein und meiner Brüder Glück
 Ein froh's Halleluja.

Herz! mein Herz! warum so traurig? Und was soll das Ach und Weh? 's ist so schön im freunden Lande! Herz! mein Herz! was fehlt dir mehr? Herz! mein
 Why, ah why my heart thus sadness? Why 'mid scenes like this decline Where eath' strange, is joy and gladness, say what wish can yet be thine? Oh! say what

Herz! was fehlt dir mehr?
 wish can yet be thine?

2. Was mir fehlt? Es fehlt mir alles,
 Bin so ganz verlohren hier.
 Gen's auch schön im freunden Lande,
 Dennoch ward's zur Heimath nie.

3. In die Heimath möcht' ich wieder,
 Aber bald, ach! lieber bald!
 Möcht' zum Vater, möcht' zur Mutter!
 Möcht' zu Berg' und Thal und Wald.

4. Keiner hat uns lieb da draußen,
 Keine drückt so warm die Hand!
 Und kein Kindelein will mir lachen,
 Wie dahel'm im Schweizer [Schwaben] Land

5. Auf und fort, ich gehe wieder,
 Wo ich jung so glücklich war;
 Denn mir fehlen Lust und Lieder,
 Bis in meinem Dorfe ich bin.

6. Herz, mein Herz! in Gottes Namen!
 's ist ein Leiden, schick' dich d'rein!
 Will es Gott, so kann er helfen,
 Daß wir bald zu Hause seyn.

2. All that's dear to me is wanting,
 Lone and cheerl' ss here I roam;
 The stranger's joy how'er enchanting,
 To me can never be like home.

3. Give me those, I ask no other,
 Those that bless the humble dome
 Where dwell' my Father and my Mother,
 My own, my own dear native home.

Schön ist's, schön ist's auf Gottes Welt, Drum laßt uns fröhlich seyn! Laßt murren den, dem's so gefällt, Uns laßt des Lebens freu'n. Raubt Trübsinn euch den
How beautiful is God's abode, Then let us cheerful be Let those repine that's so inclin'd Let's life's temptations flee Though sorrow mars our

frehen Muth, flieht, was euch einst kann reu'n; was Gott uns giebt, ist al-les gut, Uns laßt des Lebens freu'n, Uns laßt des Lebens freu'n.
earthly joys, shun the stings of conscience; God's ways to us are always just, Let ours be asquiescence, Let ours be asquiescence.

2. Drückt uns auch manche saure Müß Auch sie kann nützlich seyn;
Und freher Muth erleichtert sie; laßt uns des Lebens freun.
Hat nicht, wer lebt, der Freuden mehr? Nach kurzer Stürme Drun
lacht alles heiter um uns her. Laßt uns des Lebens freun!

3. Füllt sich die Zukunft gleich in Nacht; Seyd gut, um froh zu seyn,
Und traunt auf den, der für uns wacht! Laßt uns des Lebens freun.
Seyd gut, und baut auch And'rer Glück; sonst ist euer Glück nur Schein.
Der Gute nur sieht froh zurück. Laßt uns des Lebens freun.

O Tag des Herrn, du heil'ger Tag der Wonne, Du Tag des Segens für das Herz! Bestrahe uns du warme Lebens-Sonne, So hebt der Geist sich himmelwärts
 Now darkly blue the evening shades surrounding, And bright comes forth the vesper star, All things proclaim thy love and grace abounding, And tell how great thy mercies are.

P

Herr segne unsern ersten Andacht: Stille. Gib uns deinen Geist in Fülle. Verlass uns nicht auf unsrem Lebens-Pfade; Schenk uns deine Huld und Gnade.
 Now e're we sink in sweet refreshing slumbers, And soothe our limbs with toil oppress'd, Teach us to sing thy praise in heav'nly numbers, Then seal our eyes in peaceful rest.

ADAGIO.

O wie herrlich! O wie lieblich! Ist auf einen heißen Tag, So ein schöner
 Shades of Ev'ning close not o'er us, Leave our lonely bark a-while! Morn a-las will

kühler Abend, Wo man sich er-ho-len mag. Dank dir Schöpfer! deine Güte Ist auch diesen A-bend groß! Wenn wir trauen deiner Liebe, Wird einst
 rot restore us Yonder dim and distant Isle, Still my fancy can discover Sunny spots where friends may dwell; Darker shadows round us hover, Isle of

herr = Ich un = ser Ieos.
beauty Fare thee well!

The musical score consists of two systems. The first system has two staves: the upper staff is the vocal line with lyrics, and the lower staff is the piano accompaniment. The second system also has two staves, continuing the vocal and piano parts.

'Tis the hour when happy faces Smile around the taper's light
Who will find our vacant places? Who will sing our songs to night
Thro' the mist that floats above us, Faintly sounds the vesper bell
Like a voice from these who love us Breathing fondly "Fare thee well."

When the waves are round me breaking, As I pass the deck alone,
And my eye in vain is seeking, Some green leaf to rest upon
What would not I give to wander Where my old companions dwell?
Absence makes the heart grow fonder, Isle of Beauty "Fare thee well!"

ELYSIUM. No. 10.

Mit Empfindung.

Kennst du das Land, das bey den Erden Seiden Im Vor dem ich schon dem matten Pilger Kühlung weht?
Kennst du das Land, wo über ird'iche Freuden Den Dulder lobnen. Der im Bunde Gottes steht?
God I am thine, O what a comfort divine, What a blessing to know, that my Jesus is mine
Heavenly Lamb, in thee trice happy I am; And my heart doth rejoice at the sound of his name,

Kennst du das Land, wo wahre Freundschaft findet Den Vollgenuß, der alle
Heavenly King look down on us from above, Jesus assist us to sing

The musical score is written in G major and common time. It features a vocal line on a treble clef staff and a piano accompaniment on a bass clef staff. The lyrics are written below the vocal line.

Freuden überwiegt? Wo man der liebe ächten Werth empfindet, wo Engels - Harmonie in ew'ge Wonne wiegt wo Engels Harmonie in ew'ge Wonne wiegt.
 thy mer - cy and love; So sweetly o'er flowing, so plentuous the store, yet thou art still bestowing and giving us more, Yet thou art still bestowing and giving us more.

2. Kennst du das Land, wo wahre Freiheit wehnet,
 Und süße Ruh die fromme Seele einst umschleigt?
 Kennst du das Land, wo ew'ge Freude thronet,
 Wo keine Leiden sind, und keine Thräne fließt?
 Kennst du das Land, wo Engel Gottes winken
 Zu stetem Frohgenuss in den verklärten Reichn?
 Wo Cherubim am Throne nieder sinken
 Und ihren Lobgesang der höchsten Gottheit weihn.
3. Suchst du das Land? such es in jenen Fernen,
 Wo Sonnenglanz durch himmelblauen Aether schießt;
 Such es, wo über Myriaden Sternen
 Ein schimmernd Morgenroth durch dunkle Wolken bricht.
 Suchst du dies Land? Blick auf zu jenen Höhen!
 Nicht such es hier im Thal der Unvollkommenheit!
 Rein, dort, wo reinere Himmels-Düfte wehen,
 Dort bilde dir die Heimath der Unsterblichkeit.
4. Suchst du dies Land? Such erst den Gottes Frieden.
 Den Seelen Reinheit, Glaub' und Liebe dir gewährt;
 Dem Erden nur ist jenes Land beschieden,
 Der diesen goldnen Schatz in seinem Busen nährt.
 Such diesen Schatz! dann schon von Erdentrümmern
 Durch Sonnenwelken auf in jenes bessere Land.
 Und sieht von fern dein Auge Kronen schimmern,
 So jauchze laut: Heil mir! dort glänzt mein Unterpand.
5. In dieses Land, o Freunde! laßt uns wachen,
 Und wird der Pfad oft rauh, der zu dem Ziele führt,
 So läßt die Hand der Liebe uns nicht fallen,
 Weil sie im Sturme auch den Liebling sicher führt;
 Hier wollen wir dereinst uns wieder finden,
 Wenn schon vollendet wir zur Ruhe Heimath gehn;
 Welch Wonngesühl wird unser Geist empfinden,
 Wenn wir uns dann als Engel ewig wiedersehn.

Wohl dem, der in der Jugend, zum Ziel die Weisheit wählt, Und nie den Weg der Jugend mit Vorbedacht verfehlt. Lernet früh die Jugend schätzen! Und bleibet von Kindheit an, Dem
 Now be the gospel banner In ev'ry land unsurl'd, And be the shout hosanna, Re-echo'd thro' the world; Till ev'ry isle and nation, Till ev'ry tribe and tongue, Re-

CHORUS.

Gehorche Jesu Lehr, So wird die Jugend dir, Dein Alter Glück und Ehr, Dein Ende festlich sehn.
 Now be the gospel banner, In ev'ry land unsurl'd, And be the shout Hosanna, Re-echo'd by the world.

göttlichen Geschenken, Und Jesu unterthan.
 receive the great salvation, And join the happy throng.

Durch Nacht zum Licht! und wenn das grause Dunkel auch rings um dich die Schöpfung hüllt. Ge - trost! getrost auf mitternächig Dunkel folgt
 We weep not when darkness is closing around and all things are shaded in night. But rest in peace, secure in hope that the sun will

Sonnen Auf - gang sic und milt.
 rise in the glo - ry of light.

Durch Tod zum Leben! durch die Thränenthale der Erde! durch das
 Thus through the darkness of the tomb through this dim vale of tears-Through the

The image shows a musical score for a hymn. It consists of two systems of music. The first system has two staves: a vocal line on top and a piano accompaniment line on the bottom. The second system also has two staves, continuing the vocal and piano parts. The music is in 6/8 time and features a mix of eighth and sixteenth notes. Below the first system, there is a line of German and English lyrics. The German lyrics are: "Distelfeld des Lebens! Hoch hin = auf! zum hohen Hochzeitsmahle, zur Fröhlichkeit der bessern Welt." The English lyrics are: "rough path of the weeping, where the dead in Jesus Christ are sleeping, the star of glory shineth bright." The piano accompaniment includes various musical notations such as slurs, accents, and dynamic markings.

Distelfeld des Lebens! Hoch hin = auf! zum hohen Hochzeitsmahle, zur Fröhlichkeit der bessern Welt.
rough path of the weeping, where the dead in Jesus Christ are sleeping, the star of glo - ry shineth bright.

2. Durch Sturm zur Ruh! Und wenn auch Erd und Himmel der Windsbraut donnernd Rad durchrollt!
Getrost! getrost! Auf lautes Sturm-Getümmel folgt lichte Stille leis und held.
Durch Frost zum Lenz! Und wenn vor Eurus Blasen Auch alles Mark der Erde starrt!
Getrost! getrost! Auf wildes Winterrasen folgt Frühlings Säuseln jung und zart.
3. Durch Streit zum Sieg! Und wenn im Speer-Gemenge auch tausend Tode um dich drän'n!
Getrost! getrost! auf heißes Schlacht-Gedränge folgt Siegesgeschrey und Friedens Ruh.
Durch Schweiß zum Schlaf! Und wenn des Mittags Schwüle auch schwer ermattend auf dir liegt,
Getrost! getrost! bald weht die Abendkühle, die dich in süßen Schlummer wiegt.
4. Durch Kreuz zum Heil! Und wenn des Lebens Plagen auch stark, wie Niesen, dich bedrän'n.
Getrost! getrost! auf jammervolles Klagen Soll Friede Gottes dich erkreu'n.
Durch Weh zur Sonne! Und weinst du auch am Morgen, Und weinst du auch um Mitternacht!
Getrost! getrost! und laß den Vater sorgen, der über dir im Himmel wacht.

Alphabetisches Register.

Anfang der Lieder.	English Names.	Art des Gesangs.				Diese Melodie kann auch gesungen werden nach folg. No.	Anfang der Lieder.	English Names.	Art des Gesangs.				Diese Melodie kann auch gesungen werden nach folg. No.
		Choral.		Chor.					Choral.		Chor.		
		Page	No.	Page	No.				Page	No.	Page	No.	
Ach blid by uns Herr Jesus	Old Hundred	41	6	147	21	56 67 68	Der Spötter Strom reißt viele fort	Old Hundred	41	69	55	87	56 67 68
Ach Gott, erhöhr mein Seufzen	Lamentation	1	2				Dies ist der Tag, den Gott gemacht	Sterling			53	84	56 67 68
Ach Gott und Herr! wie groß	Spring	1	21				Die Liebe zeigt ohn' Heuchelei	West Hannover			62	98	
Ach! was soll ich Sinder machen	Conscience	15	24				Die Jugend koster Müß	Stafford			104	174	
Ach, wiederum ein Jahr	Contemplation	42	70	175	203	34	Die Welt ist voller Eitelkeit	There's nothing			154	228	
Ach, singt mit froher Stimme	Carrolton			102	169	173	Die Zeiten, Freunde sind dahin	Friendship			157	233	
Alle Menschen müssen sterben	Kempis	34	55			46	Dir dir Jehovah will ich singen	Middleburg	22	33			
Allein Gott in der Höh sey Ehr	New-Berlin	10	16			17 18 38 45 51	Dir wünsch' ich anzuhängen	Sehnsucht			153	228	50 71
Allein " " Preis	Dunlaps Creek			152	227		Dort auf jenem Todtenhügel	Calvary	24	36			
Allein zu dir, Herr Jesu Christ	Confidence	7	12				Du bist's, dem Ehr und Ruhm	Supremacy	4	8	6 6	106	103 111 120
Als Hirten säßen in der Nacht	New-Jerusalem	77	125	68	109	158	Du Geist des Herrn, der du von Gott	Symphonie			128	207	
Anbetung, Preis und Dank	Mediation	9	15				Du Gott bist über alles Herr	Supremacy	4	8	66	106	103 111 120
Auf Christen! auf und freuet	Lord Jesus	34	56	49	79	67 63 69	Du siehst, o Gott, Gerechtigkeit	Friedensburg			152	226	
Auf dich, Herr! nicht auf meinen	Nottingham	21	32	151	224		Du, welchen keine Welt umschließt	Confession	14	23			53
Auferstehen, ja auferstehen wirst	Decoraton	38	6				Du unbeflecktes Gottes Lamm	Sunday			66	105	
Auf meinen lieben Gott	Klunbeck	27	42				Du unbegrifflich höchstes Gut	New Sabbath	145	215	53	83	
Auf, auf mein Herz, und sing	Bloomsburg			101	167		Eile aus der Sterbensnoth	New York			131	210	
Auf Seele, auf, und läume nicht	Standish			72	115		Ein feste Burg ist unser Gott	Asylum	16	25			
Ans meines Herzens Brunde	Merning	36	59				Ein Lämmlein geht und trägt die	Mediation	9	15			
Ans tiefer Noth auf ich zu dir	Mifflinburg	10	17			16 18 38 45 51	Eins ist Noth! ach Herr dich eine	Needful	18	28			
Bedenke, Mensch das Ende	Reflection	31	50	153	228	71	Ein von Gott geborner Christ	Mahony	24	37			
Bläst die Trompeten	Lenox			109	181		Erheb o Seele, deinem Sinn	Sensation	43	72			
Breit deine Kirche aus	Anticipation			103	171		Erhebt euch aus dem Staub empor	Delight			123	200	
Brina, Erde, bringe Freud	Joyful Sound			122	199		Einnere dich, mein Geist erfreut	Lord Jesus	34	56	146	217	67 68 69
Christus der ist mein Leben	Pittsburg	33	54				Erhöre mich, Herr, wenn ich bet	Alferton			54	85	
Dank ihm, dem großen Mensch.	Medford			81	133		Erleucht: Licht der Welt	Newton			105	175	
Das Amt der Lehrer, Herr ist	Lord Jesus	34	56	145	218	67 68 69	Ermuntere Seele dich und sey	Fr edensburg			152	226	
David, der König trauerte	David's Lamentat.			140	213		Erwacht zum neuen Leben	Animation	47	71	153	22	50
Deine Schöpfung, Erd	Jerusalem	12	19				Es ist gewißlich an der Zeit	Spire	31	51			16 17 18 38 45
Dein Heil, o Christ nicht zu ver.	Devotou	39	64			35 43 62	Es lebe Gott allein in mir	Winter			67	108	114 154
Der Herr hoch aufgefahen ist	Milford			88	146		Herr sey mein Leben jederzeit	Old Hundred	41	69	51	81	55 67 68
Der Herr, mein Hirt und Heil	Matth			108	180		Herr dich sehr o meine Seele	Presburg	32	52			61
Der Herr verließ das Grab	Ea			134	211		Für alles sey gepreist	Cranbrook			93	16	778
Der Tag wie bald er mir versch.	G			74	123		Für deinen Thron tret ich hiermit	Invitation			150	223	

Anfang der Lieder.	English Names.	Art des Gesangs.		Diese Melodie kann auch gesungen werden nach folg. No.	Anfang der Lieder.	English Names.	Art des Gesangs.		Diese Melodie kann auch gesungen werden nach folg. No.			
		Choral.	Chor.				Choral.	Chor.				
		Page.	No.	Page.	No.			Page.	No.			
Gelobet seyst du, Jesu Christ	Centre	5	10	58	53	Hier steh ich an t. Gottes Himmel	Contemplation	4	70	127	202	4
Geb müder Leib zu deiner Ruh	Pleasant Valley			70	113	Hilf Gott, daß in die Kinderzeit	Lord Jesus	34	56	14	210	67 68 69
Gieb, o Gott, mir Kraft und Willen	Goodness	30	48			Himmel, Erde, Luft und Meer	Alma	4	7	114	188	
Gott, der du Hergenskenner bist	Confession	14	23		53	Hört, ein Wind vom Himmel. Ist hören	Whitsuntide			127	266	
Gott des Himmels und der Erden	Antwerp	40	66	116	101	Helianna, unser Herr	Watchman tell us			153	229	
Gott deiner Hand empfehl ich mich	Devizes			12	134	Ich bin bey Gott in Gnaden	Animation	43	71	153	228	50
Gott hat die Welt erschickt	Hantz			99	163	Ich bin getrost und freue mich	New Harmony			116	190	
Gott ist mein Herr, und auf sein Wort	Spring	13	21	94	155	Ich bin, o Gott, dein Eigenthum	Clifford			90	14	214
Gottlob! die hoch gewünschte Zeit	Friedensburg			152	226	Ich habe nur den Grund gefunden	Frankfort	23	35	124	201	
Gottlob! ich weiß nun wohl wehin	Pottsville			58	92	Ich eile fröhlich hin	Mount Zion			107	175	195
Gottlob! nun hab ich wieder	Reflection	31	50	153	238	Ich fühle gro e Noth	Sherland			106	177	
Gott rufe der Sonn und schaffe den	West Point	23	38		16 17 18 45 51	Ich glaub an Gott der Vater heißt	Portugal			55	88	
Gott sey Dank in aller Welt	Alma	4	7			Ich glaub an Gott der Vater heißt	Brattle Street			89	147	
Gott segt für uns, o singt ihm Dank	Communion			83	137	Ich hab mich deinem So. u vertraut	Lord Jesus	34	56	63	101	67 68 69 222
Gott! Sünder rufft du ja zu dir	Arlington			81	139	Ich komme vor dein Anacht	Supremacy	4	8	88	14	103 111 120 135
Gott wills machen, daß die Sachen	Hudson	25	39			Ich singe meiner Seele Lust	Animation	43	71	153	228	50
Großer Himmel, darf ichs nennen	Charlotte			120	208	Ich soll zum Leben dringen	Bangor			69	112	
Groß ist ihr Eltern eure Pflicht	Lord Jesus	54	56	60	96	Ich komm dich selbst zu mir	Alma	4	7	115	189	
Großer Mittler, der zu Rechten	With what fervour	29	46		55	Jesu, meine Freude	Comfort	14	22			5
Hat Gott uns nicht von Jugend auf	Selingsgrove			95	156	Jesus meine Zuversicht	Saxony	35	57			
Helland der verlorenen Sünder	With what fervour	20	46		55	Jetzt ist noch Zeit, besinne dich	Exhortation			57	91	
Herr, deine Sanftmuth ist nicht zu	Innocence	45	74			Ihr Jungfrauen Seelen auf	Burnham			120	197	
Herr, dir ist Niemand zu vergleichen	Supremacy	46	75			Ihm hülfiget des Himmels Heer	Miles Lane			91	150	
Herr, du stellst mir deinan Willen	Lentz	30	40		66	Im Grab ist Ruh	Place of Rest			48	77	
Herr Jesu Christ, dich zu uns wend	Weimar	41	68		56 67 69	Immer will ich fern von Reide	Antwerp	40	66	121	198	49
Herr Jesu Christe, Gottes Sohn	Brookfield			56	89	In allen meinen Thaten	Zion Church	39	65			
Herr Jesu Christ, meines Lebens Licht	Lord Jesus sonat.	24	56		56 67 69	In dich hab ich gehoffet. Herr	Richfield	19	29			
Herr Jesu, der du durch dein Blut	Gospel Trumpet			153	235	Kein Tag soll froher mir vergehen	Fiducia			6	110	125
Herr Jesu, du den Sonne	Evening	8	13			König, dem kein König gleicht	Greenwich			148	221	82 215
Herr, laß mich wandeln, wo ich bin	Annapolis			78	126	Komm betend oft und mit Vergnügen	Devotion	39	64			35 43 62
Herr, nimm von mir die Last	Dover			98	162	Kommet, ihr Betrübte, in Jesu Arme	Come ye Discor's			156	231	
Herr Zebaoth, dein Wort	Dauphin			100	165	Kommt Kinder, laßt uns singen	Romain			110	183	
Herzlichster Jesu, du hast nichts	Innocence	45	74			Komm, laß uns Jesum sterben sehn	Friendship	47	75			
Herzogen Jesu, Sieges Fürst	Winchester			109	182	Komm, o komm du Geist des Lebens	Lentz	30	49	121	180	66
Heut ist des Herren Ruhetag	Newry			54	85	Kommt, bringet Ehre, Dank und	Hermitage			63	100	
Hier bin ich Herr, du rufest mir	Lord Jesus	34	56	145	216	laß Herr, nach eifren Ehren	Evening / 51	8	13			
Hier ist das Ziel, hier ist der Ort	Damascus			87	144	laß irrische Geschäfte stehn	Frankfort 121 C.M. D92	35				43 62 64

Anfang der Lieder.	English Name.	Art des Gesangs.				Diese Melodie kann auch gesungen werden nach folg. No.	Anfang der Lieder	English Name.	Art des Gesangs.				Diese Melodie kann auch gesungen werden nach folg. No.
		Choral.	Chor.	Page.	No.				Choral.	Chor.	Page.	No.	
Vergangen ist die Nacht	Froome	21	41	99	164	168	Wie groß und mächtig bist du, Herr	Warwick			80	131	149
Von Furcht dahin gerissen	Fear						Wie lieblich ist der Ort	Amherst			119	194	
Von Gott will ich nicht lassen	Morning	31	59				Wir danken dir, Herr Jesu Christ	Mount Pleasant			80	130	
Von Grönlands Eisgebirge	From Greenland's			111	184		Wie schön ist doch das Land der	Band of Love			126	205	
Vorbild wahrer Menschensiebe	Greenwich			148	221	79	Wie selig bin ich, wenn mein Gott	Exhortation			157	232	
Wach auf mein Herz und singe	Beaver	40	67				Wie soll ich dich empfangen	Animation	43	71	153	228	50
Wachet auf, so ruft die Stimme	Jerusalem	12	19				Wie sicher lebt der Mensch, der	Lord Jesus	34	56	52	82	67 68 69
Warum sollt ich mich denn grämen	Freeburg	5	9				Wie sie so sanft ruhn	Tranquility of soul			48	78	
Was Gott thut, das ist wohlgethan	Northampton	21	32	151	224		Wir opfern Gott dir heute Dank	Thanksgiving			113	187	
Was ist das Leben dieser Zeit	Malinda			144	215		Wir wallen hier als Pilgrimme	Piety			78	127	
Was mich auf dieser Welt betrübt	Penes	20	30	59	95	97	Wir singen dir, Immanuel	Denmark			141	214	
Was in kein menschlich Herz noch	China			83	136		Wir werfen uns darnieder	Diana			130	209	
Welch eine Welt voll Seeligkeit	Williamsport						Wohlmein Herz sey getrost	Lingham			97	159	
Weil Jesus lebt, so leben wir	Georgia			85	140		Wohl dem, der Jesu tren	Towanda			103	172	186
Wenn ich, o Schöpfer, deine Macht	West Point	25	38			16 17 18 45 47	Womit soll ich dich wohl loben	With what fervor	29	46		55	
Wenn wir in höchsten Nöthen seyn	Russia			51	80		Wort aus Gottes Munde	Consolation	3	5		22	
Wer nur den lieben Gott läßt walten	Germany	27	43			35 62 64	Wo soll ich stehen hin	Aylesbüry			97	160	
Wer weiß, wie nahe mir mein Ende	Frankfort	23	35			43 62 64	Zieh mich, zieh mich mit den Armen	Lentz	30	49	116	191	66
Werde munter, mein Gemüthe	Night	37	61				Zum Fleiße zieh, o Gott	Perry	28	45			16 17 18 38 41
Wie groß ist des Allmächtigen Güte	Northumberland	22	34	125	203	70	Zur Grabes Ruh	D.stress	3	6			
Wie bist du wir so innig gut	Cambridge			65	103								







